

Suchbegriffe: AN 1.1, AN 1.2, AN 1.3, AN 1.4, AN-L 1.5, AN 2.1, AN-L 2.2, AN 3.1, AN 3.2, AN 3.3, AN-L 3.4, AN 4.1, AN 4.2, AN 4.3, FA 1.1, FA 1.2, FA 1.3, FA 1.4, FA 1.5, FA 1.6, FA 1.7, FA 1.8, FA 1.9, FA 2.1, FA 2.2, FA 2.3, FA 2.4, FA 2.5, FA 2.6, FA 3.1, FA 3.2, FA 3.3, FA 3.4, FA 4.1, FA 4.2, FA 4.3, FA 4.4, FA 5.1, FA 5.2, FA 5.3, FA 5.4, FA 5.5, FA 5.6, FA 6.1, FA 6.2, FA 6.3, FA 6.4, FA 6.5, FA 6.6, FA-L 7.1, FA-L 7.2, FA-L 7.3, FA-L 7.4, FA-L 8.1, FA-L 8.2, FA-L 8.3, FA-L 8.4

## AN 1.1 - 1 Prozentrechnung - OA - BIFIE

1. Aufgrund einer Beförderung erhöht sich das Gehalt eines Angestellten von € \_\_\_\_/1  
2.400 auf € 2.760. AN 1.1

Um wie viel Prozent ist sein Gehalt gestiegen?

$$\frac{2760 - 2400}{2400} = 0,15$$

Sein Gehalt ist um 15 % gestiegen.

---

## AN 1.1 - 2 Mittlere Änderungsrate - OA - BIFIE

2. Gegeben ist die Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = x^2 + 2$ . \_\_\_\_/1  
AN 1.1

Berechne die mittlere Änderungsrate von  $f$  im Intervall  $[1; 3]$ .

$$\frac{f(3) - f(1)}{2} = 4$$

---

- 
- The graph shows the function  $f(x) = 0.2x^3 - 0.02x^4$  on the interval  $[0, 10]$ . The x-axis ranges from 0 to 10 with major grid lines every 1 unit. The y-axis ranges from 0 to 36 with major grid lines every 4 units. The curve starts at the origin (0,0), increases to a maximum value of approximately 33 at  $x \approx 8.5$ , and then decreases to approximately 30 at  $x = 10$ .

relative Änderung: 60 %

## AN 1.1 - 4 Treibstoffpreise - OA - BIFIE

4. Pro Liter Diesel zahlte man im Jahr 2004 durchschnittlich  $T_0$  Euro, im Jahr \_\_\_\_/1  
2014 betrug der durchschnittliche Preis pro Liter Diesel  $T_{10}$  Euro. AN 1.1

Geben Sie jeweils einen Term zur Berechnung der absoluten und der relativen Preisänderung von 2004 auf 2014 für den durchschnittlichen Preis pro Liter Diesel an!

absolute Preisänderung: \_\_\_\_\_

relative Preisänderung: \_\_\_\_\_

absolute Preisänderung:  $T_{10} - T_0$

relative Preisänderung:  $\frac{T_{10} - T_0}{T_0}$

LÖSUNGEN

## AN 1.1 - 5 Preisänderungen - LT - Matura 2014/15 - Haupttermin

5. Ein Fernsehgerät wurde im Jahr 2012 zum Preis  $P_0$  verkauft, das gleiche Gerät wurde im Jahr 2014 zum Preis  $P_2$  verkauft. \_\_\_\_\_/1  
AN 1.1

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Der Term \_\_\_\_\_①\_\_\_\_\_ gibt die absolute Preisänderung von 2012 auf 2014 an, der Term \_\_\_\_\_②\_\_\_\_\_ die relative Preisänderung von 2012 auf 2014.

①	
$\frac{P_0}{P_2}$	<input type="checkbox"/>
$P_2 - P_0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$\frac{P_2 - P_0}{2}$	<input type="checkbox"/>

②	
$\frac{P_2}{P_0}$	<input type="checkbox"/>
$\frac{P_0 - P_2}{2}$	<input type="checkbox"/>
$\frac{P_2 - P_0}{P_0}$	<input checked="" type="checkbox"/>

## AN 1.1 - 6 Fertilität - OA - Matura NT 2 15/16

6. Auf der Website der Statistik Austria findet man unter dem Begriff *Fertilität* (Fruchtbarkeit) folgende Information: \_\_\_\_\_/1  
AN 1.1

"Die Gesamtfertilitätsrate lag 2014 bei 1,46 Kindern je Frau, d.h., dass bei zukünftiger Konstanz der altersspezifischen Fertilitätsraten eine heute 15-jährige Frau in Österreich bis zu ihrem 50. Geburtstag statistisch gesehen 1,46 Kinder zur Welt bringen wird. Dieser Mittelwert liegt damit deutlich unter dem "Bestanderhaltungsniveau" von etwa 2 Kindern pro Frau."

Berechne, um welchen Prozentsatz die für das Jahr 2014 gültige Gesamtfertilitätsrate von 1,46 Kindern je Frau ansteigen müsste, um das "Bestanderhaltungsniveau" zu erreichen.

prozentuelle Zunahme: 36,99 % Toleranzintervall: [36 %; 37 %]

## AN 1.1 - 7 Prozente - MC - Matura 2013/14 Haupttermin

7. Zahlenangaben in Prozent (%) machen Anteile unterschiedlicher Größen vergleichbar. \_\_\_\_/1

Kreuze beide zutreffenden Aussagen!

Peters monatliches Taschengeld wurde von € 80 auf € 100 erhöht. Somit bekommt er jetzt um 20 % mehr als vorher.	
Ein Preis ist im Laufe der letzten fünf Jahre um 10 % gestiegen. Das bedeutet in jedem Jahr eine Steigerung von 2 % gegenüber dem Vorjahr.	
Wenn die Inflationsrate in den letzten Monaten von 2 % auf 1,5 % gesunken ist, bedeutet das eine relative Abnahme der Inflationsrate um 25 %.	<input checked="" type="checkbox"/>
Wenn ein Preis zunächst um 20 % gesenkt und kurze Zeit darauf wieder um 5 % erhöht wurde, dann ist er jetzt um 15 % niedriger als ursprünglich.	
Eine Zunahme um 200 % bedeutet eine Steigerung auf das Dreifache.	<input checked="" type="checkbox"/>

## AN 1.1 - 8 Leistungsverbesserung - OA - Matura 2016/17

### - Haupttermin

8. Drei Personen  $A$ ,  $B$  und  $C$  absolvieren jeweils vor und nach einem Spezialtraining denselben Koordinationstest. In der nachstehenden Tabelle sind die dabei erreichten Punkte angeführt. \_\_\_\_\_/1  
AN 1.1

	Person $A$	Person $B$	Person $C$
erreichte Punkte vor dem Spezialtraining	5	15	20
erreichte Punkte nach dem Spezialtraining	8	19	35

Gute Leistungen sind durch hohe Punktezahlen gekennzeichnet. Wie aus der Tabelle ersichtlich ist, erreichen alle drei Personen nach dem Spezialtraining mehr Punkte als vorher.

Wähle aus den Personen  $A$ ,  $B$  und  $C$  die beiden aus, die die nachstehenden Bedingungen erfüllen!

- Bei der ersten Person ist die absolute Änderung der Punktezahl größer als bei der zweiten.
- Bei der zweiten Person ist die relative Änderung der Punktezahl größer als bei der ersten Person.

erste Person: **Person  $B$**

zweite Person: **Person  $A$**

---

**AN 1.1 - 9 Angestelltengehalt - OA - Matura NT 1 16/17**

9. Das Bruttogehalt eines bestimmten Angestellten betrug im Jahr 2008 monatlich \_\_\_\_/1  
€ 2.160. AN 1.1

In den folgenden sechs Jahren ist sein monatliches Bruttogehalt durchschnittlich um € 225 pro Jahr gestiegen.

Gib die prozentuelle Änderung des monatlichen Bruttogehalts im gesamten betrachteten Zeitraum von 2008 und 2014 an!

$$2\,160 + 6 \cdot 225 = 3\,510$$

$$\frac{3\,510 - 2\,160}{2\,160} = 0,625$$

Das Bruttogehalt des Angestellten ist im gesamten betrachteten Zeitraum um 62,5 % gestiegen.

Toleranzintervall: [62 %; 63 %]

---

LÖSUNGEN

- Kreuze den zutreffenden Ausdruck an!

$m(3) - m(0)$	
$\frac{m(3)-m(0)}{3}$	
$\frac{m(0)}{m(3)}$	
$\frac{m(3)-m(0)}{m(0)}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$\frac{m(3)-m(0)}{m(0)-m(3)}$	
$m'(3)$	

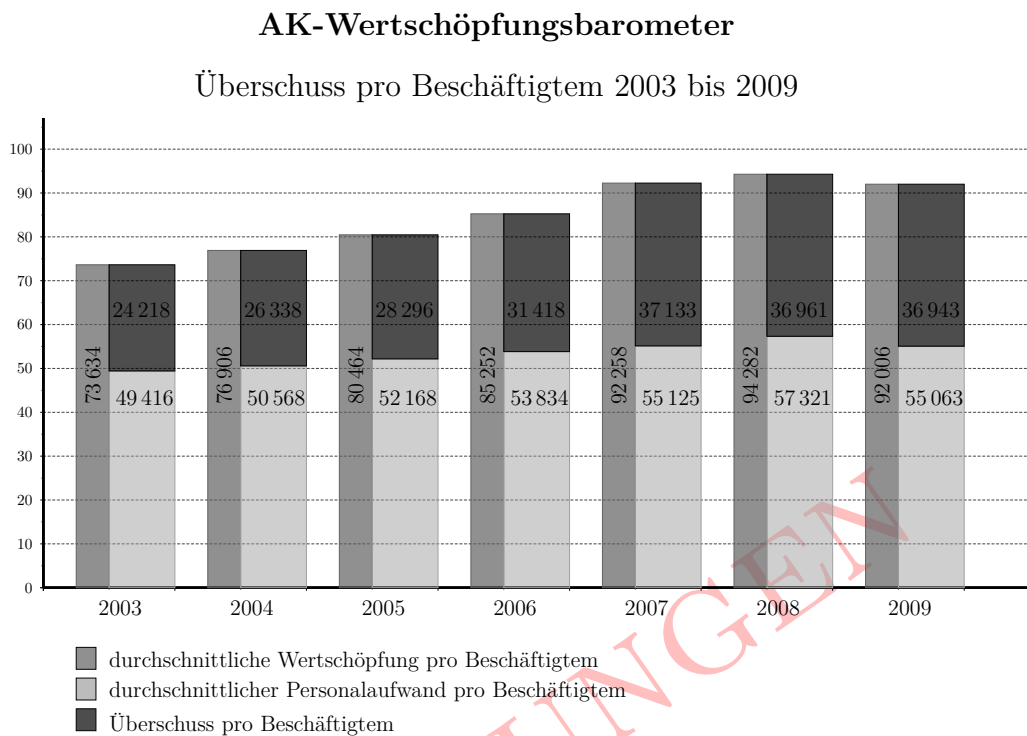


## AN 1.1 - 11 Wertschöpfung - OA - Matura 17/18

11. Gegeben ist eine Grafik der Arbeiterkammer.

\_\_\_\_/1

AN 1.1



Der AK-Wertschöpfungsbarometer zeigt die Entwicklung desjenigen Wertes auf, den österreichische Mittel- und Großbetriebe im Durchschnitt an jeder Mitarbeiterin/jedem Mitarbeiter pro Jahr verdienen.

Konkret ermittelt wird dabei der Überschuss pro Beschäftigtem, also die Differenz zwischen der durchschnittlichen Wertschöpfung pro Beschäftigtem und dem durchschnittlichen Personalaufwand pro Beschäftigtem.

Berechnen Sie für das Jahr 2007 den Anteil dieses Überschusses (in Prozent) gemessen an der Pro-Kopf-Wertschöpfung!

Anteil des Überschusses im Jahr 2007:  $\frac{37\,133}{92\,258} \approx 0,4025 = 40,25\%$

## AN 1.1 - 1001 Mittlere Änderungsrate - OA - eSquirrel

12. Gegeben ist die Funktion  $f$  mit  $f(x) = 3x^2 - 2$ .

\_\_\_\_/1

Bestimme die mittlere Änderungsrate von  $f$  in  $[-2; 3]$ .

AN 1.1

mittlere Änderungsrate = 3

## AN 1.2 - 1 Luftwiderstand - OA - BIFIE

13. Der Luftwiderstand  $F_L$  eines bestimmten PKWs in Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit  $v$  lässt sich durch folgende Funktionsgleichung beschreiben:  $F_L(v) = 0,4 \cdot v^2$ . Der Luftwiderstand ist dabei in Newton (N) und die Geschwindigkeit in Metern pro Sekunde (m/s) angegeben.

\_\_\_\_/1

AN 1.2

Berechne die mittlere Zunahme des Luftwiderstandes in  $\frac{\text{N}}{\text{m/s}}$  bei einer Erhöhung der Fahrgeschwindigkeit von 20 m/s auf 30 m/s.

$$\frac{F_L(30) - F_L(20)}{30 - 20} = \frac{360 - 160}{10} = 20 \frac{\text{N}}{\text{m/s}}$$



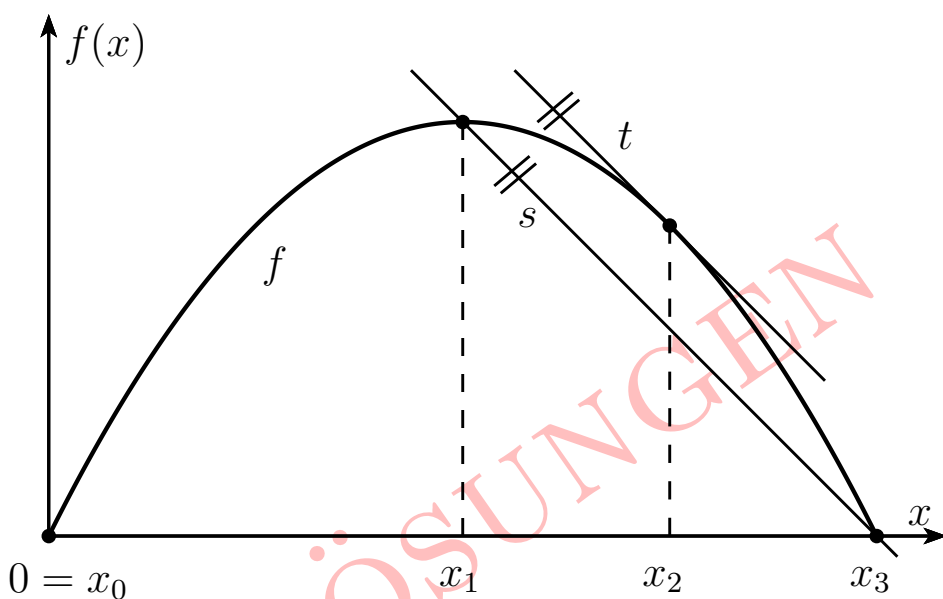
- Welche der nachstehenden Aussagen können über die Funktion  $f$  sicher getroffen werden? Kreuze die beiden zutreffenden Aussagen an.

Im Intervall $[x_1; x_2]$ gibt es mindestens eine Stelle $x$ mit $f(x) = 5$ .	
$f(x_2) > f(x_1)$	☒
Die Funktion $f$ ist im Intervall $[x_1; x_2]$ monoton steigend.	
$f'(x) = 5$ für alle $x \in [x_1; x_2]$	
$f(x_2) - f(x_1) = 5 \cdot (x_2 - x_1)$	☒

# AN 1.2 - 4 Differenzen- und Differenzialquotient - MC - Matura 2014/15 - Nebentermin 1

16. Gegeben ist eine Polynomfunktion  $f$  zweiten Grades. In der nachstehenden Abbildung sind der Graph dieser Funktion im Intervall  $[0; x_3]$  sowie eine Sekante  $s$  und eine Tangente  $t$  dargestellt. Die Stellen  $x_0$  und  $x_3$  sind Nullstellen,  $x_1$  ist eine lokale Extremstelle von  $f$ . Weiters ist die Tangente  $t$  im Punkt  $(x_2|f(x_2))$  parallel zur eingezeichneten Sekante  $s$ .

\_\_\_\_/1  
AN 1.2



Welche der folgenden Aussagen sind für die in der Abbildung dargestellte Funktion  $f$  richtig?

Kreuze die beiden zutreffenden Aussagen an.

$f'(x_0) = f'(x_3)$	<input type="checkbox"/>
$f'(x_1) = 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$\frac{f(x_3) - f(x_1)}{x_3 - x_1} = f'(x_2)$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f'(x_0) = 0$	<input type="checkbox"/>
$\frac{f(x_1) - f(x_3)}{x_1 - x_3} > 0$	<input type="checkbox"/>





## AN 1.2 - 7 - Wasserstand eines Flusses - OA - Matura - 1. NT 2017/18

19. Die Funktion  $W: [0; 24] \rightarrow \mathbb{R}_0^+$  ordnet jedem Zeitpunkt  $t$  den Wasserstand  $W(t)$  \_\_\_\_\_/1  
eines Flusses an einer bestimmten Messstelle zu. Dabei wird  $t$  in Stunden und **AN 1.2**  
 $W(t)$  in Metern angegeben.

Interpretiere den nachstehenden Ausdruck im Hinblick auf den Wasserstand  $W(t)$  des Flusses!

$$\lim_{\Delta t \rightarrow 0} \frac{W(6 + \Delta t) - W(6)}{\Delta t}$$

Der Ausdruck beschreibt die Änderungsgeschwindigkeit (momentane Änderungsrate) in m/h des Wasserstands  $W(t)$  zum Zeitpunkt  $t = 6$  an dieser Messstelle des Flusses.

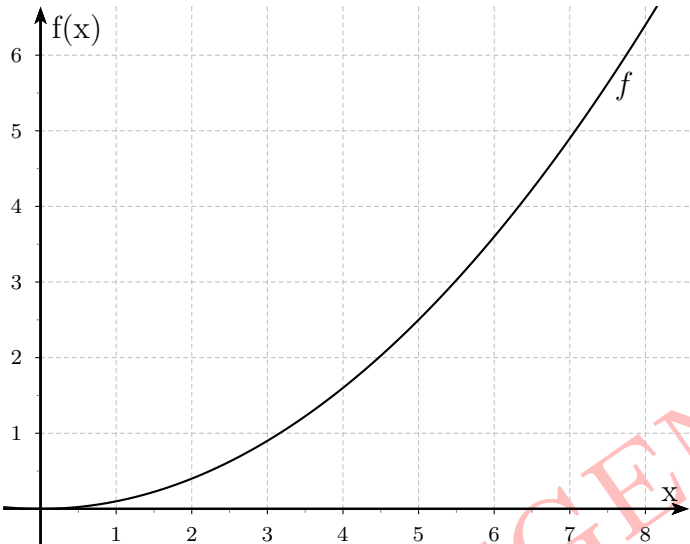
---

LÖSUNGEN



# AN 1.3 - 1 Änderungsmaße - MC - BIFIE

20. Die nachstehende Abbildung zeigt den Graphen der Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = 0,1x^2$ . \_\_\_\_\_/1  
AN 1.3



Kreuze die beiden Aussagen an, die für die gegebene Funktion  $f$  zutreffend sind.

Die absolute Änderung in den Intervallen $[0; 3]$ und $[4; 5]$ ist gleich groß.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die mittlere Änderungsrate der Funktion $f$ in den Intervallen $[0; 2]$ und $[2; 4]$ ist gleich.	<input type="checkbox"/>
Die momentane Änderungsrate an der Stelle $x = 5$ hat den Wert 2,5.	<input type="checkbox"/>
Die momentane Änderungsrate an der Stelle $x = 2$ ist größer als die momentane Änderungsrate an der Stelle $x = 6$ .	<input type="checkbox"/>
Die Steigung der Sekante durch die Punkte $A = (3 f(3))$ und $B = (6 f(6))$ ist größer als die momentane Änderungsrate an der Stelle $x = 3$ .	<input checked="" type="checkbox"/>

## AN 1.3 - 2 Freier Fall - OA - BIFIE

21. Für einen frei fallenden Körper ist eine Zeit-Weg-Funktion  $s(t)$  durch  $s(t) = \frac{g}{2} \cdot t^2$  \_\_\_\_/1  
gegeben. Dabei ist  $g \approx 10 \text{ m/s}^2$  die Fallbeschleunigung. AN 1.3

Berechne die mittlere Geschwindigkeit in m/s im Zeitintervall  $[2; 4]$  Sekunden.

$$\bar{v} = \frac{s(4) - s(2)}{4 - 2} = \frac{80 - 20}{2} = 30 \text{ Die mittlere Geschwindigkeit beträgt } 30 \text{ m/s.}$$

## AN 1.3 - 3 Freier Fall - Momentangeschwindigkeit - OA - BIFIE

22. Für einen frei fallenden Körper ist eine Zeit-Weg-Funktion  $s(t)$  durch  $s(t) = \frac{g}{2} \cdot t^2$  \_\_\_\_/1  
gegeben. Dabei ist  $g \approx 10 \text{ m/s}^2$  die Fallbeschleunigung. AN 1.3

Berechne die Momentangeschwindigkeit in m/s zum Zeitpunkt  $t = 2$  Sekunden.

$$v(t) = s'(t) = 10t$$

$$v(2) = 20$$

Die Momentangeschwindigkeit zum Zeitpunkt  $t = 2$  Sekunden beträgt  $20 \text{ m/s}$ .



## AN 1.3 - 5 Differenzenquotient - OA - BIFIE

24. Eine Funktion  $s : [0; 6] \rightarrow \mathbb{R}$  beschreibt den von einem Radfahrer innerhalb von \_\_\_\_/1  
 $t$  Sekunden zurückgelegten Weg. AN 1.3

Es gilt:  $s(t) = \frac{1}{2}t^2 + 2t$ .

Der zurückgelegte Weg wird dabei in Metern angegeben, die Zeit wird ab dem Zeitpunkt  $t_0 = 0$  in Sekunden gemessen.

Ermittle den Differenzenquotienten der Funktion  $s$  im Intervall  $[0; 6]$  und deute das Ergebnis.

$$\frac{s(6) - s(0)}{6 - 0} = \frac{30 - 0}{6} = 5$$

Das Ergebnis bedeutet, dass die mittlere Geschwindigkeit (auch Durchschnittsgeschwindigkeit) des Radfahrers im Zeitintervall  $[0; 6]$  5 m/s beträgt.

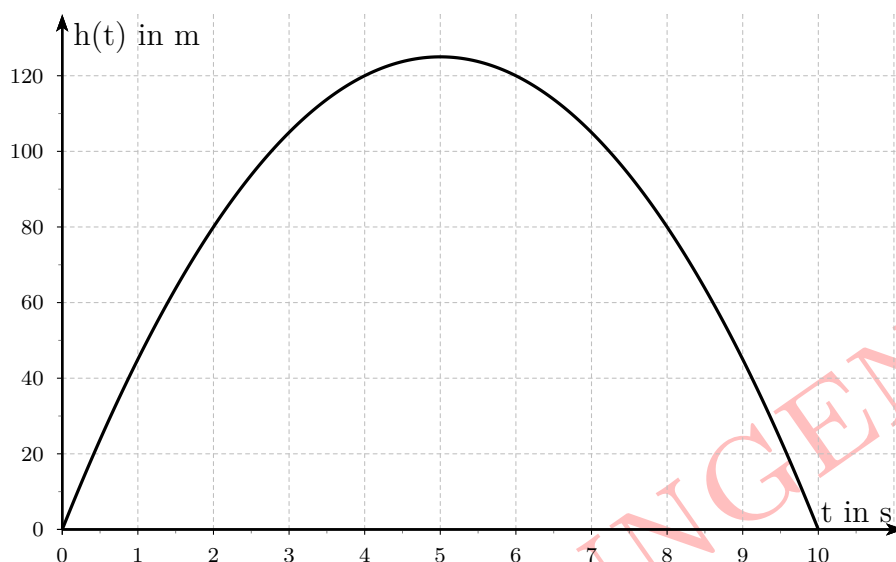
LÖSUNGEN





## AN 1.3 - 8 Abgeschossener Körper - OA - BIFIE - Kompetenzcheck 2016

27. Die Funktion  $h$ , deren Graph in der nachstehenden Abbildung dargestellt ist, \_\_\_\_\_/1  
beschreibt näherungsweise die Höhe  $h(t)$  eines senkrecht nach oben geschossenen **AN 1.3**  
Körpers in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  ( $t$  in Sekunden,  $h(t)$  in Metern).



Bestimme anhand des Graphen die mittlere Geschwindigkeit des Körpers in Metern pro Sekunde im Zeitintervall  $[2s; 4s]$ .

Die mittlere Geschwindigkeit des Körpers im Zeitintervall  $[2s; 4s]$  beträgt ca.  $20m/s$ .

Ein Punkt für die richtige Lösung, wobei die Einheit nicht angeführt sein muss.  
Toleranzintervall:  $[19m/s; 21m/s]$

## AN 1.3 - 9 Mittlere Änderungsrate der Temperatur - OA - Matura 2014/15 - Haupttermin

28. Ein bestimmter Temperaturverlauf wird modellhaft durch eine Funktion  $T$  beschrieben. Die Funktion  $T : [0; 60] \rightarrow \mathbb{R}$  ordnet jedem Zeitpunkt  $t$  eine Temperatur  $T(t)$  zu. Dabei wird  $t$  in Minuten und  $T(t)$  in Grad Celsius angegeben. \_\_\_\_\_/1  
AN 1.3

Stelle die mittlere Änderungsrate  $D$  der Temperatur im Zeitintervall  $[20; 30]$  durch den Term dar.

$$D = \text{_____} \text{ } ^\circ\text{C/min}$$

$$D = \frac{T(30) - T(20)}{10} \text{ } ^\circ\text{C/min}$$

## AN 1.3 - 10 Aktienkurs - OA - Matura 2015/16 - Nebentermin 1

29. Ab dem Zeitpunkt  $t = 0$  wird der Kurs einer Aktie (in Euro) beobachtet und dokumentiert.  $A(t)$  beschreibt den Kurs der Aktie nach  $t$  Tagen. \_\_\_\_\_/1  
AN 1.3

Es wird folgender Wert berechnet:

$$\frac{A(10) - A(0)}{10} = 2$$

Gib an, was dieser Wert im Hinblick auf die Entwicklung des Aktienkurses aussagt.

Der Kurs der Aktie ist in den (ersten) 10 Tagen um durchschnittlich 2 Euro pro Tag gestiegen.



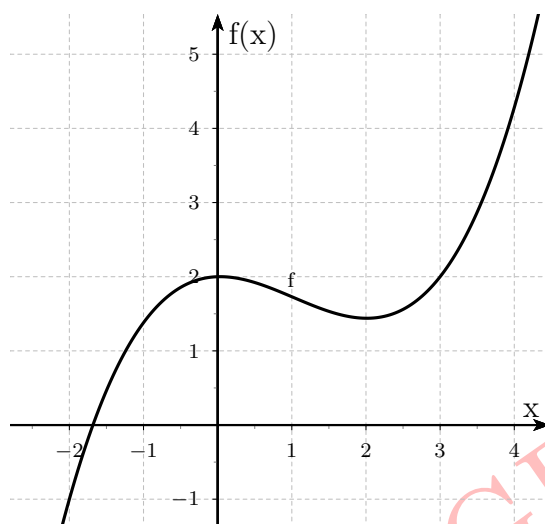
## AN 1.3 - 11 Ableitungswerte ordnen - OA - Matura 2013/14

### Haupttermin

30. Gegeben ist der Graph einer Polynomfunktion  $f$ .

\_\_\_\_/1

AN 1.3



Ordne die Werte  $f'(0)$ ,  $f'(1)$ ,  $f'(3)$  und  $f'(4)$  der Größe nach, beginnend mit dem kleinsten Wert!

(Die konkreten Werte von  $f'(0)$ ,  $f'(1)$ ,  $f'(3)$  und  $f'(4)$  sind dabei nicht anzugeben.)

$$f'(1) < f'(0) < f'(3) < f'(4)$$

Auch zu werten wenn das "Kleiner"-Zeichen fehlt aber die Reihenfolge stimmt.

## AN 1.3 - 12 Finanzschulden - OA - Matura 2016/17 - Haupttermin

31. Die Finanzschulden Österreichs haben im Zeitraum 2000 bis 2010 zugenommen. \_\_\_\_/1  
 Im Jahr 2000 betrugen die Finanzschulden Österreichs  $F_0$ , zehn Jahre später AN 1.3  
 betrugen sie  $F_1$  (jeweils in Milliarden Euro).

Interpretieren Sie den Ausdruck  $\frac{F_1 - F_0}{10}$  im Hinblick auf die Entwicklung der Finanzschulden Österreichs!

Der Ausdruck beschreibt die durchschnittliche jährliche Zunahme (durchschnittliche jährliche Änderung) der Finanzschulden Österreichs (in Milliarden Euro im angegebenen Zeitraum).

## AN 1.3 - 13 Schwimmbad - OA - Matura NT 1 16/17

32. In ein Schwimmbad wird ab dem Zeitpunkt  $t = 0$  Wasser eingelassen. \_\_\_\_/1  
 Die Funktion  $h$  beschreibt die Höhe des Wasserspiegels zum Zeitpunkt  $t$ . Die AN 1.3  
 Höhe  $h(t)$  wird dabei in dm gemessen, die Zeit  $t$  in Stunden.

Interpretiere das Ergebnis der folgenden Berechnung im gegebenen Kontext!

$$\frac{h(5) - h(2)}{5 - 2} = 4$$

Die Wasserhöhe nimmt im Zeitintervall  $[2; 5]$  um durchschnittlich 4 dm pro Stunde zu.

## AN 1.3 - 14 Abkühlungsprozess - OA - Matura 17/18

33. Eine Flüssigkeit wird abgekühlt. Die Funktion  $T$  beschreibt modellhaft den Temperaturverlauf. Dabei gibt  $T(t)$  die Temperatur der Flüssigkeit zum Zeitpunkt  $t \geq 0$  an ( $T(t)$  in  $^{\circ}\text{C}$ ,  $t$  in Minuten). Der Abkühlungsprozess startet zum Zeitpunkt  $t = 0$ . \_\_\_\_\_/1  
AN 1.3

Interpretiere die Gleichung  $T'(20) = -0,97$  im gegebenen Kontext unter Angabe der korrekten Einheiten!

Die momentane Abnahme der Temperatur der Flüssigkeit beträgt 20 Minuten nach dem Start des Abkühlungsprozesses  $0,97^{\circ}\text{C}$  pro Minute.

## AN 1.3 - 15 - Mittlere Änderungsrate - OA - Matura - 1. NT 2017/18

34. Von einer Funktion  $f$  ist die folgende Wertetabelle gegeben: \_\_\_\_\_/1

AN 1.3

$x$	$f(x)$
-3	42
-2	24
-1	10
0	0
1	-6
2	-8
3	-6
4	0
5	10
6	24

Die mittlere Änderungsrate der Funktion  $f$  ist im Intervall  $[-1; b]$  für genau ein  $b \in \{0; 1; 2; 3; 4; 5; 6\}$  gleich null.

Gib  $b$  an!

$$b = 5$$







## AN 1.4 - 5 Holzbestand - OA - Matura 2014/15 - Kompensationsprüfung

39. Der Holzbestand eines Waldes wird in Kubikmetern ( $m^3$ ) angegeben. Zu Beginn \_\_\_\_\_/1  
eines bestimmten Jahres beträgt der Holzbestand  $10\,000\,m^3$ . Jedes Jahr wächst AN 1.4  
der Holzbestand um 3 %. Am Jahresende werden jeweils  $500\,m^3$  Holz geschlägert.  
Dabei gibt  $a_n$  die Holzmenge am Ende des  $n$ -ten Jahres an.

Stelle die Entwicklung des Holzbestandes durch eine Differenzengleichung dar.

$$a_0 = 10\,000$$

$$a_{n+1} = 1,03 \cdot a_n - 500$$

$a_0$  ... Holzbestand zu Beginn

$n$  ... Jahre nach Beginn

$a_{n+1}$  ... Holzbestand am Ende des  $(n+1)$ -ten Jahres

## AN 1.4 - 6 Nikotin - OA - Matura 2013/14 Haupttermin

40. Die Nikotinmenge  $x$  (in mg) im Blut eines bestimmten Rauchers kann modellhaft \_\_\_\_\_/1  
durch die Differenzengleichung  $x_{n+1} = 0,98 \cdot x_n + 0,03$  ( $n$  in Tagen) beschrieben AN 1.4  
werden.

Gib an, wie viel Milligramm Nikotin täglich zugeführt werden und wie viel Prozent der im Körper vorhandenen Nikotinmenge täglich abgebaut werden!

0,03 mg

2 %

## AN 1.4 - 7 Differenzengleichung - OA - Matura 2016/17 - Haupttermin

41. Die nachstehende Tabelle enthält Werte einer Größe zum Zeitpunkt  $n$  ( $n \in \mathbb{N}$ ) \_\_\_\_\_/1

AN 1.4

$n$	$x_n$
0	10
1	21
2	43
3	87

Die zeitliche Entwicklung dieser Größe kann durch eine Differenzengleichung der Form  $x_{n+1} = a \cdot x_n + b$  beschrieben werden.

Gib die Werte der (reellen) Parameter  $a$  und  $b$  so an, dass damit das in der Tabelle angegebene zeitliche Verhalten beschrieben wird!

$$a = 2$$

$$b = 1$$

## AN 1.4 - 8 Kredittilgung - OA - Matura 17/18

42. Jemand hat bei einer Bank einen Wohnbaukredit zur Finanzierung einer Eigentumswohnung aufgenommen. Am Ende eines jeden Monats erhöht sich der \_\_\_\_\_/1

AN 1.4

Schuldenstand aufgrund der Kreditzinsen um 0,4 % und anschließend wird die monatliche Rate von € 450 zurückgezahlt.

Der Schuldenstand am Ende von  $t$  Monaten wird durch  $S(t)$  beschrieben.

Geben Sie eine Differenzengleichung an, mit deren Hilfe man bei Kenntnis des Schuldenstands am Ende eines Monats den Schuldenstand am Ende des darauffolgenden Monats berechnen kann!

mögliche Differenzengleichung:  $S(t+1) - S(t) = S(t) \cdot 0,004 - 450$





## AN 2.1 - 3 Ableitungsregeln erkennen - MC - BIFIE

45. Gegeben sind differenzierbare Funktionen  $f$  und  $g$  und  $a \in \mathbb{R}^+$ . \_\_\_\_/1

Welche der nachstehenden Ableitungsregeln sind korrekt? Kreuze die beiden zutreffenden Aussagen an! AN 2.1

$[f(x) + a]' = f'(x) + a$	<input type="checkbox"/>
$[a \cdot f(x)]' = a \cdot f'(x)$	<input checked="" type="checkbox"/>
$[f(x) \cdot g(x)]' = f'(x) \cdot g'(x)$	<input type="checkbox"/>
$[f(a \cdot x)]' = a \cdot f'(x)$	<input type="checkbox"/>
$[f(x) - g(x)]' = f'(x) - g'(x)$	<input checked="" type="checkbox"/>

## AN 2.1 - 4 Erste Ableitung einer Funktion - MC - BIFIE

46. Gegeben ist die Funktion  $f$  mit  $f(a) = \frac{a^2 \cdot b^3}{c}$  mit  $b, c \in \mathbb{R} \setminus 0$ . \_\_\_\_/1

Kreuze denjenigen Term an, der die erste Ableitung  $f'$  der Funktion  $f$  angibt! AN 2.1

$\frac{2 \cdot a \cdot b^3 \cdot c - a^2 \cdot b^3}{c^2}$	<input type="checkbox"/>
$\frac{2 \cdot a \cdot b^3 + 3 \cdot a^2 \cdot b^2}{c^2}$	<input type="checkbox"/>
$\frac{2 \cdot a \cdot b^3}{c}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$2 \cdot a$	<input type="checkbox"/>
$\frac{2 \cdot a \cdot b^3}{c^2}$	<input type="checkbox"/>
$2 \cdot a^3$	<input type="checkbox"/>

# AN 2.1 - 5 Ableitung von Funktionen - ZO - BIFIE

47. Die Ableitungsfunktion einer Funktion kann mithilfe einfacher Regeln des Differenzierens ermittelt werden. \_\_\_\_\_/1  
AN 2.1

Ordne den gegebenen Funktionen jeweils die entsprechende Ableitungsfunktion zu!

$f_1(x) = \frac{2}{x}$	<b>F</b>	A	$f'(x) = -4x + 2$
$f_2(x) = -2x^2 + 2x - 2$	<b>A</b>	B	$f'(x) = \frac{1}{\sqrt{2x}}$
$f_3(x) = \frac{1}{x^2}$	<b>E</b>	C	$f'(x) = \frac{2}{\sqrt{2x}}$
$f_4(x) = \sqrt{2x}$	<b>B</b>	D	$f'(x) = -\frac{2}{x^4}$
		E	$f'(x) = -\frac{2}{x^3}$
		F	$f'(x) = -\frac{2}{x^2}$

# AN 2.1 - 6 Ableitungsfunktion bestimmen - OA - BIFIE

48. Gegeben ist die Funktion  $f$  mit  $f(y) = \frac{x^2y - xy^2}{2}, x \in \mathbb{R}$ . \_\_\_\_\_/1  
AN 2.1  
 Bestimme den Funktionsterm der Ableitungsfunktion  $f'$ !

$f'(y) =$  \_\_\_\_\_

$$f'(y) = \frac{x^2 - 2xy}{2}$$



## AN 2.1 - 9 Ableitung einer Winkelfunktion - OA - Matura 2014/15 - Nebentermin 1

51. Eine Gleichung einer Funktion  $f$  lautet: \_\_\_\_\_/1

$$f(x) = 5 \cdot \cos(x) + \sin(3 \cdot x)$$

AN 2.1

Gib eine Gleichung der Ableitungsfunktion  $f'$  der Funktion  $f$  an.

$$f'(x) = -5 \cdot \sin(x) + 3 \cdot \cos(3 \cdot x)$$

## AN 2.1 - 10 Ableitungsregeln - MC - Matura 2015/16 - Nebentermin 1

52. Über zwei Polynomfunktionen  $f$  und  $g$  ist bekannt, dass für alle  $x \in \mathbb{R}$  gilt: \_\_\_\_\_/1

$$g(x) = 3 \cdot f(x) - 2$$

AN 2.1

Welche der nachstehenden Aussagen ist jedenfalls für alle  $x \in \mathbb{R}$  wahr? Kreuze die zutreffende Aussage an.

$g'(x) = f'(x)$	<input type="checkbox"/>
$g'(x) = f'(x) - 2$	<input type="checkbox"/>
$g'(x) = 3 \cdot f'(x)$	<input checked="" type="checkbox"/>
$g'(x) = 3 \cdot f'(x) - 2$	<input type="checkbox"/>
$g'(x) = 3 \cdot f'(x) - 2 \cdot x$	<input type="checkbox"/>
$g'(x) = -2 \cdot f'(x)$	<input type="checkbox"/>



## AN 2.1 - 13 Tiefe eines Gerinnes - OA - Matura 2016/17 - Haupttermin

55. Zur Vorbeugung vor Hochwässern wurde in einer Stadt ein Gerinne (Wasserlauf) \_\_\_\_\_/1  
angelegt. AN 2.1

Die Funktion  $f$  beschreibt die Wassertiefe dieses Gerinnes bei einer Hochwasserentwicklung in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  an einer bestimmten Messstelle für das Zeitintervall  $[0; 2]$ .

Die Gleichung der Funktion  $f$  lautet  $f(t) = t^3 + 6 \cdot t^2 + 12 \cdot t + 8$  mit  $t \in [0; 2]$ .

Dabei wird  $f(t)$  in dm und  $t$  in Tagen gemessen.

Gib eine Gleichung der Funktion  $g$  an, die die momentane Änderungsrate der Wassertiefe des Gerinnes (in dm pro Tag) in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  beschreibt!

$$g(t) = 3 \cdot t^2 + 12 \cdot t + 12$$

oder:  $g(t) = f'(t)$

---

**AN 2.1 - 14 Sinusfunktion und Cosinusfunktion - MC -**  
**Matura NT 1 16/17**

56. Gegeben sind die Funktionen  $f$  mit  $f(x) = \sin(a \cdot x)$  und  $g$  mit  $g(x) = a \cdot \cos(a \cdot x)$  \_\_\_\_/1  
mit  $a \in \mathbb{R}$ . AN 2.1

Welche Beziehung besteht zwischen den Funktionen  $f$  und  $g$  und deren Ableitungsfunktionen? Kreuze diejenige Gleichung an, die für alle  $a \in \mathbb{R}$  gilt!

$a \cdot f'(x) = g(x)$	<input type="checkbox"/>
$g'(x) = f(x)$	<input type="checkbox"/>
$a \cdot g(x) = f'(x)$	<input type="checkbox"/>
$f(x) = a \cdot g'(x)$	<input type="checkbox"/>
$f'(x) = g(x)$	<input checked="" type="checkbox"/>
$g'(x) = a \cdot f(x)$	<input type="checkbox"/>

LÖSUNGEN

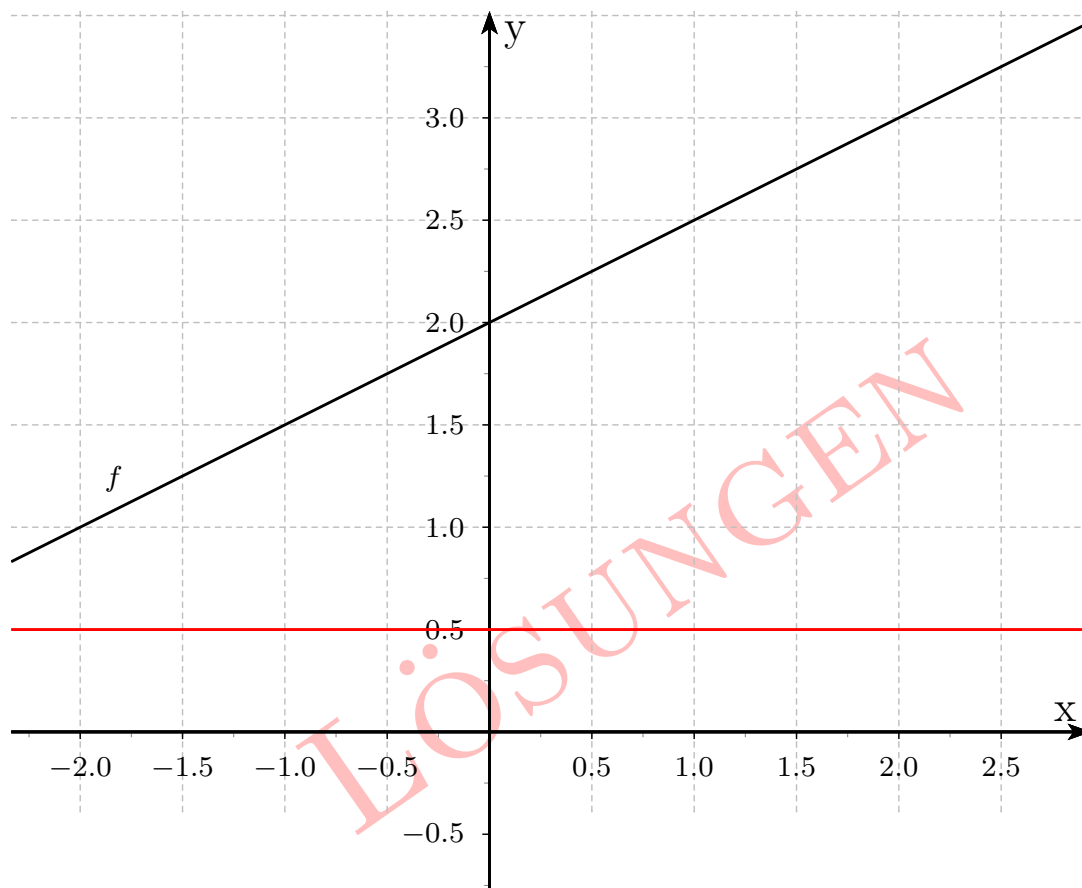


Für welche der Gegebenen Funktionsgleichungen gilt der Zusammenhang  $f'(x) = k \cdot f(x)$  für alle  $x \in \mathbb{R}$ ?

$f(x) = k$	
$f(x) = \frac{k}{x}$	
$f(x) = k \cdot x$	
$f(x) = x^k$	
$f(x) = e^{k \cdot x}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f(x) = \sin(k \cdot x)$	

\_\_\_\_/1

### AN 3.1



Die Aufgabe gilt als richtig gelöst, wenn der Graph von  $f'$  deutlich erkennbar eine konstante Funktion mit der Funktionsgleichung  $f'(x) = 0,5$  ist. Die Funktionsgleichung der 1. Ableitung muss nicht angegeben sein.

- Quelle: Wikipedia

Ist die Funktion  $F$  eine Stammfunktion  $f$ , dann gilt \_\_\_\_①\_\_\_\_. Gilt zudem \_\_\_\_②\_\_\_\_, dann ist auch die Funktion  $G$  eine Stammfunktion von  $f$ .

①	
$F(x) = f(x)$	<input type="checkbox"/>
$F(x) = f'(x)$	<input type="checkbox"/>
$F'(x) = f(x)$	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
$G'(x) = F'(x) = f(x)$	<input checked="" type="checkbox"/>
$G(x) = F(x) = f'(x)$	<input type="checkbox"/>
$G'(x) = F(x) = f'(x)$	<input type="checkbox"/>



\_\_\_\_/1

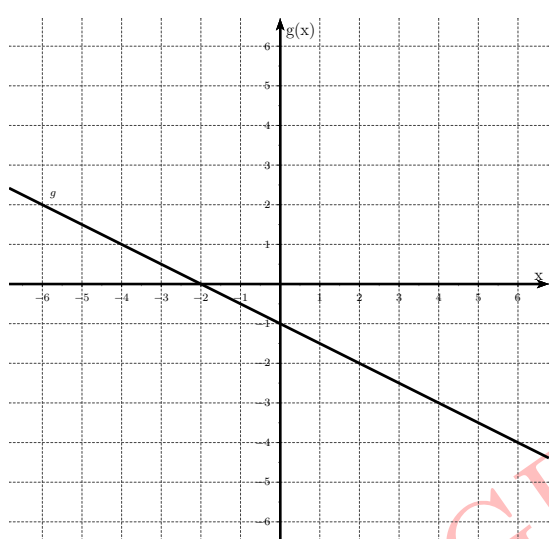
### AN 3.1

Eine Funktion $F$ heißt Stammfunktion der Funktion $f$ , wenn gilt: $f(x) = F'(x) + c (c \in \mathbb{R})$ .	
Eine Funktion $f'$ heißt Ableitungsfunktion von $f$ , wenn gilt: $\int f'(x)dx = f(x) + c$ .	
Wenn die Funktion $f$ an der Stelle $x_0$ definiert ist, gibt $f'(x_0)$ die Steigung der Tangente an den Graphen von $f$ an dieser Stelle an.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ hat unendlich viele Stammfunktionen, die sich nur durch eine additive Konstante unterscheiden.	<input checked="" type="checkbox"/>
Wenn man die Stammfunktion $F$ einmal integriert, dann erhält man die Funktion $f$ .	



**AN 3.1 - 6 - Eigenschaften von Stammfunktionen - OA -  
Matura - 1. NT 2017/18**

63. In der nachstehenden Abbildung ist der Graph einer linearen Funktion  $g$  dargestellt. \_\_\_\_\_/1  
AN 3.1



Kreuze die beiden für die Funktion  $g$  zutreffenden Aussagen an!

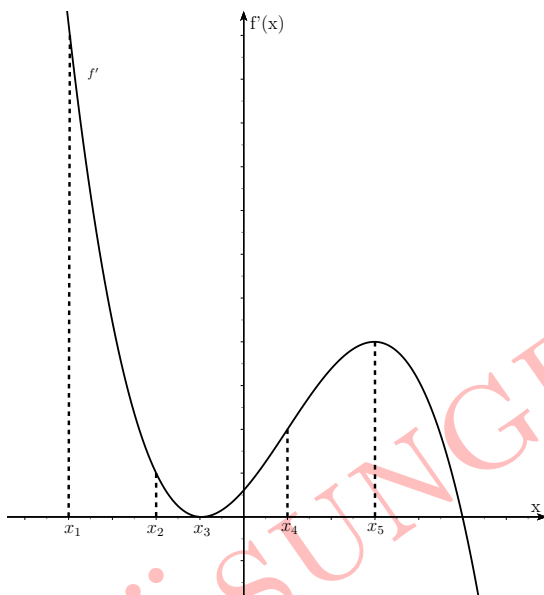
Jede Stammfunktion von $g$ ist eine Polynomfunktion zweiten Grades.	<input checked="" type="checkbox"/>
Jede Stammfunktion von $g$ hat an der Stelle $x = -2$ ein lokales Minimum.	<input type="checkbox"/>
Jede Stammfunktion von $g$ ist im Intervall $(0; 2)$ streng monoton fallend.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Funktion $G$ mit $G(x) = -0,5$ ist eine Stammfunktion von $g$ .	<input type="checkbox"/>
Jede Stammfunktion von $g$ hat mindestens eine Nullstelle.	<input type="checkbox"/>







AN 3.2



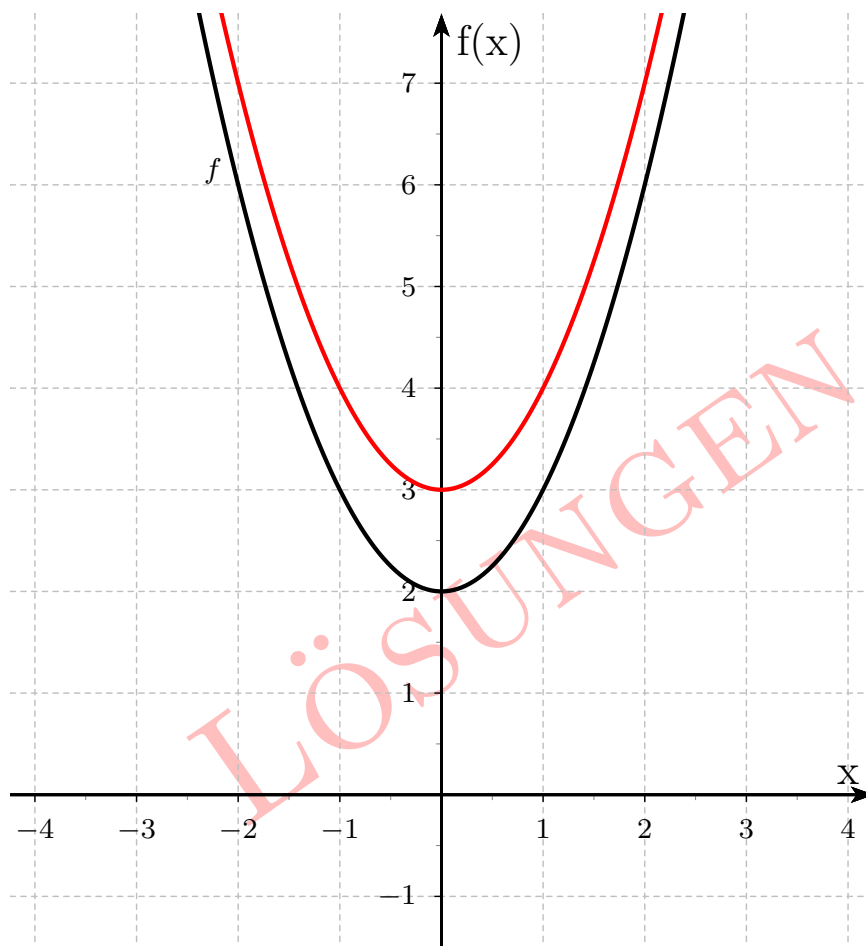
Jede Funktion $f$ mit der Ableitungsfunktion $f'$ hat an der Stelle $x_5$ eine horizontale Tangente.	
Es gibt eine Funktion $f$ mit der Ableitungsfunktion $f'$ , deren Graph durch den Punkt $P = (0/0)$ verläuft.	☒
Jede Funktion $f$ mit der Ableitungsfunktion $f'$ ist im Intervall $[x_1; x_2]$ streng monoton fallend.	
Jede Funktion $f$ mit der Ableitungsfunktion $f'$ ist im Intervall $[x_3; x_4]$ streng monoton steigend.	☒
Die Funktionswerte $f(x)$ jeder Funktion $f$ mit der Ableitungsfunktion $f'$ sind für $x \in [x_3; x_5]$ stets positiv.	

## AN 3.2 - 4 Gleiche Ableitungsfunktion - OA - BIFIE

67. In der unten stehenden Abbildung ist der Graph der Funktion  $g$  dargestellt. \_\_\_\_/1

Zeichnen im vorgegebenen Koordinatensystem den Graphen einer Funktion  $f$  ( $f \neq g$ ) ein, die die gleiche Ableitungsfunktion wie die Funktion  $g$  hat!

AN 3.2



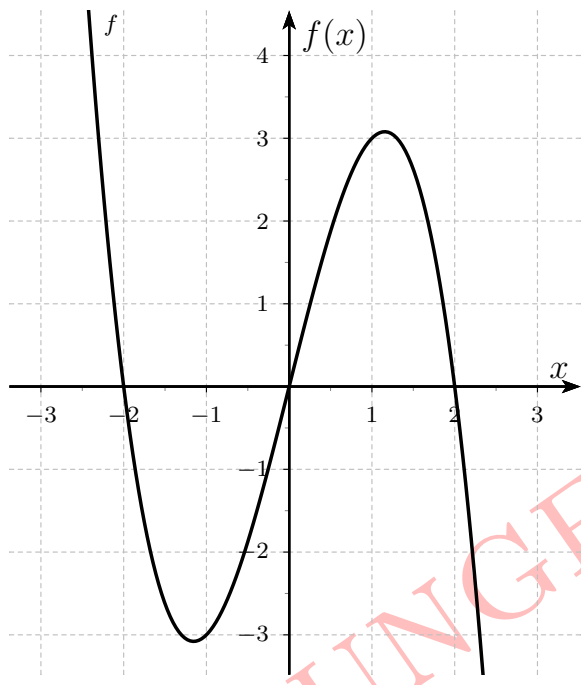
Die Aufgabe gilt nur dann als richtig gelöst, wenn der Graph von  $f$  erkennbar durch eine Verschiebung in Richtung der y-Achse aus dem Graphen von  $g$  entsteht.





# AN 3.2 - 8 Zusammenhang zwischen Funktion und Ableitungsfunktion - LT - Matura 2014/15 - Haupttermin

71. In der folgenden Abbildung ist der Graph einer Polynomfunktion  $f$  dargestellt: \_\_\_\_/1  
AN 3.2



Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Die erste Ableitung der Funktion  $f$  ist ① , und daraus folgt: ② .

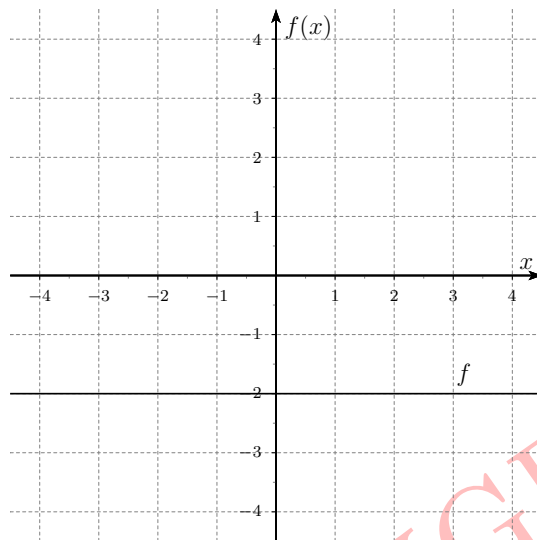
①	
im Intervall $[-1; 1]$ negativ	<input type="checkbox"/>
im Intervall $[-1; 1]$ gleich null	<input type="checkbox"/>
im Intervall $[-1; 1]$ positiv	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
$f$ hat im Intervall $[-1; 1]$ eine Nullstelle	<input type="checkbox"/>
$f$ ist im Intervall $[-1; 1]$ streng monoton steigend	<input checked="" type="checkbox"/>
$f$ hat im Intervall $[-1; 1]$ eine Wendestelle	<input type="checkbox"/>

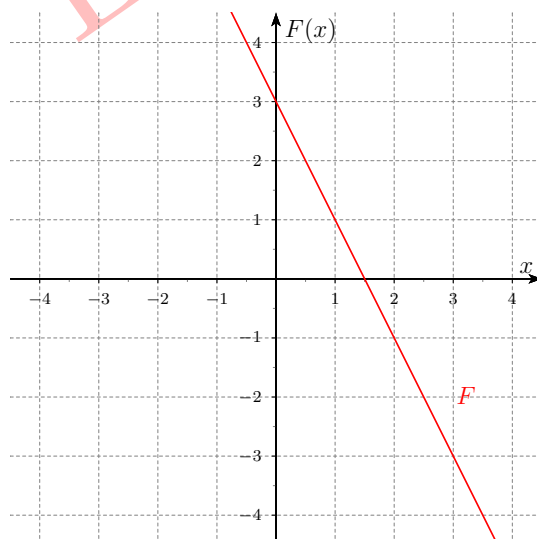
## AN 3.2 - 9 Stammfunktion einer konstanten Funktion - OA

### - Matura 2014/15 - Nebentermin 1

72. In der nachstehenden Abbildung ist der Graph einer konstanten Funktion  $f$  \_\_\_\_\_/1  
dargestellt. AN 3.2



Der Graph einer Stammfunktion  $F$  von  $f$  verläuft durch den Punkt  $P = (1|1)$ . Zeichne den Graphen der Stammfunktion  $F$  im nachstehenden Koordinatensystem.

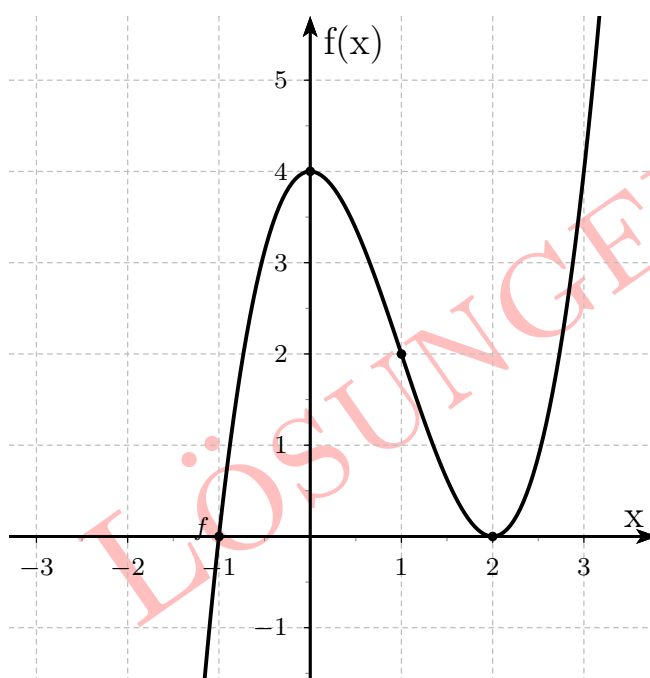


Lösungsschlüssel:

Ein Punkt ist genau dann zu geben, wenn die lineare Stammfunktion  $F$  durch den Punkt  $P = (1|1)$  verläuft und die Steigung  $-2$  hat.

## AN 3.2 - 10 Eigenschaften der Ableitungsfunktion einer Polynomfunktion 3.Grades - OA - Matura 2014/15 - Nebentermin 2

73. Die nachstehende Abbildung zeigt den Graphen einer Polynomfunktion  $f$  dritten Grades. Die Koordinaten der hervorgehobenen Punkte des Graphen der Funktion sind ganzzahlig. \_\_\_\_/1  
AN 3.2



Welche der folgenden Aussagen treffen auf die Ableitungsfunktion  $f'$  der Funktion  $f$  zu? Kreuze die beiden zutreffenden Aussagen an.

Die Funktionswerte der Funktion $f'$ sind im Intervall $(0; 2)$ negativ.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Funktion $f'$ ist im Intervall $(-1; 0)$ streng monoton steigend.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f'$ hat an der Stelle $x = 2$ eine Wendestelle.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f'$ hat an der Stelle $x = 1$ ein lokales Maximum.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f'$ hat an der Stelle $x = 0$ eine Nullstelle.	<input checked="" type="checkbox"/>



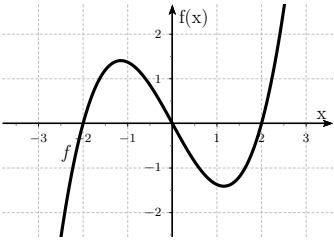
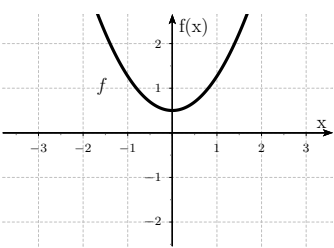
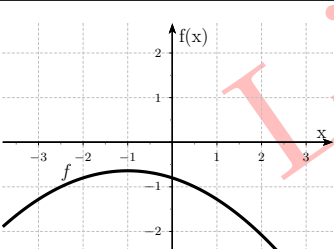
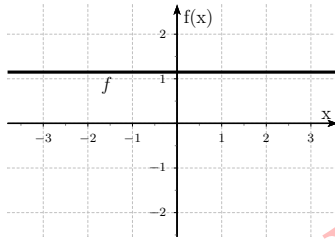
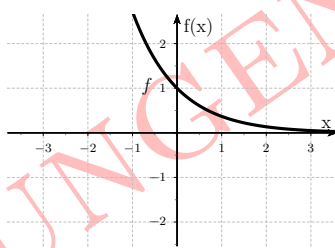


# AN 3.2 - 12 Eigenschaften der zweiten Ableitung - MC - Matura NT 2 15/16

75. Gegeben sind die Graphen von fünf reellen Funktionen. \_\_\_\_\_/1

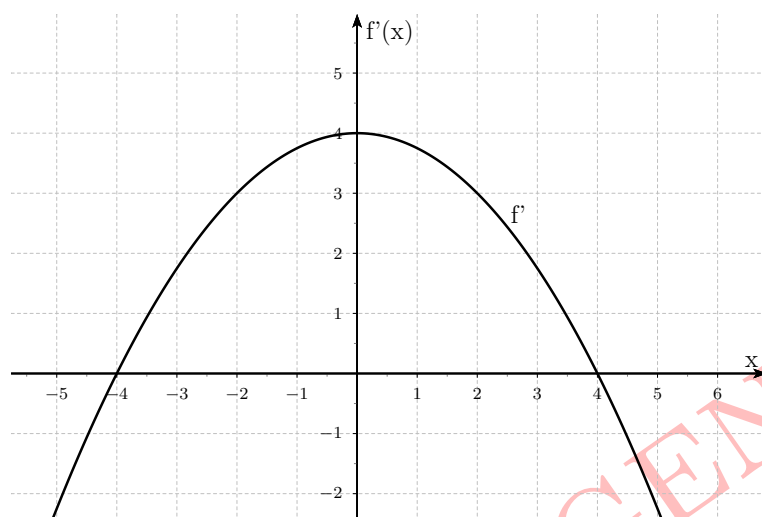
Für welche der angegebenen Funktionen gilt  $f''(x) > 0$  im Intervall  $[-1; 1]$ ? **AN 3.2**

Kreuze die beiden zutreffenden Graphen an!

	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/>

## AN 3.2 - 13 Ableitung - OA - Matura 2013/14 1. Nebentermin

76. In der nachstehenden Abbildung ist der Graph der 1. Ableitungsfunktion  $f'$  \_\_\_\_\_/1  
einer Polynomfunktion  $f$  dargestellt. AN 3.2



Bestimme, an welchen Stellen die Funktion  $f$  im Intervall  $(-5; 5)$  jedenfalls lokale Extrema hat! Die für die Bestimmung relevanten Punkte mit ganzzahligen Koordinaten können der Abbildung entnommen werden.

An den Stellen  $x_1 = -4$  und  $x_2 = 4$  hat  $f$  lokale Extrema.

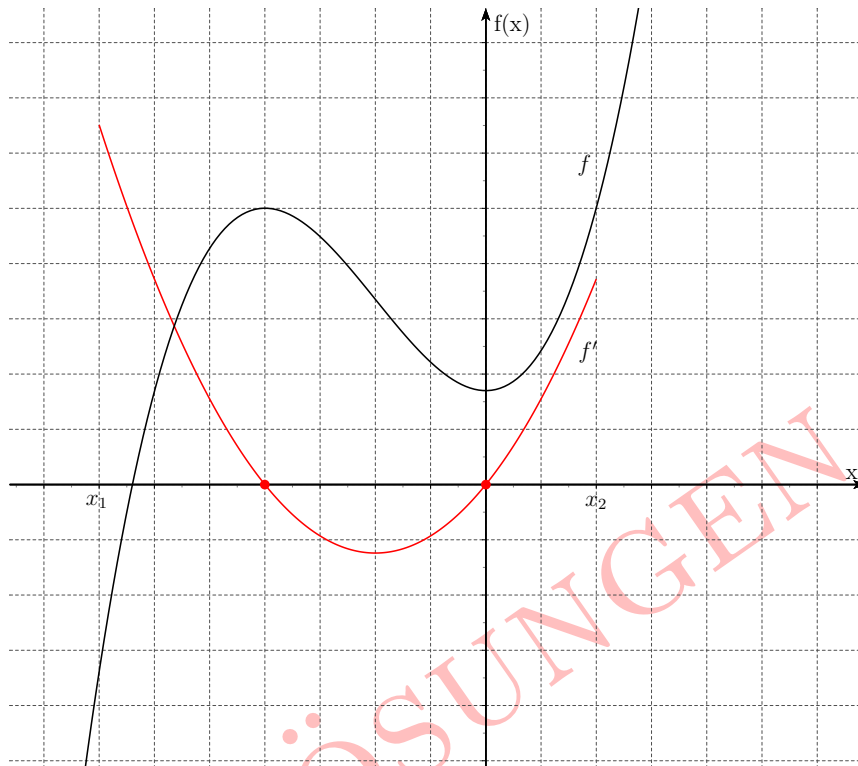
## AN 3.2 - 14 Grafisch differenzieren - OA - Matura 2016/17

### - Haupttermin

77. Gegeben ist der Graph einer Polynomfunktion dritten Grades  $f$ .

\_\_\_\_/1

AN 3.2



Skizziere in der gegebenen Grafik den Graphen der Ableitungsfunktion  $f'$  im Intervall  $[x_1; x_2]$  und markiere gegebenenfalls die Nullstellen!

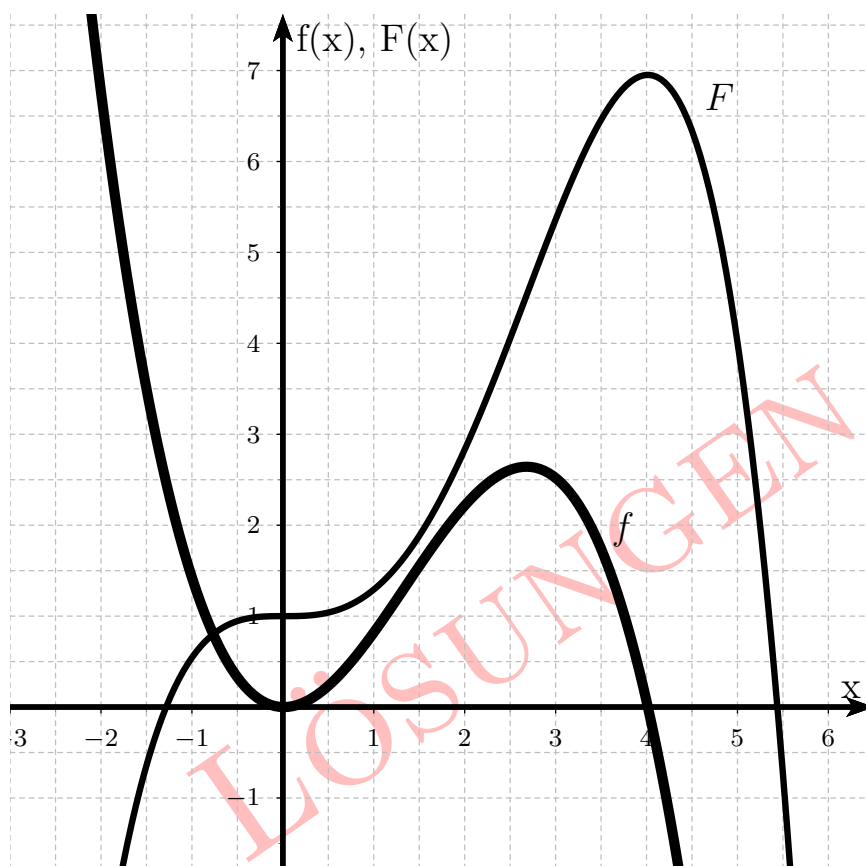
Lösungsschlüssel:

Ein Punkt für eine korrekte Darstellung der Ableitungsfunktion  $f'$ . Der Graph der Funktion  $f'$  muss erkennbar die Form einer nach oben offenen Parabel haben und die  $x$ -Achse an den beiden Stellen schneiden, bei denen die Funktion  $f$  die Extremstellen hat. Der Graph einer entsprechenden Funktion  $f'$ , der über das Intervall  $[x_1; x_2]$  hinaus gezeichnet ist, ist ebenfalls als richtig zu werten.



**AN 3.2 - 16 - MAT - Flächeninhalt - OA - Matura 2016/17****2. NT**

79. In der nachstehenden Abbildung sind der Graph einer Polynomfunktion  $f$  dritten Grades und der Graph einer ihrer Stammfunktionen  $F$  dargestellt. \_\_\_\_\_/1  
AN 3.2



Der Graph von  $f$  und die positive x-Achse begrenzen im Intervall  $[0; 4]$  ein endliches Flächenstück. Ermittle den Flächeninhalt dieses Flächenstücks!

$$F(4) - F(0) = 7 - 1 = 6, \text{ Toleranzintervall: } [5,8; 6,2]$$

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Die Funktion  $f$  besitzt genau eine \_\_\_\_\_①\_\_\_\_\_, weil es genau ein  $x \in \mathbb{R}$  gibt, für das \_\_\_\_\_②\_\_\_\_\_ gilt

①	
Nullstelle	<input type="checkbox"/>
lokale Extremstelle	<input type="checkbox"/>
Wendestelle	<input checked="" type="checkbox"/>

(2)	
$f(x) = 0$ und $f'(x) \neq 0$	<input type="checkbox"/>
$f'(x) = 0$ und $f''(x) = 0$	<input type="checkbox"/>
$f''(x) = 0$ und $f'''(x) \neq 0$	<input checked="" type="checkbox"/>





## AN 3.3 - 3 Lokale Extrema - MC - BIFIE

82. Von einer Polynomfunktion  $f$  dritten Grades sind die beiden lokalen Extrempunkte  $E_1 = (0/-4)$  und  $E_2 = (4/0)$  bekannt. \_\_\_\_/1  
AN 3.3

Welche Bedingungen müssen in diesem Zusammenhang erfüllt sein? Kreuze die zutreffende(n) Aussage(n) an!

$f(0) = -4$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f'(0) = 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f(-4) = 0$	<input type="checkbox"/>
$f'(4) = 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f''(0) = 0$	<input type="checkbox"/>

## AN 3.3 - 4 Ermittlung einer Funktionsgleichung - OA - BIFIE

83. Gegeben ist die Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = x^2 + bx + c$  mit  $b, c \in \mathbb{R}$ . Der Graph der Funktion  $f$  verläuft durch den Ursprung. Die Steigung der Funktion im Ursprung hat den Wert null. \_\_\_\_/1  
AN 3.3

Ermittle die Werte der Parameter  $b$  und  $c$  und gib die Gleichung der Funktion  $f$  an!

Die Funktion  $f$  verläuft durch den Koordinatenursprung, daher gilt:  $f(0) = 0 \Rightarrow c = 0$ . Die Steigung der Funktion im Koordinatenursprung hat den Wert null, daher gilt:  $f'(0) = 0 \Rightarrow b = 0$ .

Die gesuchte Funktionsgleichung lautet daher:  $f(x) = x^2$ .

## AN 3.3 - 5 Steigung einer Funktion - OA - BIFIE

84. Gegeben ist die Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = \frac{1}{4}x^3 + \frac{3}{2}x^2 + 4x + 5$ . \_\_\_\_\_/1

Berechne den Wert der Steigung der Funktion  $f$  an der Stelle  $x = 2$ .

AN 3.3

$$f'(x) = \frac{3}{4}x^2 + 3x + 4$$

$$f'(2) = \frac{3}{4} \cdot 2^2 + 3 \cdot 2 + 4 = 13$$

Der Wert der Steigung der Funktion  $f$  an der Stelle  $x = 2$  ist 13.

## AN 3.3 - 6 Kostenkehre - OA - BIFIE

85. In einem Betrieb können die Kosten zur Herstellung eines Produkts in einem \_\_\_\_\_/1

bestimmten Intervall näherungsweise durch die Funktion  $K$  mit der Gleichung

AN 3.3

$K(x) = a \cdot x^3 + b \cdot x^2 + c \cdot x + d$  mit  $a, b, c, d \in \mathbb{R}$  und  $a > 0$  beschrieben werden ( $K(x)$  in €,  $x$  in mg).

Begründe, warum es bei dieser Modellierung durch eine Polynomfunktion dritten Grades genau eine Stelle gibt, bei der die Funktion von einem degressiven Kostenverlauf in einen progressiven Kostenverlauf übergeht.

Der Übergang von einem degressiven in einen progressiven Kostenverlauf (die Kostenkehre) der Funktion  $K$  wird durch  $K''(x) = 6 \cdot a \cdot x + 2 \cdot b = 0$  berechnet.

$6 \cdot a \cdot x + 2 \cdot b = 0$  ist (für  $a > 0$ ) eine lineare Gleichung mit genau einer Lösung bei  $x = -\frac{b}{3 \cdot a}$ , wobei  $K''' \left( -\frac{b}{3 \cdot a} \right) = 6 \cdot a \neq 0$ .

Daraus folgt, dass es nur eine Kostenkehre gibt.





\_\_\_\_\_/1

A graph of a function  $f(x)$  on a Cartesian coordinate system. The horizontal axis is labeled  $x$  and the vertical axis is labeled  $f(x)$ . The function curve starts from the left, decreases to a local minimum, then increases to a local maximum at  $x_1$ , and finally decreases, crossing the  $x$ -axis. A vertical dashed line connects the peak of the curve to the label  $x_1$  on the  $x$ -axis. A red watermark 'AM' is visible in the bottom right corner.

Wenn \_\_\_\_\_ ① \_\_\_\_\_ ist und \_\_\_\_\_ ② \_\_\_\_\_ ist, besitzt die gegebene Funktion  $f$  an der Stelle  $x_1$  ein lokales Maximum.

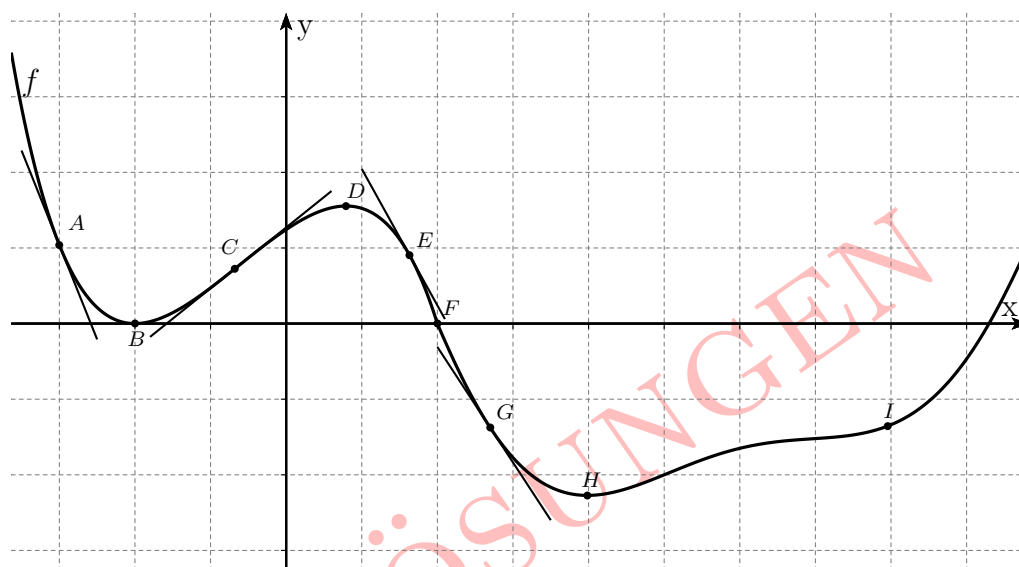
$f'(x_1) < 0$	<input type="checkbox"/>
$f'(x_1) = 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f'(x_1) > 0$	<input type="checkbox"/>

②	
$f''(x_1) < 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f''(x_1) = 0$	<input type="checkbox"/>
$f''(x_1) > 0$	<input type="checkbox"/>



\_\_\_\_/1

### AN 3.3



$f(x) < 0, f'(x) = 0, f''(x) < 0$	<b>D</b>
$f(x) > 0, f'(x) > 0, f''(x) = 0$	<b>C</b>
$f(x) = 0, f'(x) = 0, f''(x) > 0$	<b>B</b>
$f(x) > 0, f'(x) < 0, f''(x) > 0$	<b>A</b>

A	A
B	B
C	C
D	D
E	E
F	F





AN 3.3 - 14 Funktionseigenschaften - MC - BIFIE

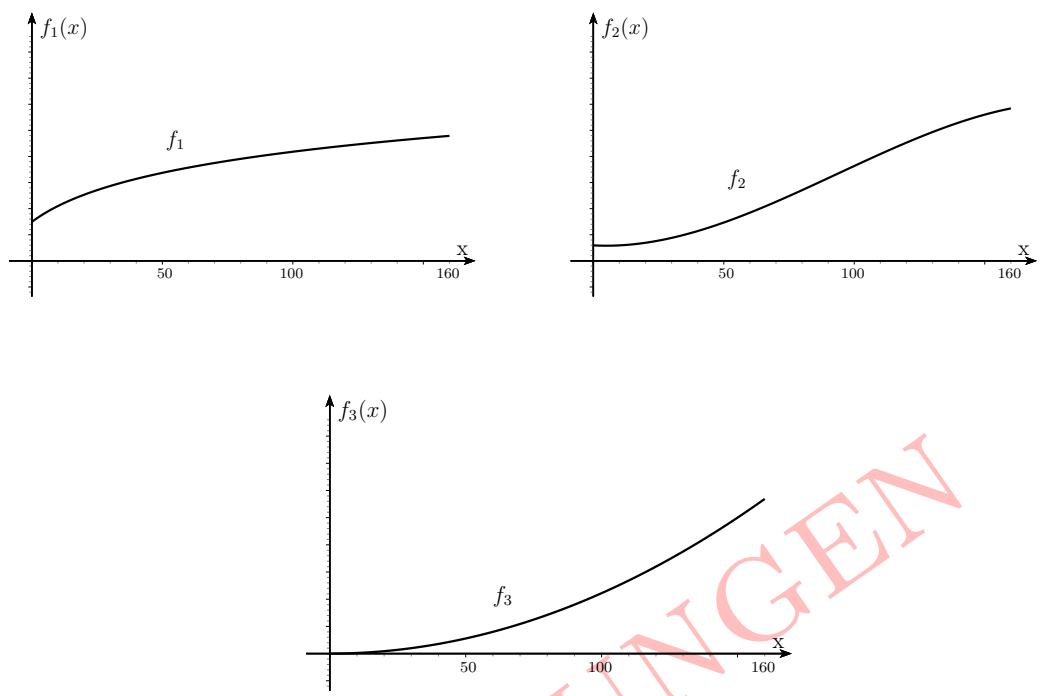






# AN 3.3 - 20 Ableitungsfunktionen - MC - BIFIE

99. Die nachstehenden Abbildungen zeigen die Graphen von drei Funktionen  $f_1$ ,  $f_2$ ,  $f_3$  im Intervall  $[0; 160]$ . \_\_\_\_/1  
AN 3.3



Kreuze die zutreffende(n) Aussage(n) an.

Die Funktionswerte von $f_1'$ sind im Intervall $[0; 160]$ negativ.	<input type="checkbox"/>
Der Wert des Differenzialquotienten von $f_3$ wächst im Intervall $[0; 160]$ mit wachsendem $x$ .	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Funktion $f_2''$ hat im Intervall $(0; 160)$ genau eine Nullstelle.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Funktionswerte von $f_3''$ sind im Intervall $[0; 160]$ negativ.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f_1'$ ist im Intervall $[0; 160]$ streng monoton fallend.	<input checked="" type="checkbox"/>

## AN 3.3 - 21 Nachweis eines lokalen Minimums - OA - Matura 2015/16 - Haupttermin

100. Gegeben ist eine Polynomfunktion  $p$  mit  $p(x) = x^3 - 3 \cdot x + 2$ . Die erste Ableitung  $p'$  mit  $p'(x) = 3 \cdot x^2 - 3$  hat an der Stelle  $x = 1$  den Wert null. \_\_\_\_/1  
AN 3.3

Zeige rechnerisch, dass  $p$  an dieser Stelle ein lokales Minimum (d. h. ihr Graph dort einen Tiefpunkt) hat.

Möglicher rechnerischer Nachweis:

$$p''(x) = 6x$$

$$p''(1) = 6 > 0 \Rightarrow \text{An der Stelle 1 liegt ein lokales Minimum vor.}$$

## AN 3.3 - 22 Funktionswerttabelle - OA - BIFIE - Kompetenzcheck 2016

101. In der nachstehenden Tabelle sind Funktionswerte einer Polynomfunktion  $f$  dritten Grades sowie ihrer Ableitungsfunktionen  $f'$  und  $f''$  angegeben. \_\_\_\_/1  
AN 3.3

$x$	0	1	2	3	4
$f(x)$	-2	2	0	-2	2
$f'(x)$	9	0	-3	0	9
$f''(x)$	-12	-6	0	6	12

Gib an, an welchen Stellen des Intervalls  $(0; 4)$  die Funktion  $f$  jedenfalls lokale Extremstellen besitzt.

Die Stellen  $x_1 = 1$  und  $x_2 = 3$  sind lokale Extremstellen der Funktion  $f$ .

Die Funktion $f$ hat im Intervall $[-4; 5]$ zwei lokale Extremstellen.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ ist im Intervall $[1; 2]$ monoton steigend.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ ist im Intervall $[-4; -2]$ monoton fallend.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ ist im Intervall $[-4; 0]$ linksgekrümmt (d.h. $f''(x) > 0$ für alle $x \in [-4; 0]$ ).	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ hat an der Stelle $x = 1$ eine Wendestelle.	<input checked="" type="checkbox"/>





## AN 3.3 - 25 Gewinn und Kosten - OA - Matura 2014/15 - Kompensationsprüfung

104. Gegeben ist die Gewinnfunktion  $G$  mit der Gleichung  $G(x) = x^2 - 90 \cdot x - 1800$ . \_\_\_\_/1  
Dabei wird  $x$  in Stück und  $G(x)$  in Euro angegeben. **AN 3.3**

Berechne den maximalen Gewinn.

$$G'(x) = -2 \cdot x + 90$$

$$G'(x) = 0$$

$$x = 45$$

$$G(45) = 225$$

Der maximale Gewinn beträgt € 225

---

LÖSUNGEN





## AN 3.3 - 28 Extremstelle - MC - Matura 2013/14 1. Nebentermin

107. Die Ermittlung lokaler Extremstellen einer Polynomfunktion  $f$  erfolgt häufig mithilfe der Differenzialrechnung. \_\_\_\_/1  
AN 3.3

Kreuze die beiden Aussagen an, die stets zutreffend sind!

Wenn $x_0$ eine lokale Extremstelle von $f$ ist, dann wechselt die Funktion an der Stelle $x_0$ das Krümmungsverhalten.	
Wenn $x_0$ eine lokale Extremstelle von $f$ ist, dann ist $f''(x_0) = 0$ .	
Wenn die Funktion $f$ bei $x_0$ das Monotonieverhalten ändert, dann liegt bei $x_0$ eine lokale Extremstelle von $f$ .	<input checked="" type="checkbox"/>
Wenn $x_0$ eine lokale Extremstelle von $f$ ist, dann ist $f'(x_0) = 0$ .	<input checked="" type="checkbox"/>
Wenn $x_0$ eine lokale Extremstelle von $f$ ist, dann ist $f'(x)$ für $x < x_0$ immer negativ und für $x > x_0$ immer positiv.	







**AN 3.3 - 32 - MAT - Wendestelle - OA - Matura 2016/17****2. NT**

111. Eine Polynomfunktion dritten Grades  $f$  hat die Ableitungsfunktion  $f'$  mit \_\_\_\_/1  
 $f'(x) = 12 \cdot x^2 - 4 \cot 4 \cdot x - 8$ .

Gib an, ob die Funktion  $f$  an der Stelle  $x = 6$  eine Wendestelle hat, und begründe deine Entscheidung.

Die Funktion  $f$  hat an der Stelle  $x = 6$  keine Wendestelle.

$$f''(x) = 24 \cdot x - 4$$

$f''(6) = 140 \neq 0 \Rightarrow$  Die Funktion  $f$  kann an der Stelle  $x = 6$  keine Wendestelle haben.

---

LÖSUNGEN







# AN 4.1 - 1 Erklärung des bestimmten Integrals - LT - BIFIE

114. Der Begriff des bestimmten Integrals soll erklärt werden. \_\_\_\_\_/1

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht! AN 4.1

Ein bestimmtes Integral kann als \_\_\_\_\_①\_\_\_\_\_ einer/eines \_\_\_\_\_②\_\_\_\_\_ ge-  
deutet werden.

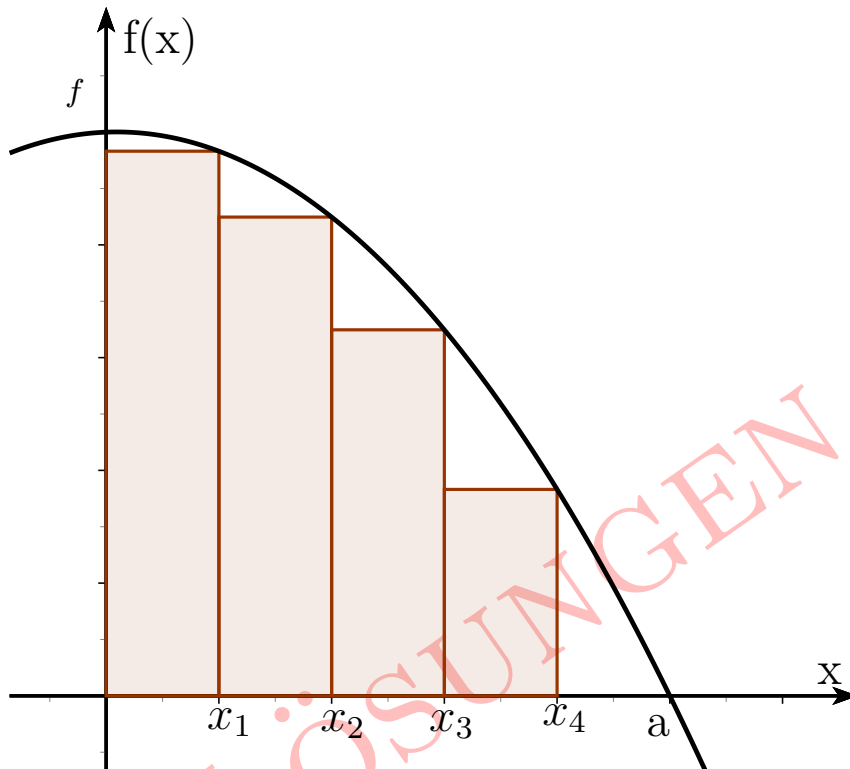
①	
Summe	<input type="checkbox"/>
Produkt	<input type="checkbox"/>
Grenzwert	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
Grenzwertes von Summen	<input type="checkbox"/>
Summe von Produkten	<input checked="" type="checkbox"/>
Produktes von Grenzwerten	<input type="checkbox"/>

LÖSUNGEN

## AN 4.1 - 2 Untersumme - OA - BIFIE

115. Der Graph der in der nachstehenden Abbildung dargestellten Funktion  $f$  schließt mit der x-Achse im 1. Quadranten ein Flächenstück. \_\_\_\_/1  
AN 4.1



Der Inhalt  $a$  dieses Flächenstücks kann mit dem Ausdruck  $f(x_1) \cdot \Delta x + f(x_2) \cdot \Delta x + f(x_3) \cdot \Delta x + f(x_4) \cdot \Delta x$  näherungsweise berechnet werden.

Gib die geometrische Bedeutung der Variablen  $\Delta x$  an und beschreibe den Einfluss der Anzahl der Teilintervalle  $[x_i; x_{i+1}]$  von  $[0; a]$  auf die Genauigkeit des Näherungswertes für den Flächeninhalt  $A$ !

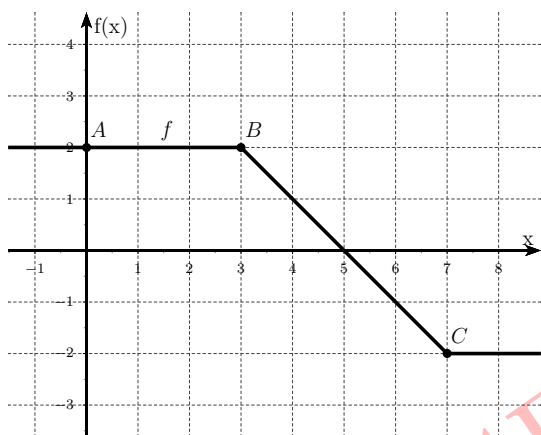
$\Delta x$  ist die Breite (bzw. Länge) der dargestellten Rechtecke. Je größer die Anzahl der Teilintervalle von  $[0; a]$  ist, desto genauer ist der Näherungswert.



## AN 4.1 - 4 - Bestimmtes Integral - OA - Matura - 1. NT

### 2017/18

117. In der nachstehenden Abbildung ist der Graph einer abschnittsweise linearen Funktion  $f$  dargestellt. Die Koordinaten der Punkt  $A, B$  und  $C$  des Graphen der Funktion sind ganzzahlig. \_\_\_\_\_/1  
AN 4.1



Ermittle den Wert des bestimmten Integrals  $\int_0^7 f(x) \, dx$ .

$$\int_0^7 f(x) \, dx = 6$$











- Kreuze die beiden zutreffenden Gleichungen an.

$\int_a^b (f(x) + x) dx = \int_a^b f(x) dx + \int_a^b x dx$	<input checked="" type="checkbox"/>
$\int_a^b f(2 \cdot x) dx = \frac{1}{2} \cdot \int_a^b f(x) dx$	
$\int_a^b (1 - f(x)) dx = x - \int_a^b f(x) dx$	
$\int_a^b (f(x) + 2) dx = \int_a^b f(x) dx + 2$	
$\int_a^b (3 \cdot f(x)) dx = 3 \cdot \int_a^b f(x) dx$	<input checked="" type="checkbox"/>

\_\_\_\_/1

AN 4.2

$$I = \int_0^a (25 \cdot x^2 + 3) \, dx \text{ mit } a \in \mathbb{R}^+.$$

Kreuze die beiden Ausdrücke an, die für alle  $a > 0$  denselben Wert wie  $I$  haben.

$25 \cdot \int_0^a x^2 dx + \int_0^a 3 dx$	<input checked="" type="checkbox"/>
$\int_0^a 25 dx \cdot \int_0^a x^2 dx + \int_0^a 3 dx$	
$\int_0^a 25 \cdot x^2 dx + 3$	
$\frac{25 \cdot a^3}{3} + 3 \cdot a$	<input checked="" type="checkbox"/>
$50 \cdot a$	



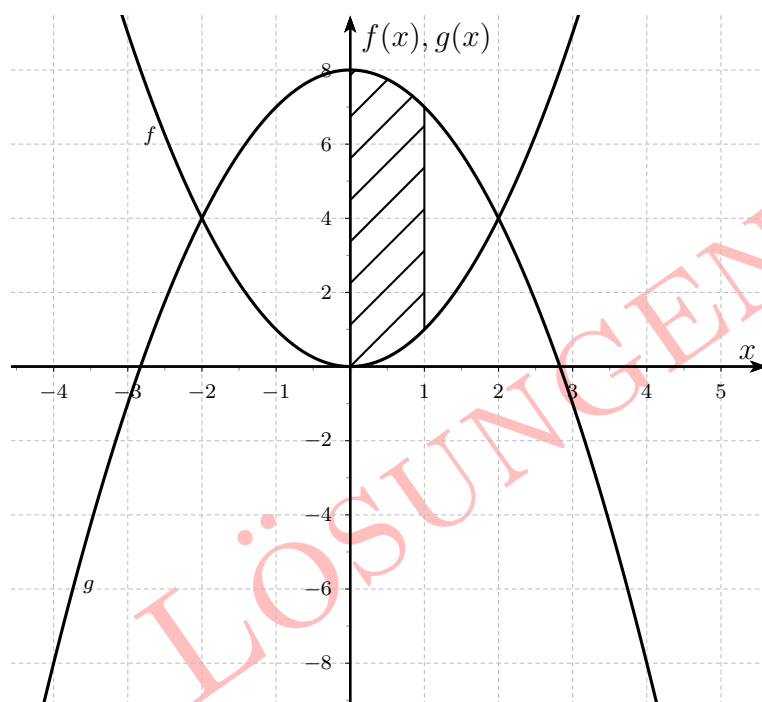
## AN 4.2 - 9 Schnitt zweier Funktionen - OA - Matura 2013/14

### Haupttermin

126. Gegeben sind die beiden reellen Funktionen  $f$  und  $g$  mit den Gleichungen  $f(x) = x^2$  und  $g(x) = -x^2 + 8$ . \_\_\_\_\_/1

AN 4.2

Im nachstehenden Koordinatensystem sind die Graphen der beiden Funktionen  $f$  und  $g$  dargestellt. Schraffiere jene Fläche, deren Größe  $A$  mit  $A = \int_0^1 g(x)dx - \int_0^1 f(x)dx$  berechnet werden kann!





## AN 4.3 - 2 Begrenzung einer Fläche - OA - BIFIE

128. Der Inhalt derjenigen Fläche, die vom Graphen der Funktion  $f : x \rightarrow x^2$ , der positiven x-Achse und der Geraden mit der Gleichung  $x = a$  ( $a \in \mathbb{R}$ ) eingeschlossen wird, beträgt 72 Flächeneinheiten. \_\_\_\_\_/1  
AN 4.3

Berechne den Wert a!

$$72 = \int_0^a x^2 dx = \frac{x^3}{3} \Big|_0^a = \frac{a^3}{3} \rightarrow a^3 = 216 \rightarrow a = 6$$

Ein Rechenweg muss erkennbar sein. Die Aufgabe ist als richtig zu werten, wenn der Ansatz

$$72 = \int_0^a x^2 dx$$

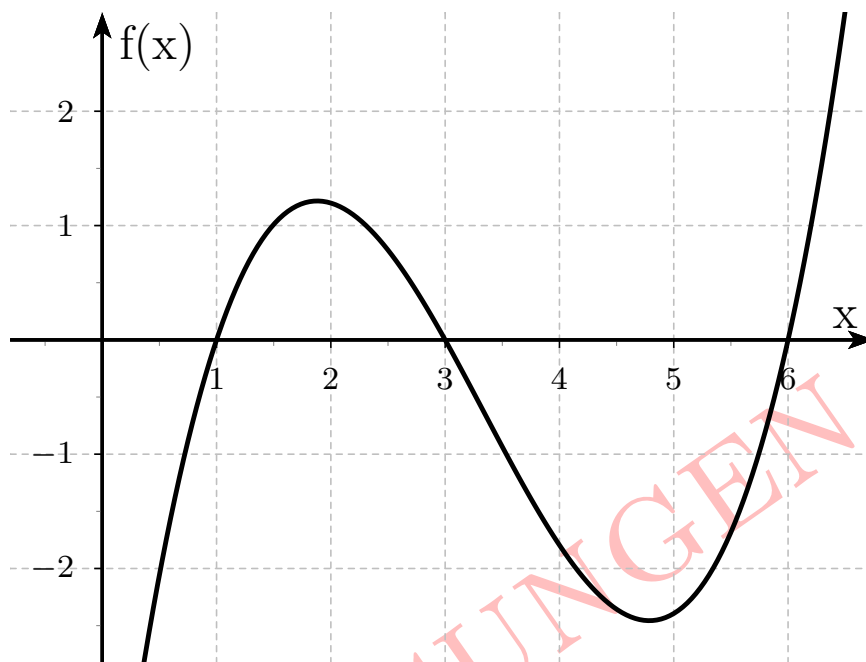
korrekt ist und richtig integriert wurde.

LÖSUNGEN



# AN 4.3 - 3 Aussagen über bestimmte Integrale - MC - BIE

129. Die stetige reelle Funktion  $f$  mit dem abgebildeten Graphen hat Nullstellen bei  $x_1 = 1, x_2 = 3$  und  $x_3 = 6$ . \_\_\_\_/1  
AN 4.3



Welche der folgenden Aussagen ist/sind zutreffend? Kreuze die zutreffende(n) Aussage(n) an!

$\int_1^3 f(x)dx < 2$	<input checked="" type="checkbox"/>
$\int_1^6 f(x)dx < 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$\left  \int_3^6 f(x)dx \right  < 6$	<input checked="" type="checkbox"/>
$\int_1^3 f(x)dx + \int_3^6 f(x)dx > 0$	<input type="checkbox"/>
$\int_1^3 f(x)dx > 0$ und $\int_3^6 f(x)dx < 0$	<input checked="" type="checkbox"/>

---

## AN 4.3 - 4 Stahlfeder - OA - BIFIE

130. Um eine Stahlfeder aus der Ruhelage  $x_0 = 0$  um  $x$  cm zu dehnen, ist die Kraft  $\frac{\quad}{1}$   $F(x)$  erforderlich. AN 4.3

Gib an, was in diesem Kontext mit dem Ausdruck

$$\int_0^8 F(x) dx$$

berechnet wird.

die Arbeit, die verrichtet wird, wenn die Feder aus der Ruhelage um 8 cm gedehnt wird

Ein Punkt für eine sinngemäße richtige Deutung, wobei der Begriff Arbeit und die Ausdehnung um 8 cm angeführt sein müssen.

---







---

## AN 4.3 - 8 Integral - OA - Matura 2015/16 - Haupttermin

134. Gegeben ist die Potenzfunktion  $f$  mit  $f(x) = x^3$ .

\_\_\_\_/1

AN 4.3

Gib eine Bedingung für die Integrationsgrenzen  $b$  und  $c$  ( $b \neq c$ ) so an, dass

$$\int_b^c f(x) \, dx = 0 \quad \text{gilt.}$$

$$b = -c$$

Lösungsschlüssel:

Ein Punkt für die Angabe einer korrekten Relation zwischen  $b$  und  $c$ . Äquivalente Relationen sind als richtig zu werten, ebenso konkrete Beispiele wie  $b = -5$  und  $c = 5$ .

---

## AN 4.3 - 9 Durchflussrate - OA - Matura 2014/15 - Nebentermin 1

135. In einem Wasserrohr wird durch einen Sensor die Durchflussrate (= Durchflussmenge pro Zeiteinheit) gemessen. Die Funktion  $D$  ordnet jedem Zeitpunkt  $t$  die Durchflussrate  $D(t)$  zu. Dabei wird  $t$  in Minuten und  $D(t)$  in Litern pro Minute angegeben.

\_\_\_\_/1

AN 4.3

Gib die Bedeutung der Zahl  $\int_{60}^{120} D(t) \, dt$  im vorliegenden Kontext an.

Der Ausdruck beschreibt die durch das Rohr geflossene Wassermenge (in Litern) vom Zeitpunkt  $t = 60$  bis zum Zeitpunkt  $t = 120$ .

## AN 4.3 - 10 Bremsweg - OA - Matura 2014/15 - Kompensationsprüfung

136. Ein PKW beginnt zum Zeitpunkt  $t = 0$  gleichmäßig zu bremsen. \_\_\_\_\_/1

Die Funktion  $v$  beschreibt die Geschwindigkeit  $v(t)$  des PKW zum Zeitpunkt  $t$  (AN 4.3  
( $v(t)$  in Metern pro Sekunde,  $t$  in Sekunden). Es gilt:  $v(t) = 20 - 8t$ .

Berechne die Länge desjenigen Weges, den der PKW während des gleichmäßigen Bremsvorgangs bis zum Stillstand zurücklegt.

Mögliche Berechnung:

$$v(t) = 0 \Rightarrow t = 2,5$$

$$\int_0^{2,5} (20 - 8t) dt = (20t - 4t^2) \Big|_0^{2,5} = 25$$

Die Länge des Bremsweges beträgt 25m.

---

## AN 4.3 - 11 Halbierung einer Fläche - OA - Matura 2015/16

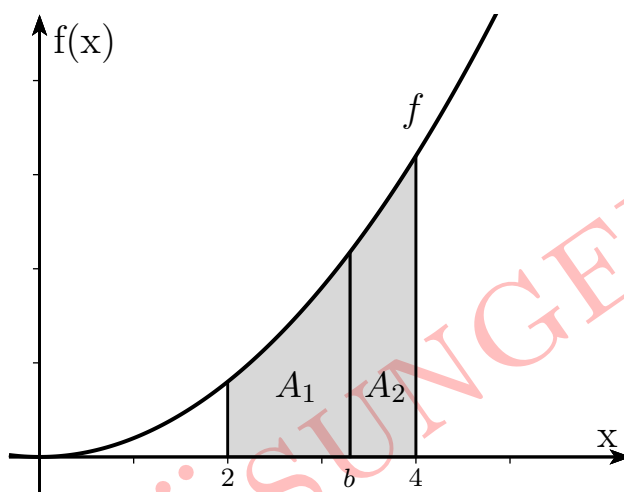
### - Nebentermin 1

137. Gegeben ist die reelle Funktion  $f$  mit  $f(x) = x^2$ .

\_\_\_\_/1

AN 4.3

Berechne die Stelle  $b$  so, dass die Fläche zwischen der  $x$ -Achse und dem Graphen der Funktion  $f$  im Intervall  $[2; 4]$  in zwei gleich große Flächen  $A_1$  und  $A_2$  geteilt wird (siehe Abbildung).



Mögliche Berechnung:

$$\int_2^b x^2 dx = \int_b^4 x^2 dx \Rightarrow \frac{b^3}{3} - \frac{2^3}{3} = \frac{4^3}{3} - \frac{b^3}{3}$$

$$b = \sqrt[3]{36}$$

Lösungsschlüssel:

Ein Punkt für die richtige Lösung. Andere Schreibweisen des Ergebnisses sind ebenfalls als richtig zu werten.

Toleranzintervall:  $[3,29; 3,31]$

Die Aufgabe ist auch dann als richtig gelöst zu werten, wenn bei korrektem Ansatz das Ergebnis aufgrund eines Rechenfehlers nicht richtig ist.



**AN 4.3 - 12 Tachograph - OA - Matura NT 2 15/16**

138. Mithilfe eines Tachographen kann die Geschwindigkeit eines Fahrzeugs in Ab- \_\_\_\_/1  
hängigkeit von der Zeit aufgezeichnet werden. Es sei  $v(t)$  die Geschwindigkeit **AN 4.3**  
zum Zeitpunkt  $t$ . Die Zeit wird in Stunden (h) angegeben, die Geschwindigkeit  
in Kilometern pro Stunde (km/h).

Ein Fahrzeug startet zum Zeitpunkt  $t = 0$ .

Gib die Bedeutung der Gleichung

$$\int_0^{0,5} v(t) dt = 40$$

unter Verwendung der korrekten Einheiten im gegebenen Kontext an!

Diese Gleichung sagt aus, dass das Fahrzeug in der ersten halben Stunde (bzw.  
im Zeitintervall  $[0 \text{ h}; 0,5 \text{ h}]$ ) 40 km zurückgelegt hat.

---

LÖSUNGEN

- 
- The graph shows the velocity  $v(t)$  in cm/Tag on the y-axis (ranging from 0 to 12) versus time  $t$  in Tagen on the x-axis (ranging from 0 to 70). The velocity starts at 0, increases linearly to 40 cm/Tag at  $t = 40$  Tagen, remains constant at 40 cm/Tag until  $t = 50$  Tagen, and then decreases linearly to 0 cm/Tag at  $t = 60$  Tagen.

$$\frac{40 \cdot 4}{2} + 10 \cdot 4 + \frac{10 \cdot 4}{2} = 140$$

Ein weiterer (sehr aufwendiger) Lösungsweg wäre die Berechnung der Funktionsgleichung in den einzelnen Wachstumsabschnitten sowie die Berechnung der entsprechenden bestimmten Integrale.





## AN 4.3 - 16 - MAT - Schadstoffausstoß - OA - Matura 2016/17 2. NT

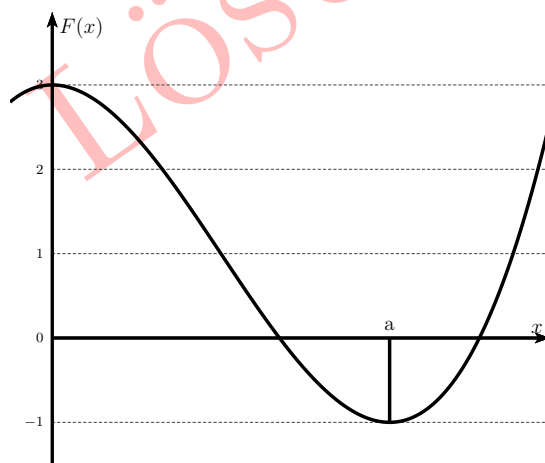
142. An einem Wintertag wird der Schadstoffausstoß eines Kamins gemessen. Die \_\_\_\_\_/1  
Funktion  $A : \mathbb{R}^+ \rightarrow \mathbb{R}^+$  beschreibt in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  den momentanen Schadstoffausstoß  $A(t)$ , wobei  $A(t)$  in Gramm pro Stunde und  $t$  in Stunden ( $t = 0$  entspricht 0 Uhr) gemessen wird.

Deute den Ausdruck  $\int_7^{15} A(t) dt$  im gegebenen Kontext!

Der Ausdruck gibt den gesamten Schadstoffausstoß (in Gramm) von 7 Uhr bis 15 Uhr an.

## AN 4.3 - 17 Wert eines bestimmten Integrals - OA - Matura 17/18

143. Von einer reellen Funktion  $f$  ist der Graph einer Stammfunktion  $F$  abgebildet. \_\_\_\_\_/1  
AN 4.3



Gib den Wert des bestimmten Integrals  $I = \int_0^a f(x) dx$  an!

$$I = -4$$









FA 1.1 - 3 Reelle Zuordnung - MC - ChriGrü

147. Welche Zuordnung kann als Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R} | x \mapsto y$  aufgefasst werden? \_\_\_\_\_/1

Kreuze an! FA 1.1

$x \mapsto \frac{1}{x^2}$	
$x \mapsto \sqrt{x-3}$	
$x \mapsto \frac{x}{2}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$x \mapsto x^2$	<input checked="" type="checkbox"/>
$x \mapsto x \cdot \sqrt{2}$	<input checked="" type="checkbox"/>

---

LÖSUNGEN



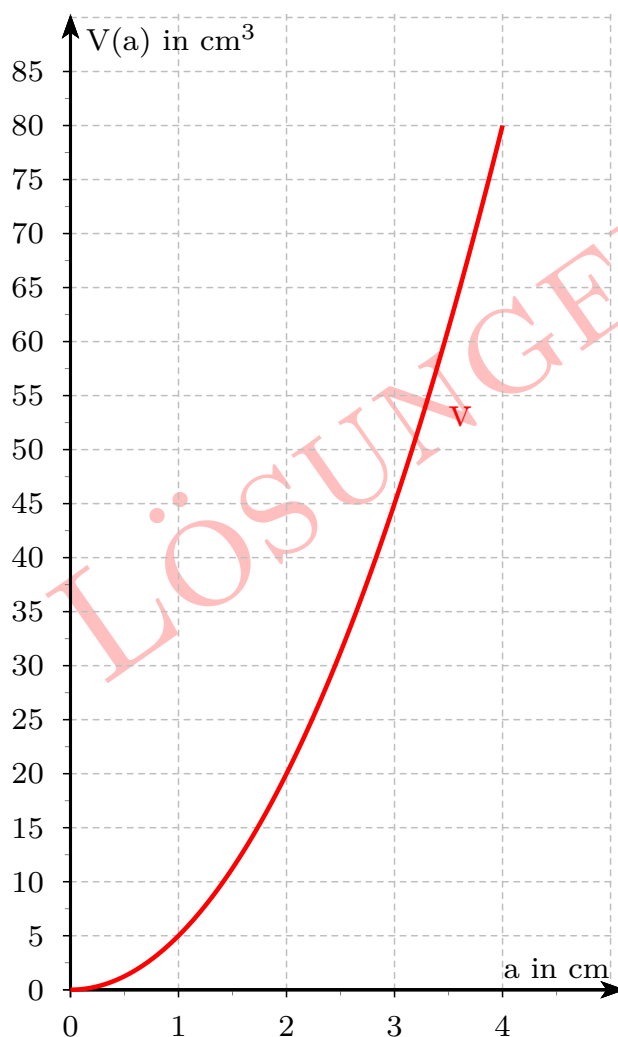




## FA 1.2 - 3 Quadratisches Prisma - OA - BIFIE

151. Das Volumen  $V$  eines geraden quadratischen Prismas hängt von der Seitenlänge  $a$  der quadratischen Grundfläche und von der Höhe  $h$  ab. Es wird durch die Formel  $V = a^2 \cdot h$  beschrieben. \_\_\_\_\_/1  
FA 1.2

Stelle die Abhängigkeit des Volumens  $V(a)$  in  $\text{cm}^3$  eines geraden quadratischen Prismas von der Seitenlänge  $a$  in  $\text{cm}$  bei konstanter Höhe  $h = 5 \text{ cm}$  durch einen entsprechenden Funktionsgraphen im Intervall  $[0; 4]$  dar!



Ein Punkt ist genau dann zu geben, wenn der dargestellte Graph als Parabel erkennbar ist (bzw. links gekrümmt ist) und die Punkte  $(1/5)$ ,  $(2/20)$ ,  $(3/45)$  sowie  $(4/80)$  enthält.

$$L = 4 \cdot \pi \cdot R^2 \cdot T^4 \cdot \sigma$$

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Für verschiedene Sterne mit gleichem, bekanntem Sternradius  $R$  ist die Leuchtkraft  $L$  eine Funktion ① ; es handelt sich dabei um eine ② .

①	
des Sternradius $R$	<input type="checkbox"/>
der Oberflächentemperatur $T$	<input checked="" type="checkbox"/>
der Konstanten $\sigma$	<input type="checkbox"/>

②	
lineare Funktion	<input type="checkbox"/>
Potenzfunktion	<input checked="" type="checkbox"/>
Exponentialfunktion	<input type="checkbox"/>







# FA 1.3 - 3 Bewegung - OA - Matura 2014/15 - Nebentermin

1

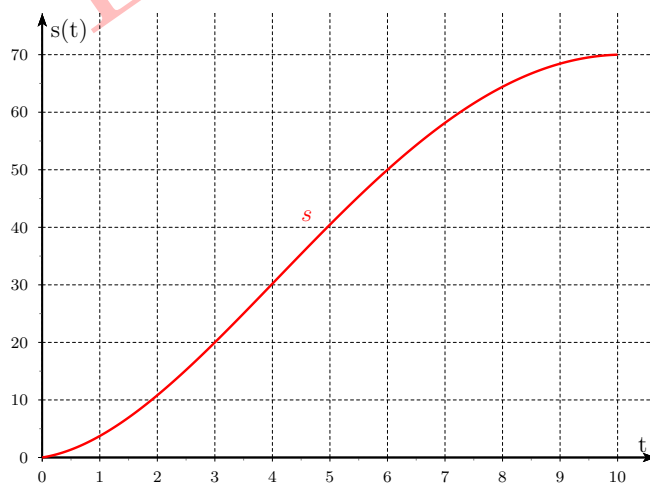
155. Ein Körper wird entlang einer Geraden bewegt. Die Entfernungen des Körpers (in Metern) vom Ausgangspunkt seiner Bewegung nach  $t$  Sekunden sind in der nachstehenden Tabelle angeführt. \_\_\_\_/1  
FA 1.3

Zeit (in Sekunden)	zurückgelegter Weg (in Metern)
0	0
3	20
6	50
10	70

Der Bewegungsablauf des Körpers weist folgende Eigenschaften auf:

- (positive) Beschleunigung im Zeitintervall  $[0; 3)$  aus dem Stillstand bei  $t = 0$
- konstante Geschwindigkeit im Zeitintervall  $[3; 6]$
- Bremsen (negative Beschleunigung) im Zeitintervall  $(6; 10]$  bis zum Stillstand bei  $t = 10$

Zeichne den Graphen einer möglichen Zeit-Weg-Funktion  $s$ , die den beschriebenen Sachverhalt modelliert, in das nachstehende Koordinatensystem.



Lösungsschlüssel:

Ein Punkt für eine korrekte Skizze, wobei folgende Aspekte erkennbar sein müssen:

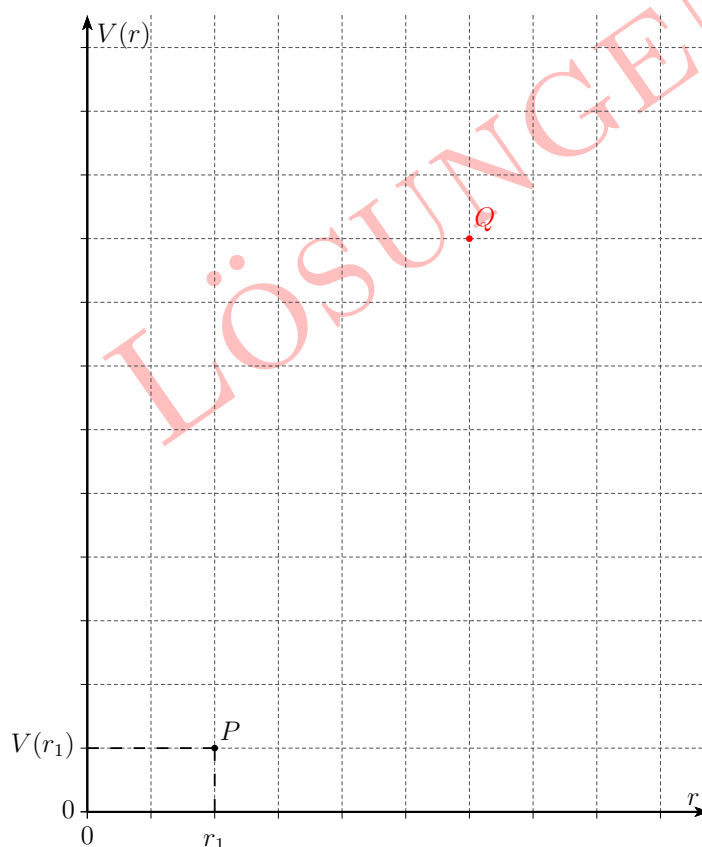
- der Graph verläuft durch die in der Tabelle angegebenen Punkte
- $s'(0) = s'(10) = 0$

- linksgekrümmt in  $[0; 3)$ , rechtsgekrümmt in  $(6; 10]$  und linearer Verlauf in  $[3; 6]$

## FA 1.3 - 4 Zylindervolumen - OA - Matura 2016/17 - Haupttermin

156. Bei einem Drehzylinder wird der Radius des Grundkreises mit  $r$  und die Höhe des Zylinders mit  $h$  bezeichnet. Ist die Höhe des Zylinders konstant, dann beschreibt die Funktion  $V$  mit  $V(r) = r^2 \cdot \pi \cdot h$  die Abhängigkeit des Zylindervolumens vom Radius. \_\_\_\_/1  
FA 1.3

Im nachstehenden Koordinatensystem ist der Punkt  $P = (r_1 | V(r_1))$  eingezeichnet. Ergänze in diesem Koordinatensystem den Punkt  $Q = (3 \cdot r_1 | V(3 \cdot r_1))$ .





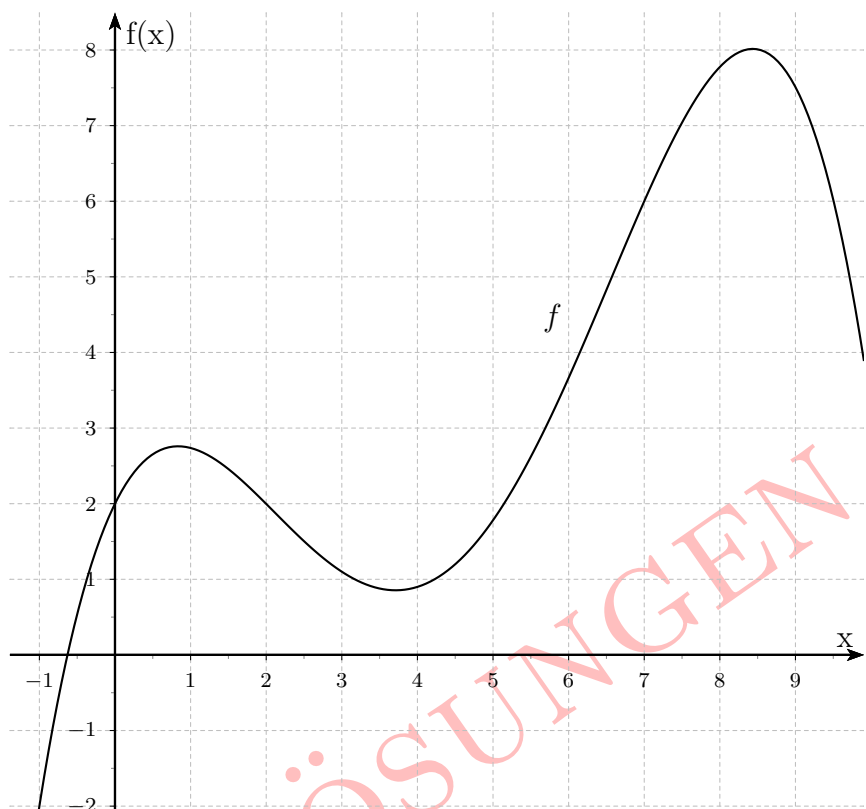






# FA 1.4 - 5 Funktionswerte - LT - BIFIE

161. Die nachstehende Abbildung zeigt den Graphen einer Polynomfunktion  $f$  vierten Grades. \_\_\_\_/1  
Grades. FA 1.4



Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

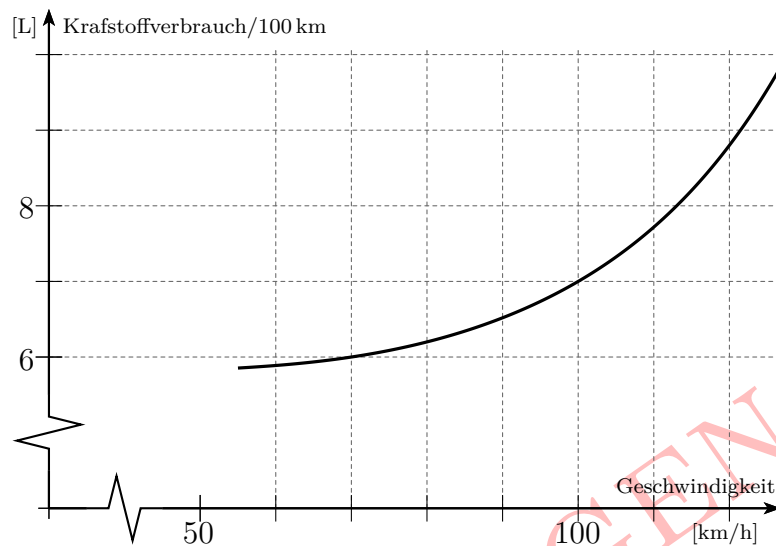
Für alle reellen Werte \_\_\_\_①\_\_\_\_ gilt für die Funktion  $f$  \_\_\_\_②\_\_\_\_ .

①	
$x < 6$	<input type="checkbox"/>
$x \in [-1; 1]$	<input type="checkbox"/>
$x \in [1; 5]$	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
$f(x) > 3$	<input type="checkbox"/>
$f(x) \in [-1; 1]$	<input type="checkbox"/>
$f(x) \in [0; 3]$	<input checked="" type="checkbox"/>

## FA 1.4 - 6 Kraftstoffverbrauch - OA - BIFIE

162. Die nachstehende Abbildung zeigt den Zusammenhang zwischen der Geschwindigkeit und dem Kraftstoffverbrauch pro 100 km für eine bestimmte Automarke. \_\_\_\_/1  
FA 1.4



Gib diejenige Geschwindigkeit  $v$  an, bei der der Kraftstoffverbrauch 7 L pro 100 km beträgt.

$v = \underline{\hspace{2cm}} \text{ km/h}$

Gib an, wie hoch der Kraftstoffverbrauch bei einer Geschwindigkeit von 80 km/h ist.

Kraftstoffverbrauch =                      L pro 100 km

$v = 100 \text{ km/h}$

Kraftstoffverbrauch = 6,2 L pro 100 km

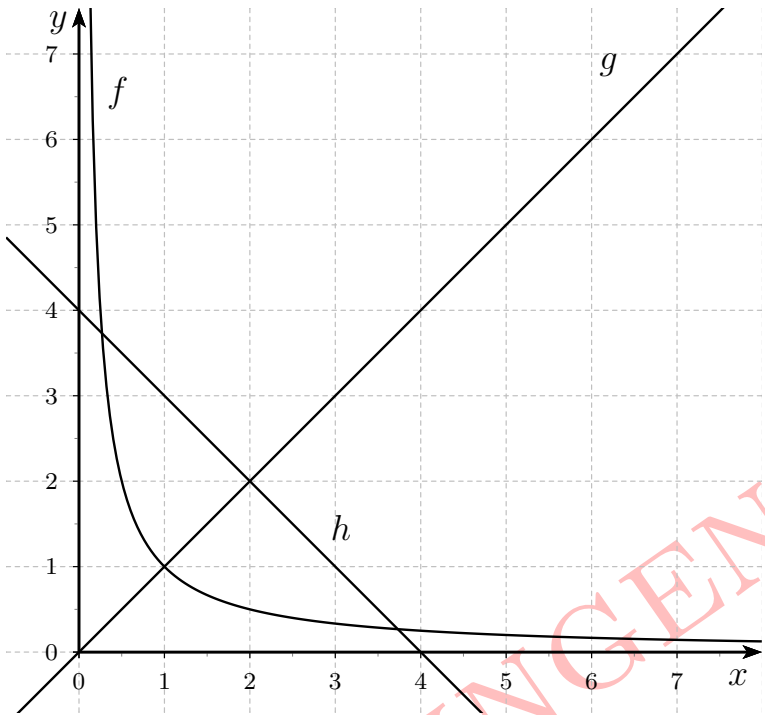


# FA 1.4 - 7 Funktionsgraphen - MC - BIFIE

163. Gegeben sind die Graphen der Funktionen  $f$ ,  $g$  und  $h$ .

\_\_\_\_/1

FA 1.4



Kreuze die beiden zutreffenden Aussagen an.

$g(1) > g(3)$	<input type="checkbox"/>
$h(1) > h(3)$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f(1) = g(1)$	<input checked="" type="checkbox"/>
$h(1) = g(1)$	<input type="checkbox"/>
$f(1) < f(3)$	<input type="checkbox"/>

## FA 1.4 - 8 Schulbus - OA - BIFIE

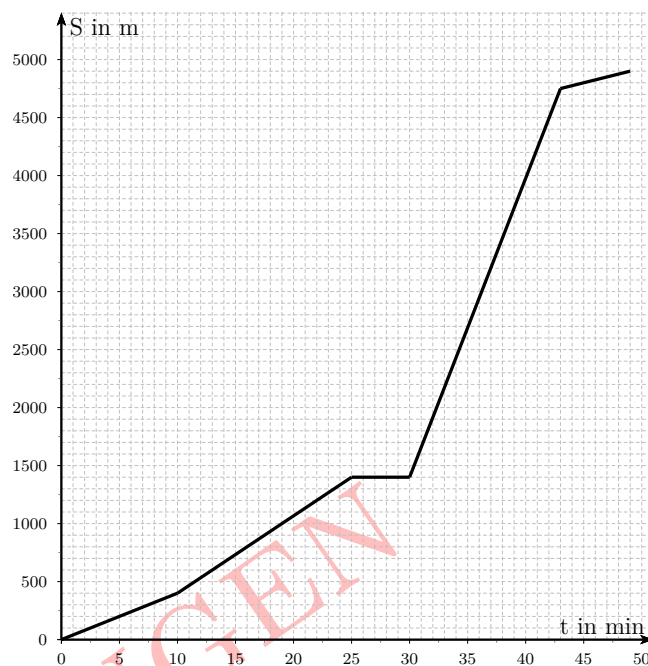
164. Tanja erzählt von ihrem Schulweg:

\_\_\_\_/1

FA 1.4

"Zuerst bin ich langsam von zuhause weggegangen und habe dann bemerkt, dass ich zu spät zur Busstation kommen werde. Dann bin ich etwas schneller gegangen und habe sogar noch auf den Bus warten müssen. Mit dem Bus bin ich etwas mehr als 10 Minuten gefahren, auf den letzten Metern zur Schule habe ich mit meinen Freundinnen geredet."

Die nebenstehende graphische Darstellung veranschaulicht die Geschichte von Tanja; die zurückgelegte Strecke  $s$  (in m) wird dabei in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  (in min) dargestellt.



Bestimme, wie lange Tanja auf den Bus gewartet hat, wie lange sie mit dem Bus gefahren ist und welche Wegstrecke sie mit dem Bus zurückgelegt hat.

Wartezeit: \_\_\_\_\_ min

Fahrzeit: \_\_\_\_\_ min

zurückgelegte Strecke: \_\_\_\_\_ m

Wartezeit: 5 min

Fahrzeit: 13 min

zurückgelegte Strecke: 3350 m ( $\pm 50$  m)



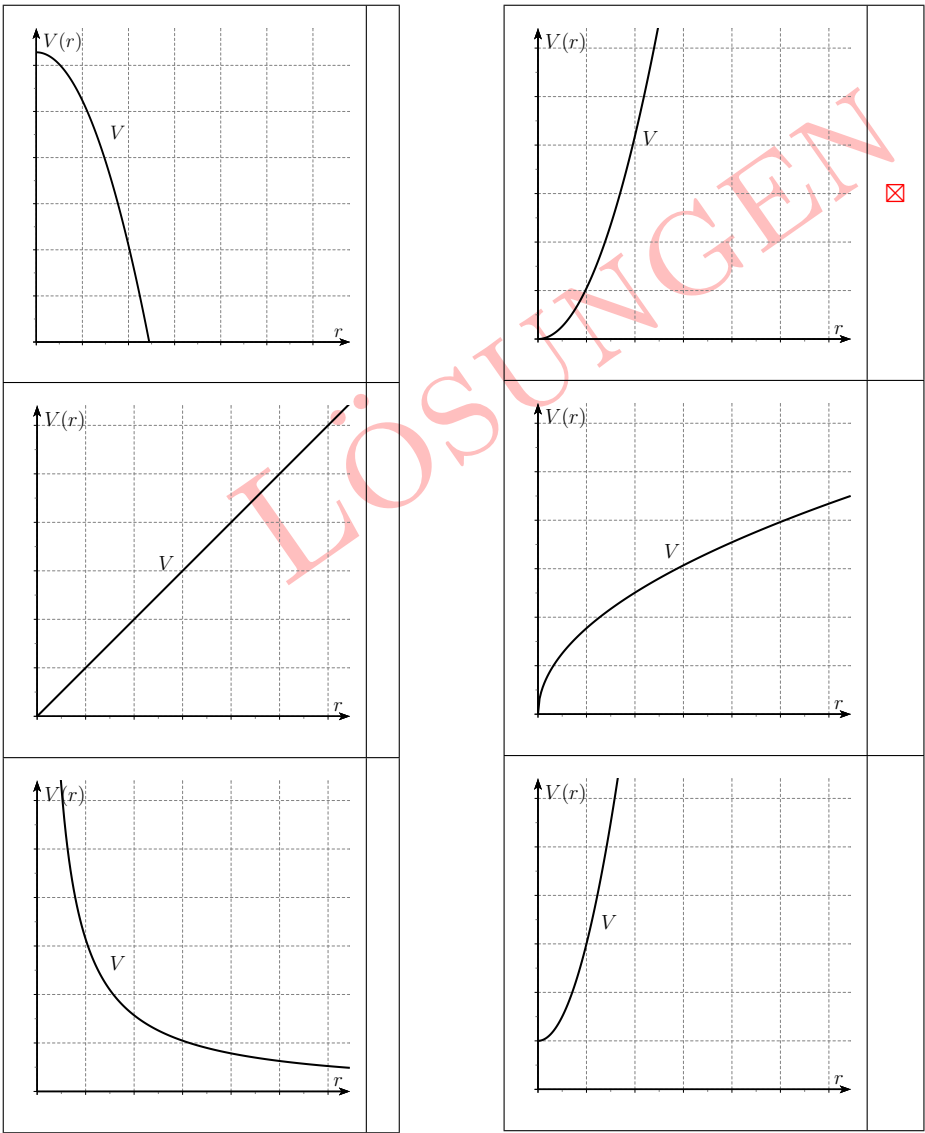


# FA 1.4 - 11 Volumen eines Drehkegels - MC - Matura 2014/15 - Haupttermin

167. Das Volumen  $V$  eines Drehkegels hängt vom Radius  $r$  und der Höhe  $h$  ab. Es wird durch die Formel  $V = \frac{1}{3} \cdot r^2 \cdot \pi \cdot h$  beschrieben. \_\_\_\_/1  
FA 1.4

Eine der nachstehenden Abbildungen stellt die Abhängigkeit des Volumens eines Drehkegels vom Radius bei konstanter Höhe dar.

Kreuze die entsprechende Abbildung an.

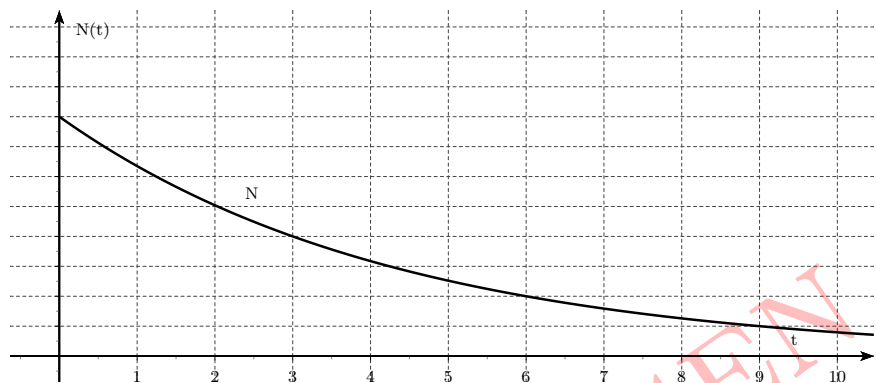






# FA 1.4 - 13 Zerfallsprozess - MC - Matura 2013/14 Haupt-termin

170. Der unten abgebildete Graph einer Funktion  $N$  stellt einen exponentiellen Zerfallsprozess dar; dabei bezeichnet  $t$  die Zeit und  $N(t)$  die zum Zeitpunkt  $t$  vorhandene Menge des zerfallenden Stoffes. Für die zum Zeitpunkt  $t = 0$  vorhandene Menge gilt:  $N(0) = 800$ . \_\_\_\_/1  
FA 1.4



Mit  $t_H$  ist diejenige Zeitspanne gemeint, nach deren Ablauf die ursprüngliche Menge des zerfallenden Stoffes auf die Hälfte gesunken ist.

Kreuze die beiden zutreffenden Aussagen an!

$t_H = 6$	<input type="checkbox"/>
$t_H = 2$	<input type="checkbox"/>
$t_H = 3$	<input checked="" type="checkbox"/>
$N(t_H) = 400$	<input checked="" type="checkbox"/>
$N(t_H) = 500$	<input type="checkbox"/>

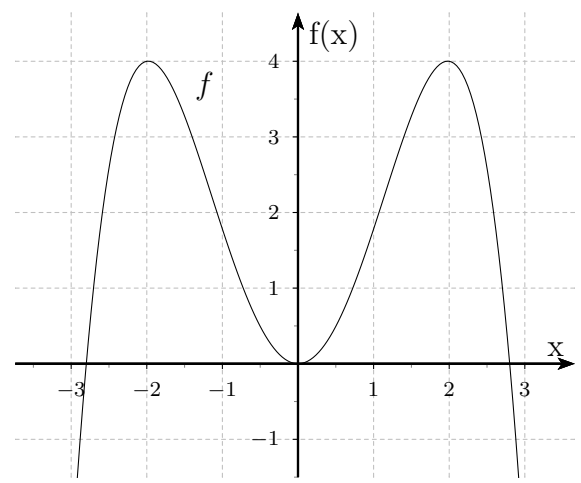






FA 1.5 - 3 Polynomfunktion 4. Grades - MC - BIFIE

173. Die nachstehende Abbildung zeigt den Graphen einer Polynomfunktion  $f$ , die vom Grad 4 ist. \_\_\_\_\_/1  
FA 1.5



Kreuze die beiden für die Funktion  $f$  zutreffenden Aussagen an!

Die Funktion besitzt drei Wendepunkte.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion ist symmetrisch bezüglich der $y$ -Achse.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Funktion ist streng monoton steigend für $x \in [0; 4]$ .	<input type="checkbox"/>
Die Funktion besitzt einen Wendepunkt, der gleichzeitig auch Tiefpunkt ist.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion hat drei Nullstellen.	<input checked="" type="checkbox"/>

# FA 1.5 - 4 Monotonie einer linearen Funktion - LT - BIFIE

174. Gegeben ist die Gerade mit der Gleichung  $y = -2x + 4$ . Auf dieser Geraden \_\_\_\_\_/1  
 liegen die Punkte  $A = (x_A|y_A)$  und  $B = (x_B|y_B)$ . FA 1.5

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Wenn  $x_A < x_B$  ist, gilt \_\_\_\_\_①\_\_\_\_\_, weil die Gerade \_\_\_\_\_②\_\_\_\_\_ ist.

①		②	
$y_A < y_B$	<input type="checkbox"/>	monoton steigend	<input type="checkbox"/>
$y_A = y_B$	<input type="checkbox"/>	monoton fallend	<input checked="" type="checkbox"/>
$y_A > y_B$	<input checked="" type="checkbox"/>	konstant	<input type="checkbox"/>

# FA 1.5 - 5 Achsenschnittpunkte eines Funktionsgraphen - MC - BIFIE

175. Der Graph einer reellen Funktion f hat für  $x_0 = 3$  einen Punkt mit der  $x$ -Achse \_\_\_\_\_/1  
 gemeinsam. FA 1.5

Kreuze diejenige Gleichung an, die diesen geometrischen Sachverhalt korrekt beschreibt.

$f(0) = 3$	<input type="checkbox"/>
$f(3) = 3$	<input type="checkbox"/>
$f(3) = 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f(3) = x_0$	<input type="checkbox"/>
$f(0) = -3$	<input type="checkbox"/>
$f(x_0) = 3$	<input type="checkbox"/>











FA 1.5 - 10 Symmetrie - LT - BIFIE

180. Gegeben ist eine Potenzfunktion der Form  $f(x) = a \cdot x^2 + b$  mit  $a \neq 0, b \in \mathbb{R},$  \_\_\_\_/1  
 $n \in \mathbb{Z} \setminus \{0\}.$  FA 1.5

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Falls  $z$  eine \_\_\_\_①\_\_\_\_ ist, ist der Graph von  $f$  immer symmetrisch  
\_\_\_\_②\_\_\_\_ .

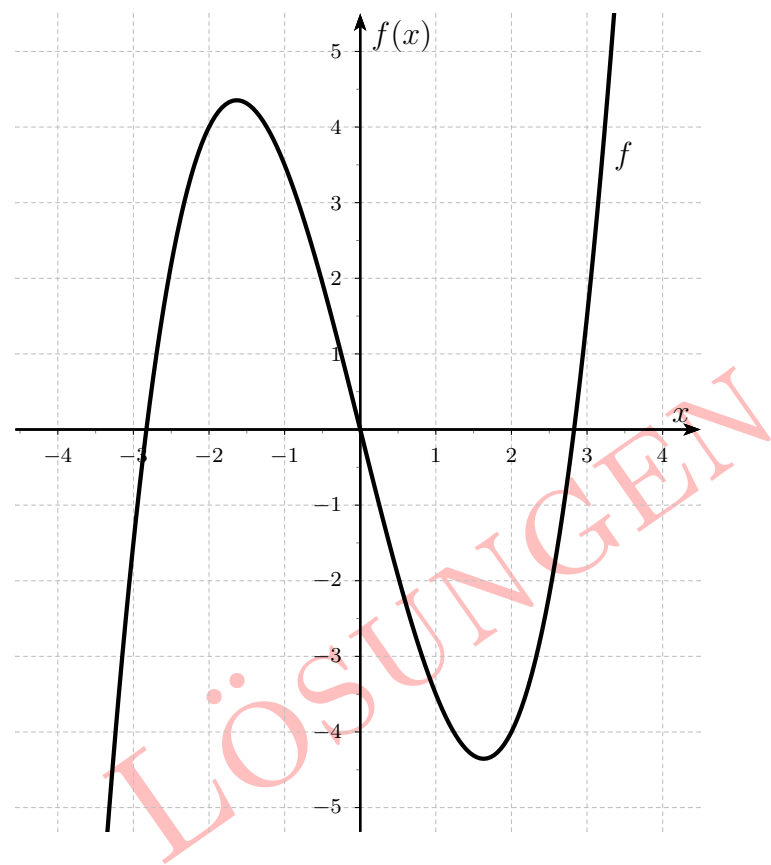
①	
gerade Zahl	<input checked="" type="checkbox"/>
ungerade Zahl	<input type="checkbox"/>
negative Zahl	<input type="checkbox"/>

②	
zur $x$ -Achse	<input type="checkbox"/>
zur $y$ -Achse	<input checked="" type="checkbox"/>
zur 1. Mediane	<input type="checkbox"/>

# FA 1.5 - 12 Funktionseigenschaften erkennen - MC - Matu- ra 2015/16 - Haupttermin

181. Gegeben ist der Graph einer Polynomfunktion  $f$  dritten Grades.

\_\_\_\_/1  
FA 1.5



Kreuze die für den dargestellten Funktionsgraphen von  $f$  zutreffende(n) Aussage(n) an.

Die Funktion $f$ ist im Intervall $(2; 3)$ monoton steigend.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ hat im Intervall $(1; 2)$ eine lokale Maximumstelle.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ ändert im Intervall $(-1; 1)$ das Krümmungsverhalten.	<input checked="" type="checkbox"/>
Der Funktionsgraph von $f$ ist symmetrisch bezüglich der senkrechten Achse.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ ändert im Intervall $(-3; 0)$ das Monotonieverhalten.	<input checked="" type="checkbox"/>

\_\_\_\_/1

- Die Funktion ist für  $x \leq 0$  streng monoton steigend.
- Die Funktion ist im Intervall  $[0; 3]$  streng monoton fallend.
- Die Funktion ist für  $x \geq 3$  streng monoton steigend.
- Der Punkt  $P = (0|1)$  ist ein lokales Maximum (Hochpunkt).
- Die Stelle 3 ist eine Nullstelle.



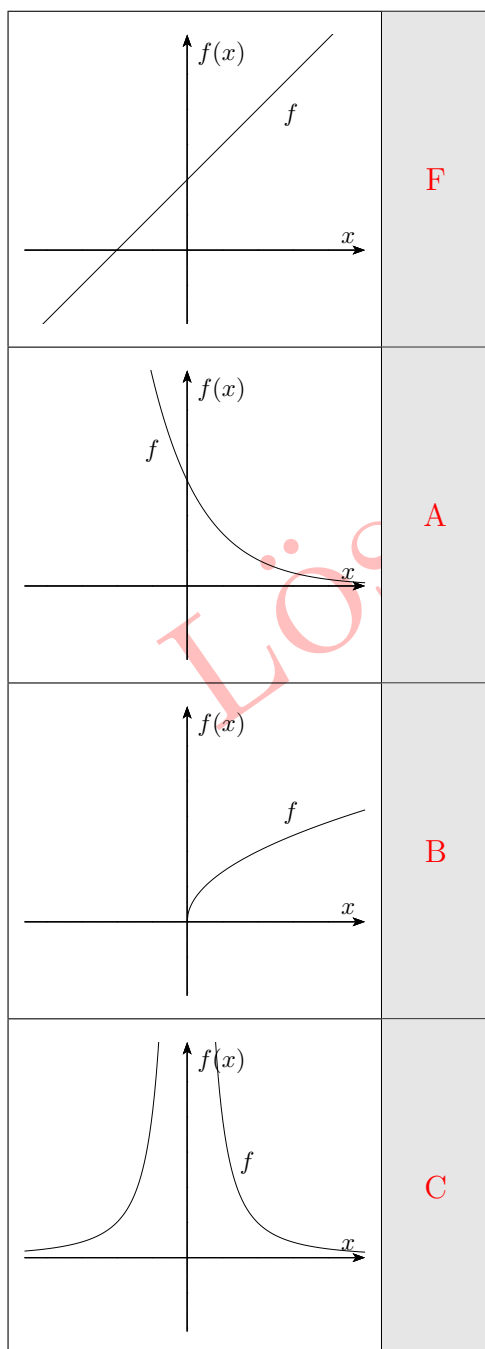
**FA 1.5 - 15 Funktionen vergleichen - MC - Matura 2014/15**  
**- Kompensationsprüfung**

184. Gegeben sind fünf reelle Funktionen  $f, g, h, i$  und  $j$ . Kreuze jene Funktionsgleichung(en) an die im gesamten Definitionsbereich monoton steigend ist/sind. \_\_\_\_\_/1  
FA 1.5

$f(x) = 3x$ mit $x \in \mathbb{R}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$g(x) = x^3$ mit $x \in \mathbb{R}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$h(x) = 3^x$ mit $x \in \mathbb{R}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$i(x) = \sin(3x)$ mit $x \in \mathbb{R}$	<input type="checkbox"/>
$j(x) = \frac{1}{3}x$ mit $x \in \mathbb{R}$	<input checked="" type="checkbox"/>

LÖSUNGEN

Ordne den vier Graphen jeweils den entsprechenden Funktionstyp (aus A bis F) zu.



A	$f(x) = a \cdot b^x$
B	$f(x) = a \cdot x^{\frac{1}{2}}$
C	$f(x) = a \cdot \frac{1}{x^2}$
D	$f(x) = a \cdot x^2 + b$
E	$f(x) = a \cdot x^3$
F	$f(x) = a \cdot x + b$

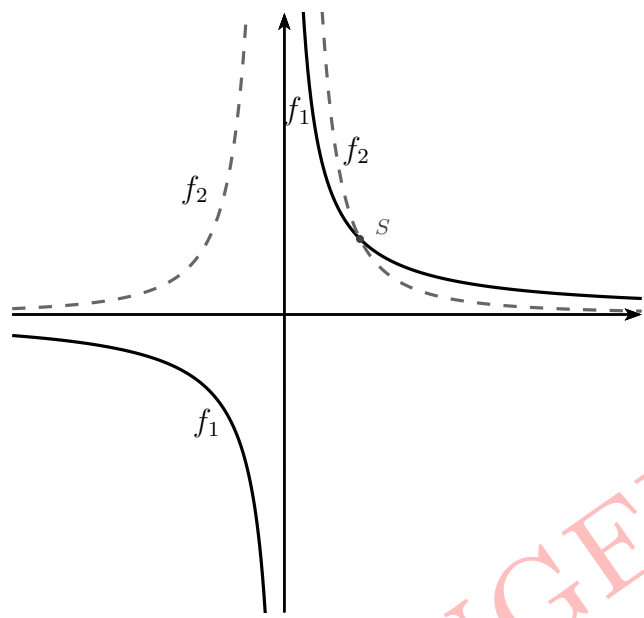






FA 1.6 - 1 Schnittpunkte - MC - BIFIE

188. In der nachstehenden Abbildung sind die Graphen zweier Funktionen mit den Gleichungen  $f_1(x) = \frac{a}{x}$ ,  $a > 1$  und  $f_2 = \frac{a}{x^2}$ ,  $a > 1$  dargestellt. \_\_\_\_\_/1  
FA 1.6



Welcher der unten angegebenen Punkte gibt die Koordinaten des Schnittpunktes korrekt an?  
Kreuze den zutreffenden Punkt an!

$S = (1 1)$	<input type="checkbox"/>
$S = (a 1)$	<input type="checkbox"/>
$S = (1 a)$	<input checked="" type="checkbox"/>
$S = (a a)$	<input type="checkbox"/>
$S = (0 a)$	<input type="checkbox"/>
$S = \left(1 \frac{1}{a}\right)$	<input type="checkbox"/>

## FA 1.6 - 2 Kosten- und Erlösfunktion - OA - BIFIE

189. Die Herstellungskosten eines Produkts können annähernd durch eine lineare \_\_\_\_\_/1  
Funktion  $K$  mit  $K(x) = 392 + 30x$  beschrieben werden. **FA 1.6**

Beim Verkauf dieses Produkts wird ein Erlös erzielt, der annähernd durch die quadratische Funktion  $E$  mit  $E(x) = -2x^2 + 100x$  angegeben werden kann.

$x$  gibt die Anzahl der produzierten und verkauften Einheiten des Produkts an.

Ermittle die x-Koordinaten der Schnittpunkte dieser Funktionsgraphen und interpretiere diese im gegebenen Zusammenhang.

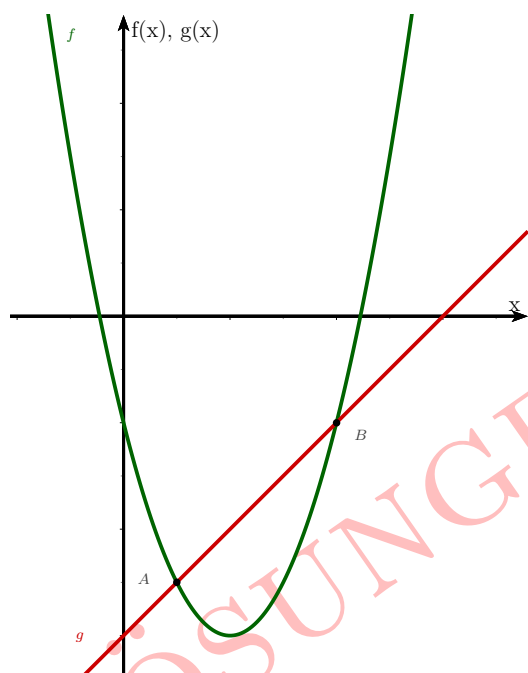
$$x_1 = 7, x_2 = 28$$

Bei der Herstellung und dem Verkauf von 7 (bzw. 28) Stück des Produkts sind die Herstellungskosten genauso hoch wie der Erlös. Das heißt, in diesen Fällen wird kein Gewinn/Verlust erzielt.



**FA 1.6 - 4 - MAT - Schnittpunkte - OA - Matura 2016/17****2. NT**

191. In der nachstehenden Abbildung sind der Graph der Funktion  $f$  mit  $f(x) = \frac{\quad}{1}x^2 - 4 \cdot x - 2$  und der Graph der Funktion  $g$  mit  $g(x) = x - 6$  dargestellt sowie deren Schnittpunkte  $A$  und  $B$  gekennzeichnet.



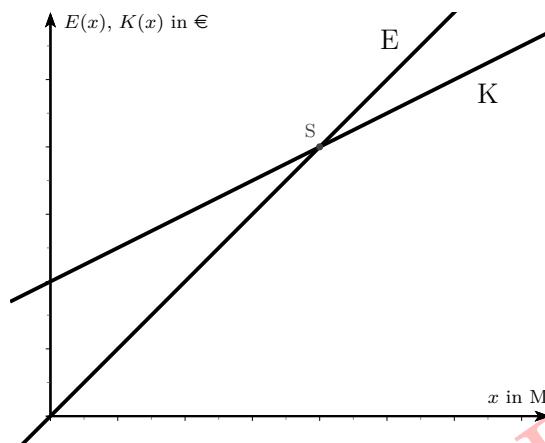
Bestimme die Koeffizienten  $a$  und  $b$  der quadratischen Gleichung  $x^2 + a \cdot x + b = 0$  so, dass die beiden Lösungen dieser Gleichungen die  $x$ -Koordinaten der Schnittpunkte  $A$  und  $B$  sind.

$$x^2 - 4 \cdot x - 2 = x - 6$$

$$x^2 - 5 \cdot x + 4 = 0 \Rightarrow a = -5, b = 4$$

**FA 1.6 - 5 Schnittpunkt - OA - Matura NT 2 15/16**

192. Die Funktion  $E$  gibt den Erlös  $E(x)$  und die Funktion  $K$  die Kosten  $K(x)$  jeweils \_\_\_\_\_/1  
in Euro bezogen auf die Produktionsmenge  $x$  an. Die Produktionsmenge  $x$  wird **FA 1.6**  
in Mengeneinheiten (ME) angegeben. Im folgenden Koordinatensystem sind die  
Graphen beider Funktion dargestellt:



Interpretiere die beiden Koordinaten des Schnittpunkts  $S$  der beiden Funktionsgraphen im gegebenen Zusammenhang!

Die erste Koordinate des Schnittpunkts gibt diejenige Produktionsmenge an, bei der kosten-deckend produziert wird (d. h., bei der Erlös und Kosten gleich hoch sind), die zweite Koordinate gibt dabei den zugehörigen Erlös bzw. die zugehörigen Kosten an.

oder:

Die erste Koordinate des Schnittpunkts gibt diejenige Produktionsmenge an, bei der weder Gewinn noch Verlust gemacht wird, die zweite Koordinate gibt dabei den zugehörigen Erlös bzw. die zugehörigen Kosten an.

## FA 1.6 - 6 - Grafisches Lösen einer quadratischen Gleichung - OA - Matura - 1. NT 2017/18

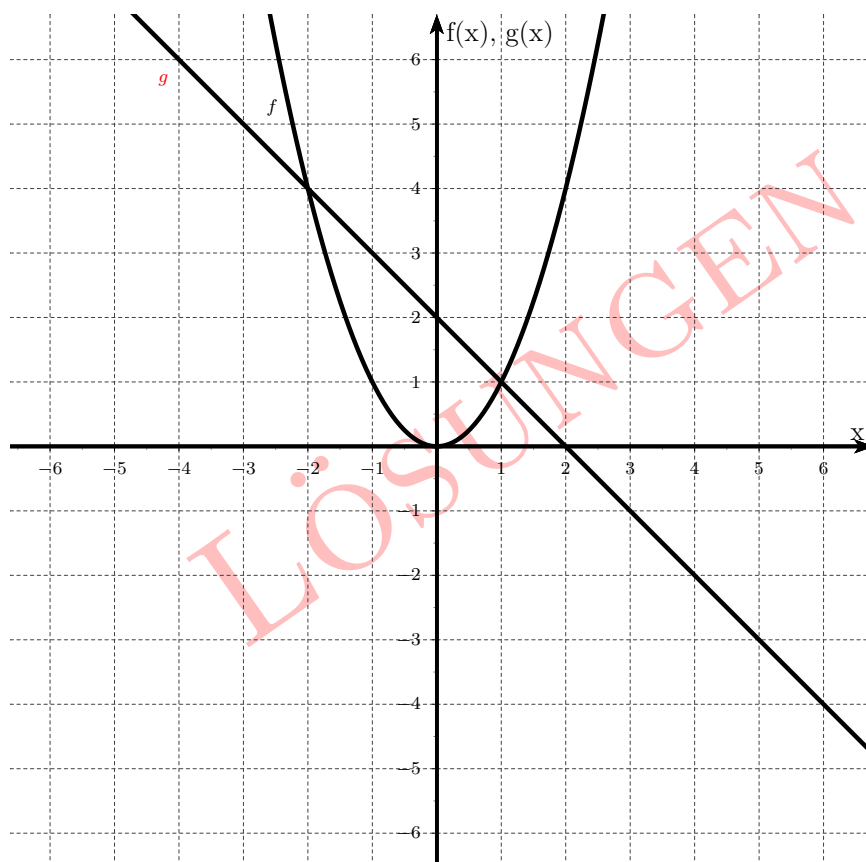
193. Gegeben ist die quadratische Gleichung  $x^2 + x - 2 = 0$ .

\_\_\_\_/1

Man kann die gegebene Gleichung geometrisch mithilfe der Graphen zweier Funktionen  $f$  und  $g$  lösen, indem man die Gleichung  $f(x) = g(x)$  betrachtet.

FA 1.6

Die nachstehende Abbildung zeigt den Graphen der quadratischen Funktion  $f$ , wobei gilt:  $f(x) \in \mathbb{Z}$  für jedes  $x \in \mathbb{Z}$ . Zeichne in dieser Abbildung den Graphen der Funktion  $g$  ein!







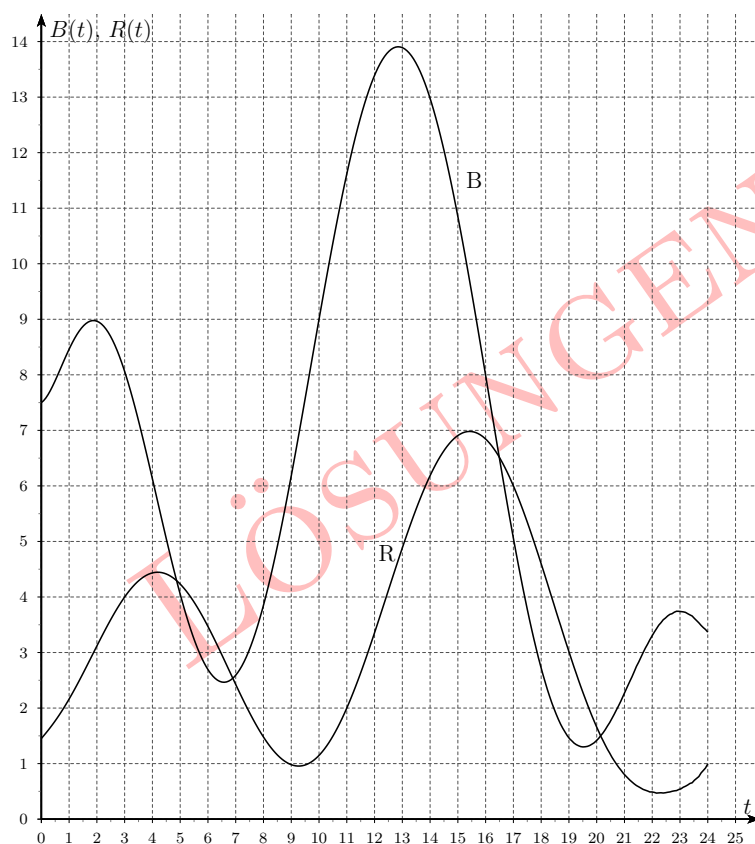


LÖSUNGEN

GEN LÖSUNGEN LÖSUNGEN LÖSUNGEN LÖSUNGEN LÖSUNGEN LÖSUNGEN LÖSUNGEN LÖSUNGEN LÖSUNGEN LÖSUNGEN

## FA 1.7 - 4 Räuber-Beute-Modell - OA - Matura 2016/17 - Haupttermin

196. Das Räuber-Beute-Modell zeigt vereinfacht Populationsschwankungen einer Räuberpopulation (z.B. der Anzahl von Kanadischen Luchsen) und einer Beutepopulation (z.B. der Anzahl von Schneeschuhhasen). Die in der unten stehenden Grafik abgebildeten Funktionen  $R$  und  $B$  beschreiben modellhaft die Anzahl der Räuber  $R(t)$  bzw. die Anzahl der Beutetiere  $B(t)$  für einen beobachteten Zeitraum von 24 Jahren ( $B(t)$ ,  $R(t)$  in 10000 Individuen,  $t$  in Jahren). \_\_\_\_\_/1  
FA 1.7



Gib alle Zeitintervalle im dargestellten Beobachtungszeitraum an, in denen sowohl die Räuberpopulation als auch die Beutepopulation abnimmt!

In den beiden Zeitintervallen [4,2 Jahre; 6,8 Jahre] und [15,3 Jahre; 19,6 Jahre] nimmt sowohl die Räuberpopulation als auch die Beutepopulation ab.

Lösungsschlüssel:

Andere Schreibweisen der Intervalle (offen oder halboffen) sowie korrekte formale oder verbale Beschreibungen sind ebenfalls als richtig zu werten.

1. **Zeitintervall:** Toleranzintervall: [3,9 Jahre; 4,5 Jahre] und [6,5 Jahre; 7,1 Jahre]

2. **Zeitintervall:** Toleranzintervall: [15 Jahre; 15,6 Jahre] und [19,3 Jahre; 19,9 Jahre]







---

# FA 1.9 - 1 Eigenschaften von Funktionen - ZO - BIFIE

202. Es sind vier Funktionen  $f_1, f_2, f_3, f_4$  durch ihre Gleichungen gegeben. \_\_\_\_\_/1

Ordne den vier Funktionsgleichungen jeweils die entsprechende Aussage (aus A bis F) zu! FA 1.9

$f_1(x) = 2 \cdot x^3 + 1$	D	A	Der Graph der Funktion hat genau ein lokales Maximum (einen Hochpunkt).
$f_2(x) = \sin(x)$	E	B	Die Funktion besitzt keine Nullstelle und ist stets streng monoton wachsend.
$f_3(x) = e^x$	B	C	Der Graph der Funktion ist symmetrisch zur 2. Achse.
$f_4(x) = e^{-x}$	F	D	Die Funktion hat genau eine Wendestelle.
		E	Der Graph der Funktion $f$ geht durch $(0/0)$ .
		F	Mit wachsenden x-Werten nähert sich der Graph der Funktion der x-Achse.

# FA 1.9 - 2 Typen mathematischer Funktionen - LT - BIFIE

203. Die nachstehende Tabelle zeigt die Abhängigkeit der Größe  $y$  von  $x$ . \_\_\_\_/1  
FA 1.9

x	y
1	3
2	5
4	9
6	13

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Die angegebenen Werte könnten Funktionswerte einer \_\_\_\_①\_\_\_\_ sein, wie sie eine Gleichung des Typs \_\_\_\_②\_\_\_\_ erfüllen.

①	
Potenzfunktion	<input type="checkbox"/>
Exponentialfunktion	<input type="checkbox"/>
linearen Funktion	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
$f(x) = k \cdot x + d$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f(x) = a \cdot b^x$	<input type="checkbox"/>
$f(x) = a \cdot x^{-1}$	<input type="checkbox"/>

FA 1.9 - 3 Funktionstypen - LT - BIFIE

204. Gegeben ist die Funktion  $g$  mit der Funktionsgleichung  $g(x) = a^x$  mit  $a \in \mathbb{R}^+$ . \_\_\_\_\_/1

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen  
Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

FA 1.9

$g$  ist eine \_\_\_\_\_①\_\_\_\_\_ und es gilt: \_\_\_\_\_②\_\_\_\_\_ .

①	
lineare Funktion	<input type="checkbox"/>
quadratische Funktion	<input type="checkbox"/>
Exponentialfunktion	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
$g(x + 2) = g(x) \cdot 2a$	<input type="checkbox"/>
$g(x + 2) = g(x) \cdot a^2$	<input checked="" type="checkbox"/>
$g(x + 2) = g(x) + 2a$	<input type="checkbox"/>







## FA 2.1 - 1 Umrechnungsformel für Fahrenheit - OA - BIFIE

207. Temperaturen werden bei uns in  $^{\circ}C$  (Celsius) gemessen; in einigen anderen Ländern ist die Messung in  $^{\circ}F$  (Fahrenheit) üblich. \_\_\_\_\_/1  
FA 2.1

Eine Zunahme um  $1^{\circ}C$  bedeutet eine Zunahme um  $\frac{9}{5}^{\circ}F$ . Eine Temperatur von  $50^{\circ}C$  entspricht einer Temperatur von  $122^{\circ}F$ .

Die Funktion  $f$  soll der Temperatur in  $^{\circ}C$  die Temperatur in  $^{\circ}F$  zuordnen.

Bestimme den entsprechenden Funktionsterm, wenn  $x$  die Temperatur in  $^{\circ}C$  und  $f(x)$  die Temperatur in  $^{\circ}F$  sein soll!

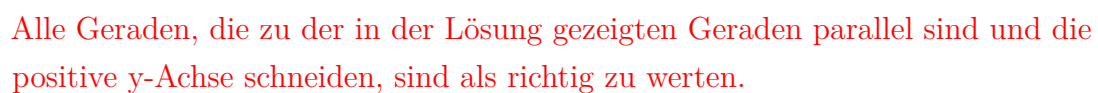
$f(x) =$  \_\_\_\_\_

$$f(x) = \frac{9}{5} \cdot x + 32$$

---

LÖSUNGEN

FA 2.1







## FA 2.1 - 5 Lineare Kostenfunktion - OA - BIFIE

211. Ein Betrieb hat monatliche Fixkosten von € 3 600. Die zusätzlichen (variablen) \_\_\_\_/1  
Kosten, die pro Stück einer Ware für die Produktion anfallen, betragen € 85. **FA 2.1**

Stelle eine Gleichung einer linearen Kostenfunktion  $K$  auf, die die monatlichen Produktionskosten  $K(x)$  für  $x$  produzierte Stück dieser Ware modelliert!

$$K(x) = 85 \cdot x + 3\,600$$

---

## FA 2.1 - 6 Lineare Funktion - OA - BIFIE - Kompetenz-check 2016

212. Der Graph der Funktion  $f$  ist eine Gerade, die durch die Punkte  $P = (2/8)$  und \_\_\_\_/1  
 $Q = (4/4)$  verläuft. **FA 2.1**

Gib eine Funktionsgleichung der Funktion  $f$  an.

$$f(x) = \underline{\hspace{2cm}}$$

$$f(x) = -2x + 12$$

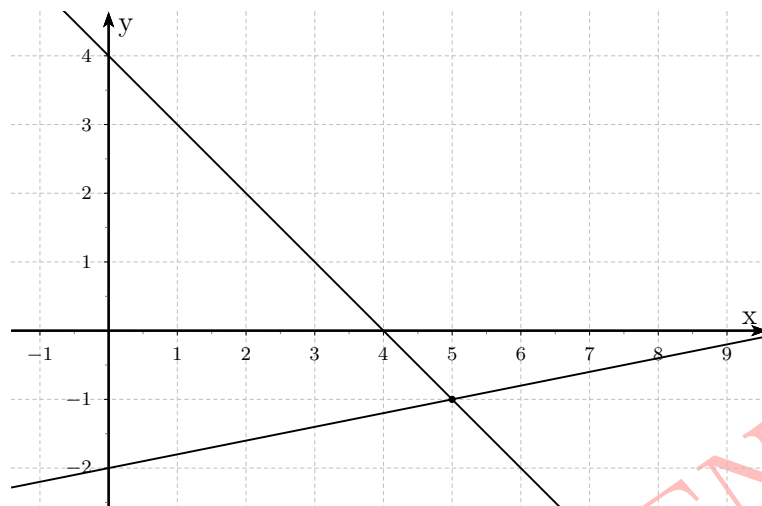
---

## FA 2.1 - 7 Gleichungssysteme und ihre Lösungsfälle - OA - Matura 2014/15 - Kompensationsprüfung

213. Gegeben ist folgende grafische Darstellung:

\_\_\_\_/1

FA 2.2



Gib ein dieser Grafik entsprechendes lineares Gleichungssystem mit den Variablen  $x$  und  $y$  an.

$I : y = -x + 4$

$II : y = \frac{1}{5}x - 2$

oder

$I : x + y = 4$

$II : x - 5y = 10$



## FA 2.1 - 8 - Lineare Zusammenhänge - MC - Matura - 1. NT 2017/18

214. Verbal gegebene Zusammenhänge können in bestimmten Fällen als lineare Funktionen betrachtet werden. \_\_\_\_\_/1  
FA 2.1

Welche der folgenden Zusammenhänge lassen sich mittels einer linearen Funktion beschreiben? Kreuze die beiden zutreffenden Zusammenhänge an!

Die Wohnungskosten steigen jährlich um 10 % des aktuellen Wertes.	
Der Flächeninhalt eines quadratischen Grundstücks wächst mit zunehmender Seitenlänge.	
Der Umfang eines Kreises wächst mit zunehmenden Radius.	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Länge einer 17 cm hohen Kerze nimmt nach dem Anzünden in jeder Minute um 8 mm ab.	<input checked="" type="checkbox"/>
In einer Bakterienkultur verdoppelt sich stündlich die Anzahl der Bakterien.	

## FA 2.1 - 11 Lineare Funktion - OA - BIFIE - Kompetenz- check 2016

215. Der Graph der Funktion  $f$  ist eine Gerade, die durch die Punkte  $P = (2/8)$  und  $Q = (4/4)$  verläuft. \_\_\_\_\_/1  
FA 1.5

Gib eine Funktionsgleichung der Funktion  $f$  an.

$f(x) =$  \_\_\_\_\_

$f(x) = -2x + 12$

## FA 2.2 - 1 Anstieg berechnen - OA - BIFIE

216. Der Graph einer linearen Funktion  $f$  mit der Funktionsgleichung  $f(x) = k \cdot x + d$  \_\_\_\_\_/1  
verläuft durch die Punkte  $P = (-10/20)$  und  $Q = (20/5)$ . **FA 2.2**

Berechne den Wert von  $k$ !

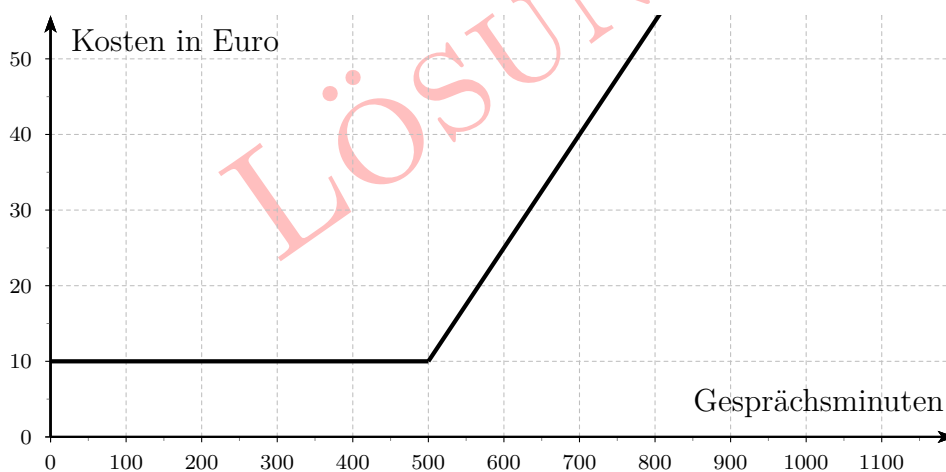
$$k = -\frac{1}{2}$$

---

## FA 2.2 - 2 Gesprächsgebühr - OA - BIFIE

217. In der nachstehenden Abbildung ist der Graph zur Berechnung eines Handytarifs \_\_\_\_\_/1  
dargestellt. **FA 2.2**

Der Tarif sieht eine monatliche Grundgebühr vor, die eine gewisse Anzahl an Freiminuten (für diese Anzahl an Minuten ist keine zusätzliche Gesprächsgebühr vorgesehen) beinhaltet.

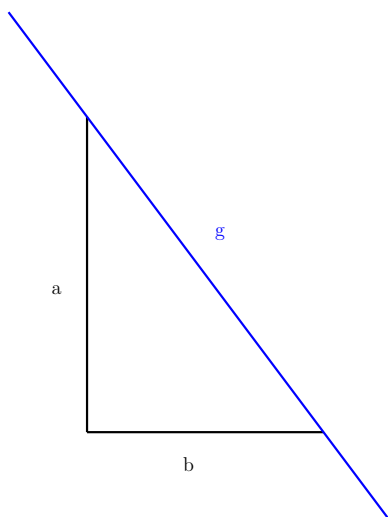


Bestimme die Gesprächskosten pro Minute, wenn die Anzahl der Freiminuten überschritten wird!

15 Cent bzw. € 0,15

## FA 2.2 - 3 Steigung einer Geraden - OA - BIFIE

218. Die Gerade  $g$  ist durch ihren Graphen dargestellt. Zusätzlich ist ein Steigungsdreieck eingezeichnet. \_\_\_\_\_/1  
FA 2.2



Ermittle einen Ausdruck in Abhängigkeit von  $a$  und  $b$  zur Berechnung des Anstiegs  $k$ !

$k =$  \_\_\_\_\_

$$k = -\frac{a}{b}$$

---

## FA 2.2 - 4 Erwärmung von Wasser - OA - Matura 2015/16

### - Haupttermin

219. Bei einem Versuch ist eine bestimmte Wassermenge für eine Zeit  $t$  auf konstanter \_\_\_\_\_/1  
Energienstufe in einem Mikrowellengerät zu erwärmen. Die Ausgangstemperatur **FA 2.2**  
des Wassers und die Temperatur des Wassers nach 30 Sekunden werden gemessen.

Zeit (in Sekunden)	$t = 0$	$t = 30$
Temperatur (in °C)	35,6	41,3

Ergänze die Gleichung der zugehörigen linearen Funktion, die die Temperatur  $T(t)$  zum Zeitpunkt  $t$  beschreibt.

$$T(t) = \underline{\hspace{2cm}} \cdot t + 35,6$$

$$T(t) = 0,19 \cdot t + 35,6$$



## FA 2.2 - 6 Steigung des Graphen einer linearen Funktion - OA - Matura 2013/14 1. Nebentermin

221. Gegeben ist eine Gleichung einer Geraden  $g$  in der Ebene:  $3 \cdot x + 5 \cdot y = 15$ . \_\_\_\_\_/1

Gib die Steigung des Graphen der dieser Gleichung zugeordneten linearen Funktion an!

FA 2.2

Die Steigung der zugeordneten linearen Funktion beträgt  $-\frac{3}{5}$

Ein Punkt für die richtige Lösung. Wird die Steigung der linearen Funktion z.B. mit  $k$  oder mit  $f'(x)$  bezeichnet, so ist dies als richtig zu werten. Jede korrekte Schreibweise des Ergebnisses (als äquivalenter Bruch oder als Dezimalzahl) ist als richtig zu werten.

---

## FA 2.2 - 7 - MAT - Steigung einer linearen Funktion - OA - Matura 2016/17 2. NT

222. Der Graph einer linearen Funktion  $f$  verläuft durch die Punkte  $A = (a|b)$  und  $B = (5 \cdot a | -3 \cdot b)$  mit  $a, b \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ . \_\_\_\_\_/1

Bestimme die Steigung  $k$  der linearen Funktion  $f$ !

FA 2.2

$$k = -\frac{b}{a}$$

---





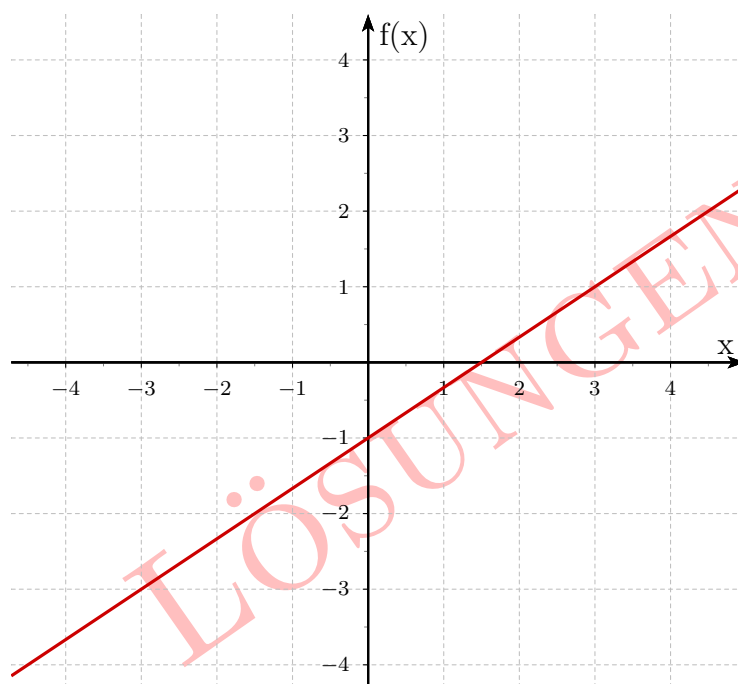


**FA 2.3 - 2 Parameter eine linearen Funktion - OA - BIFIE**

225. Der Verlauf einer linearen Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = k \cdot x + d$  wird \_\_\_\_/1  
durch ihre Parameter  $k$  und  $d$  mit  $k, d \in \mathbb{R}$  bestimmt. **FA 2.3**

Zeichne den Graphen einer linearen Funktion  $f(x) = k \cdot x + d$ , für deren Parameter  $k$  und  $d$  die nachfolgenden Bedingungen gelten, in das Koordinatensystem ein!

$$k = \frac{2}{3}, d < 0$$

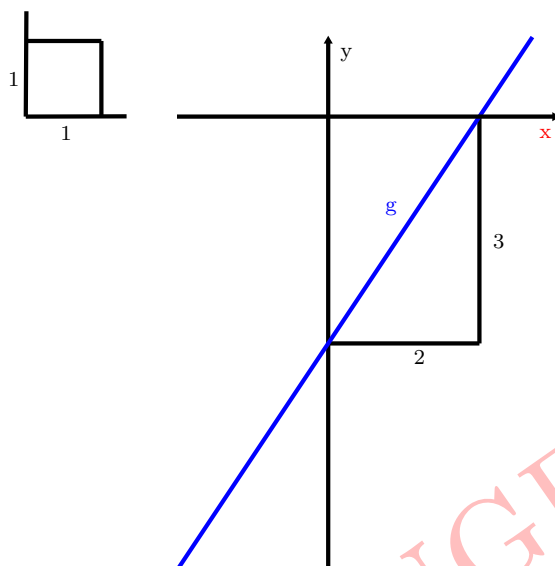


Die Lösung gilt nur dann als richtig, wenn ein Graph gezeichnet worden ist, der die Bedingungen für die Parameter  $k$  und  $d$  erfüllt. D.h. richtig sind alle Graphen, deren Steigung  $k = \frac{2}{3}$  und deren  $d < 0$  ist.



## FA 2.3 - 4 Lineare Funktion - OA - BIFIE

227. Die Gerade  $g$  ist sowohl durch ihren Graphen als auch durch ihre Gleichung  $y = \frac{3}{2} \cdot x - 3$  festgelegt. Außerdem ist ein Steigungsdreieck eingezeichnet, allerdings fehlt die x-Achse. FA 2.3



Zeichne die x-Achse so ein, dass die dargestellte Gerade die gegebene Gleichung hat!

## FA 2.3 - 5 Produktionskosten - OA - Matura 2014/15 - Haupttermin

228. Ein Betrieb gibt für die Abschätzung der Gesamtkosten  $K(x)$  für  $x$  produzierte \_\_\_\_\_/1  
Stück einer Ware folgende Gleichung an:  $K(x) = 25x + 12\,000$ . **FA 2.3**

Interpretiere die beiden Zahlenwerte 25 und 12 000 in diesem Kontext.

25 ...

...der Kostenzuwachs für die Produktion eines weiteren Stücks

...zusätzliche (variable) Kosten, die pro Stück für die Produktion anfallen

12 000 ...

... Fixkosten

... jene Kosten, die unabhängig von der produzierten Stückzahl anfallen

---

LÖSUNGEN

## FA 2.3 - 6 Modellierung - MC - Matura 2014/15 - Nebentermin 1

229. Eine lineare Funktion  $f$  wird allgemein durch eine Funktionsgleichung  $f(x) = \frac{\quad}{1} \cdot x + d$  mit den Parametern  $k \in \mathbb{R}$  und  $d \in \mathbb{R}$  dargestellt. FA 2.3

Welche der nachstehend angegebenen Aufgabenstellungen kann/können mithilfe einer linearen Funktion modelliert werden? Kreuze die zutreffende(n) Aufgabenstellung(en) an!.

Die Gesamtkosten bei der Herstellung einer Keramikglasur setzen sich aus einmaligen Kosten von € 1.000 für die Maschine und € 8 pro erzeugtem Kilogramm Glasur zusammen. Stelle die Gesamtkosten für die Herstellung einer Keramikglasur in Abhängigkeit von den erzeugten Kilogramm Glasur dar.	☒
Eine Bakterienkultur besteht zu Beginn einer Messung aus 20 000 Bakterien. Die Anzahl der Bakterien verdreifacht sich alle vier Stunden. Stelle die Anzahl der Bakterien in dieser Kultur in Abhängigkeit von der verstrichenen Zeit (in Stunden) dar.	
Die Anziehungskraft zweier Planeten verhält sich indirekt proportional zum Quadrat des Abstandes der beiden Planeten. Stelle die Abhängigkeit der Anziehungskraft zweier Planeten von ihrem Abstand dar.	
Ein zinsenloses Wohnbaudarlehen von € 240.000 wird 40 Jahre lang mit gleichbleibenden Jahresraten von € 6.000 zurückgezahlt. Stelle die Restschuld in Abhängigkeit von der Anzahl der vergangenen Jahre dar.	☒
Bleibt in einem Stromkreis die Spannung konstant, so ist die Leistung direkt proportional zur Stromstärke. Stelle die Leistung im Stromkreis in Abhängigkeit von der Stromstärke dar.	☒

## FA 2.3 - 7 Funktionsgleichung einer linearen Funktion - OA - Matura 2015/16 - Nebentermin 1

230. Gegeben ist eine lineare Funktion  $f$  mit folgenden Eigenschaften: \_\_\_\_\_/1

FA 2.3

- Wenn das Argument  $x$  um 2 zunimmt, dann nimmt der Funktionswert  $f(x)$  um 4 ab.
- $f(0) = 1$

Gib eine Funktionsgleichung dieser linearen Funktion  $f$  an.

$$f(x) = \underline{\hspace{2cm}}$$

$$f(x) = -2 \cdot x + 1$$

LÖSUNGEN







---

## FA 2.3 - 10 Wert eines Gegenstandes - OA - Matura NT 1

### 16/17

233. Der Wert eines bestimmten Gegenstandes  $t$  Jahre nach der Anschaffung wird mit  $W(t)$  angegeben und kann mithilfe der Gleichung  $W(t) = -k \cdot t + d$  ( $k, d \in \mathbb{R}^+$ ) berechnet werden ( $W(t)$  in Euro). \_\_\_\_/1

FA 2.3

Gib die Bedeutung der Parameter  $k$  und  $d$  im Hinblick auf den Wert des Gegenstandes an!

$k$  ... jährliche Wertminderung (des Gegenstandes), jährlicher Werteverlust, jährliche Abnahme des Wertes

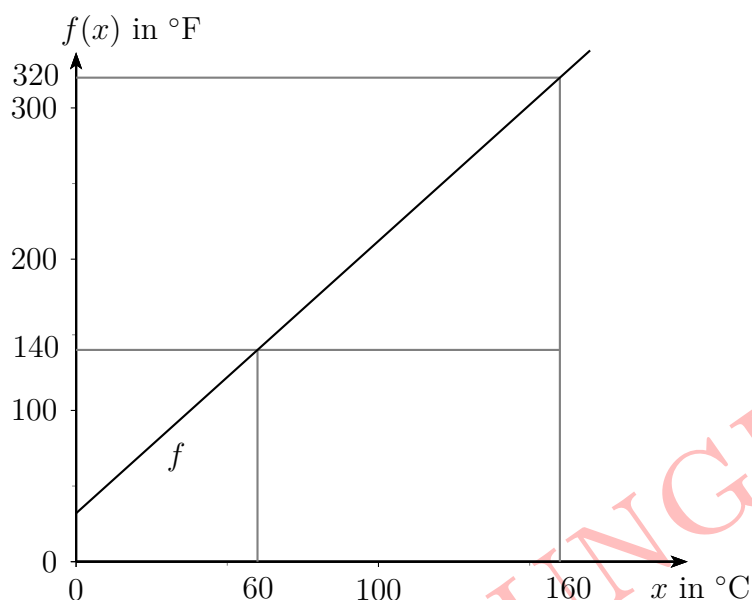
$d$  ... Wert des Gegenstandes zum Zeitpunkt der Anschaffung

---

LÖSUNGEN



235. Temperaturen werden bei uns in  $^{\circ}\text{C}$  (Celsius) gemessen; in einigen anderen Ländern ist die Messung in  $^{\circ}\text{F}$  (Fahrenheit) üblich. Die Gerade  $f$  stellt den Zusammenhang zwischen  $^{\circ}\text{C}$  und  $^{\circ}\text{F}$  dar.



### Aufgabenstellung:

Welche der folgenden Aussagen kannst du der Abbildung entnehmen? Kreuze die beiden zutreffenden Aussagen an!

160 °C entsprechen doppelt so vielen °F.	<input checked="" type="checkbox"/>
140 °F entsprechen 160 °C.	<input type="checkbox"/>
Eine Zunahme um 1 °C bedeutet eine Zunahme um 1,8 °F.	<input checked="" type="checkbox"/>
Eine Abnahme um 1 °F bedeutet eine Abnahme um 18 °C.	<input type="checkbox"/>
Der Anstieg der Geraden ist $k = \frac{x_2 - x_1}{f(x_2) - f(x_1)} = \frac{100}{180}$	<input type="checkbox"/>

## FA 2.4 - 3 Eigenschaften linearer Funktionen - OA - BIFIE

236. Gegeben ist eine lineare Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = 4x - 2$ . \_\_\_\_\_/1

Wähle zwei Argumente  $x_1$  und  $x_2$  mit  $x_2 = x_1 + 1$  und zeige, dass die Differenz  $f(x_2) - f(x_1)$  gleich dem Wert der Steigung  $k$  der gegebenen linearen Funktion  $f$  ist!

FA 2.4

$$f(x) = 4x - 2 \rightarrow k = 4$$

$$x_1 = 3 \text{ und } f(x_1) = 10$$

$$x_2 = 4 \text{ und } f(x_2) = 14$$

$$\rightarrow f(x_2) - f(x_1) = 14 - 10 = 4 = k$$

Es können beliebige Argumente gewählt werden, die sich um 1 unterscheiden!  
Jedoch muss die Argumentation in jedem Fall korrekt wiedergegeben werden!

---

## FA 2.4 - 4 Charakteristische Eigenschaft - OA - BIFIE

237. Gib den Term einer Funktion  $f$  an, welche die Eigenschaft  $f(x + 1) = f(x) + 5$  erfüllt! \_\_\_\_\_/1

FA 2.4

$$f(x) = \underline{\hspace{2cm}}$$

$$f(x) = 5x + c \text{ mit einem beliebigen Wert von } c$$

Alle Terme, die eine lineare Funktion mit  $k = 5$  beschreiben, sind als richtig zu werten.



- In welchem Sachverhalt ist eine Modellierung mittels einer linearen Funktion sinnvoll möglich? Kreuze die beiden zutreffenden Sachverhalte an!

der zurückgelegte Weg in Abhängigkeit von der Zeit bei einer gleichbleibenden Geschwindigkeit von $30 \text{ km/h}$	<input checked="" type="checkbox"/>
die Einwohnerzahl einer Stadt in Abhängigkeit von der Zeit, wenn die Anzahl der Einwohner/innen in einem bestimmten Zeitraum jährlich um $3\%$ wächst	
Der Flächeninhalt eines Quadrates in Abhängigkeit von der Seitenlänge	
Die Stromkosten in Abhängigkeit von der verbrauchten Energie (in kWh) bei einer monatlichen Grundgebühr von € 12 und Kosten von € 0,4 pro kWh	<input checked="" type="checkbox"/>
die Fahrzeit in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit für eine bestimmte Entfernung	

## FA 2.5 - 2 Wassertank - OA - BIFIE

- Zum Zeitpunkt  $t = 0$  wird der Ablasshahn geöffnet und es fließen pro Minute 35 Liter Wasser aus dem Tank.

Gib eine Funktionsgleichung an, die das Wasservolumen  $V$  (in Litern) im Tank in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  (in Minuten) beschreibt!

$$V(t) = 2500 - 35t$$

FA 2.6 - 1 Zusammenhang - LT - BIFIE

241. Gegeben ist eine lineare Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = k \cdot x + d$  (mit  $k \in \text{____}/1$   
 $\mathbb{R}^+$  und  $d \in \mathbb{R}$ ). FA 2.6

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

$f$  beschreibt immer dann auch einen \_\_\_\_①\_\_\_\_ Zusammenhang, wenn \_\_\_\_②\_\_\_\_ gilt.

①	
direkt proportionalen	<input checked="" type="checkbox"/>
indirekt proportionalen	<input type="checkbox"/>
exponentiellen	<input type="checkbox"/>

②	
$k = -d$	<input type="checkbox"/>
$k = \frac{1}{d}$	<input type="checkbox"/>
$d = 0$	<input checked="" type="checkbox"/>

# FA 2.6 - 2 Celsius - Fahrenheit - LT - BIFIE

242. Temperaturen werden bei uns in  $^{\circ}C$  (Celsius) gemessen; in einigen anderen Ländern ist die Messung in  $^{\circ}F$  (Fahrenheit) üblich. \_\_\_\_\_/1  
FA 2.6

Zwischen der Temperatur  $x$  in  $^{\circ}C$  und der Temperatur  $f(x)$  in  $^{\circ}F$  besteht folgender Zusammenhang:

$$f(x) = \frac{9}{5} \cdot x + 32$$

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Die Temperatur  $^{\circ}C$  und jene in  $^{\circ}F$  sind zueinander \_\_\_\_\_①\_\_\_\_\_, da \_\_\_\_\_②\_\_\_\_\_.

①	
direkt proportional	<input type="checkbox"/>
indirekt proportional	<input type="checkbox"/>
nicht proportional	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
es beispielsweise bei $320^{\circ}F$ genau halb so viele $^{\circ}C$ hat	<input type="checkbox"/>
eine Erwärmung auf z.B. dreimal so viele $^{\circ}C$ weder bedeutet, dass die Temperatur auf dreimal so viele $^{\circ}F$ ansteigt, noch dass sie auf ein Drittel absinkt	<input checked="" type="checkbox"/>
eine Zunahme um $1^{\circ}C$ immer eine Erwärmung um gleich viele $^{\circ}F$ bedeutet	<input type="checkbox"/>



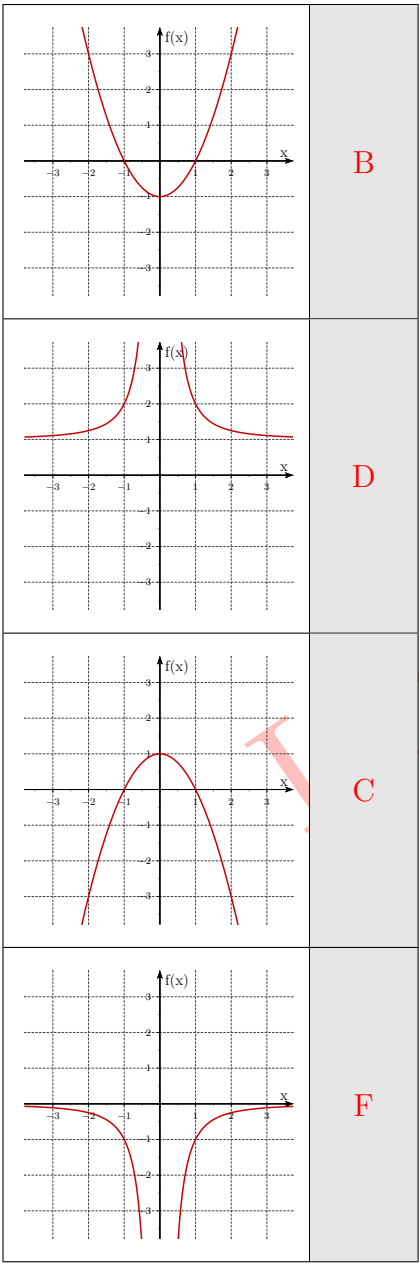




FA 3.1 - 3 Funktionsgleichungen zuordnen - ZO - BIFIE

245. Gegeben sind vier Graphen von Potenzfunktionen und sechs Funktionsgleichungen. \_\_\_\_\_/1  
FA 3.1

Ordne den vier Graphen jeweils die entsprechende Funktionsgleichung (aus A bis F) zu!



A	$f(x) = x^2 + 1$
B	$f(x) = x^2 - 1$
C	$f(x) = -x^2 + 1$
D	$f(x) = x^{-2} + 1$
E	$f(x) = x^{-2} - 1$
F	$f(x) = -x^{-2}$







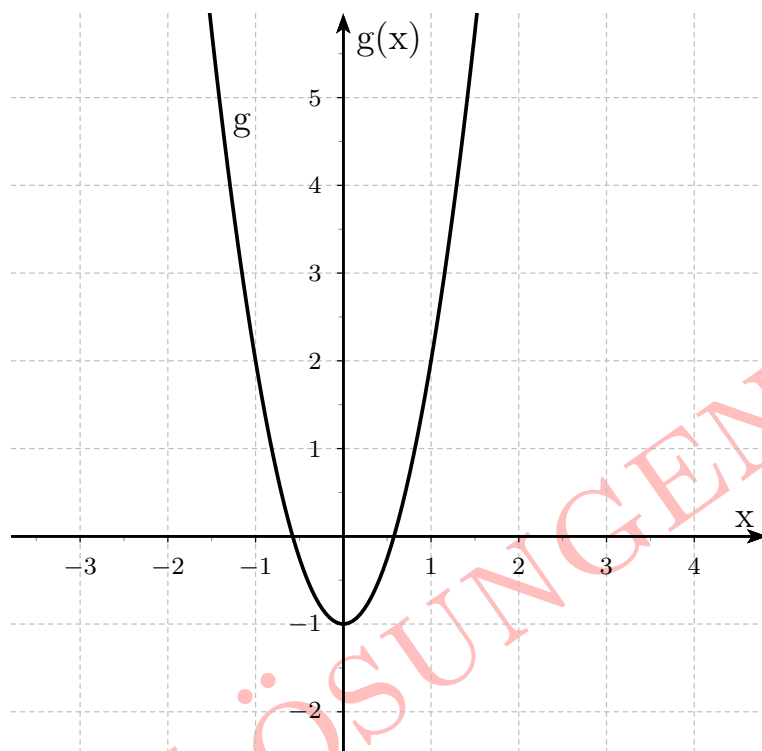






## FA 3.2 - 6 Graph einer quadratischen Funktion - OA - Matura 2013/14 1. Nebentermin

251. Gegeben ist der Graph einer Funktion  $g$  mit  $g(x) = a \cdot x^2 + b$  mit  $a, b \in \mathbb{Z}$  und  $a \neq 0$ . \_\_\_\_/1  
FA 3.2



Gib die Parameter  $a$  und  $b$  so an, dass sie zum abgebildeten Graphen von  $g$  passen!

$$a = 3$$

$$b = -1$$

Toleranzintervalle:  $a \in [2,9; 3,1]$ ;  $b \in [-1,1; -0,9]$ .

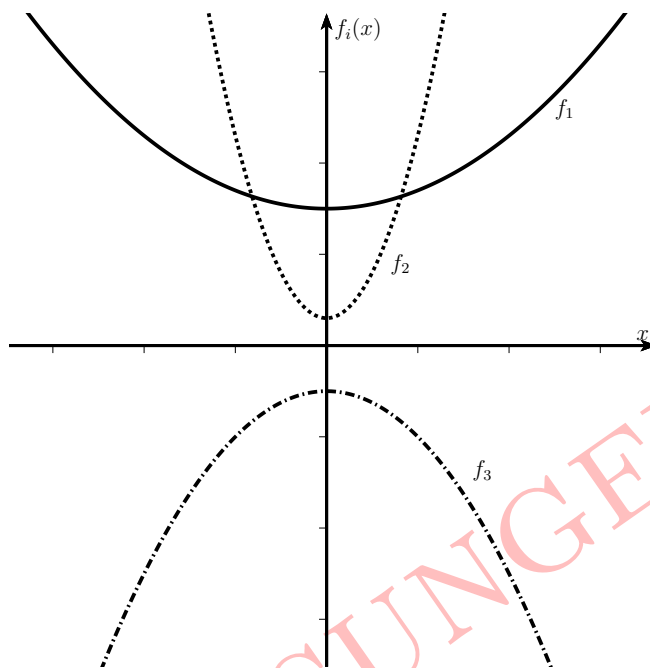




## FA 3.2 - 9 Graphen quadratische Funktionen - OA - Matura

### 17/18

254. Die nachstehende Abbildung zeigt die Graphen quadratischer Funktionen  $f_1, f_2$  und  $f_3$  mit den Gleichungen  $f_i(x) = a_i \cdot x^2 + b_i$ , wobei gilt:  $a_i, b_i \in \mathbb{R}, i \in \{1,2,3\}$ . \_\_\_\_/1  
FA 3.2



Ordne die Parameterwerte  $a_i$  und  $b_i$  jeweils der Größe nach, beginnend mit dem kleinsten!

Parameterwerte  $a_i$ :  $a_3 < a_1 < a_2$

Parameterwerte  $b_i$ :  $b_3 < b_2 < b_1$

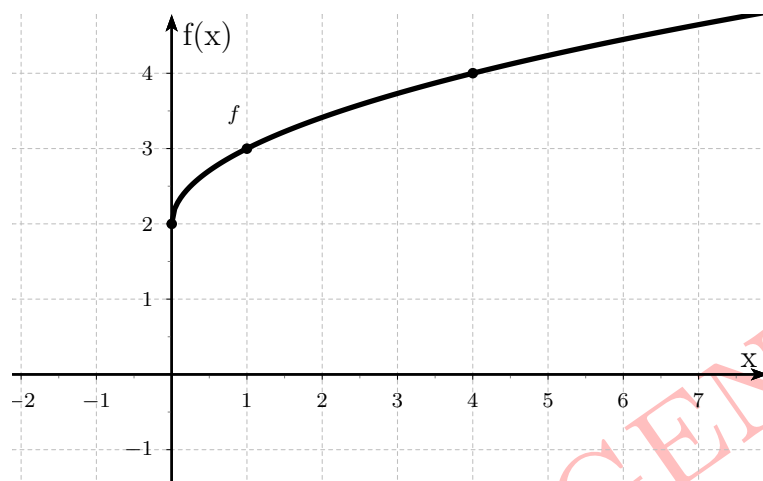




**FA 3.3 - 3 Wurzelfunktion - OA - Matura NT 2 15/16**

257. In der nachstehenden Abbildung ist der Graph einer Funktion  $f$  mit  $\underline{\hspace{1cm}}/1$   
 $f(x) = a \cdot x^{\frac{1}{2}} + b$  ( $a, b \in \mathbb{R}, a \neq 0$ ) dargestellt. FA 3.3

Die Koordinaten der hervorgehobenen Punkte des Graphen der Funktion sind ganzzahlig.



Gib die Werte von  $a$  und  $b$  an!

$$a = 1$$

$$b = 2$$

# FA 3.3 - 4 Quadratische Funktion - MC - Matura 2013/14

## 1. Nebentermin

258. Eine quadratische Funktion  $f$  der Form  $f(x) = a \cdot x^2 + b$  mit  $a, b \in \mathbb{R}$  und  $a \neq 0$  ist gegeben. \_\_\_\_/1  
FA 3.3

Kreuze die zutreffende(n) Aussage(n) an!

Der Graph der Funktion $f$ hat zwei verschiedene reelle Nullstellen, wenn gilt: $a > 0$ und $b < 0$ .	<input checked="" type="checkbox"/>
Der Graph der Funktion $f$ mit $b = 0$ berührt die x-Achse in der lokalen Extremstelle.	<input checked="" type="checkbox"/>
Der Graph der Funktion $f$ mit $b > 0$ berührt die x-Achse im Ursprung.	<input type="checkbox"/>
Für $a < 0$ hat der Graph der Funktion $f$ einen Hochpunkt.	<input checked="" type="checkbox"/>
Für die lokale Extremstelle $x_s$ der Funktion $f$ gilt immer: $x_s = b$ .	<input type="checkbox"/>

# FA 3.4 - 1 Indirekte Proportionalität - MC - BIFIE

259.  $t$  ist indirekt proportional zu  $x$  und  $y^2$ . \_\_\_\_/1  
FA 3.4

Welche der angegebenen Formeln beschreiben diese Abhängigkeiten? Kreuze die beiden zutreffenden Formeln an!

$t = \frac{z}{3 \cdot x \cdot y^2}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$t = \frac{x \cdot z}{3 \cdot y^2}$	<input type="checkbox"/>
$t = \frac{x \cdot y^2}{3 \cdot z}$	<input type="checkbox"/>
$t = \frac{3 \cdot z}{x \cdot y^2}$	<input checked="" type="checkbox"/>
$t = x \cdot y^2 \cdot z$	<input type="checkbox"/>



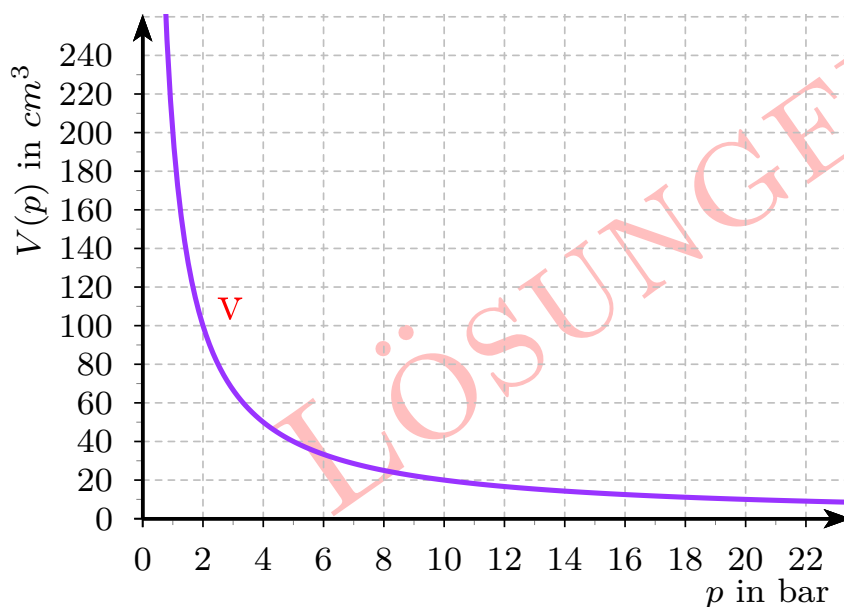
## FA 3.4 - 2 Ideales Gas - OA - BIFIE

260. Die Abhängigkeit des Volumens  $V$  vom Druck  $p$  kann durch eine Funktion beschrieben werden. Bei gleichbleibender Temperatur ist das Volumen  $V$  eines idealen Gases zum Druck  $p$  indirekt proportional. \_\_\_\_/1  
FA 3.4

$200 \text{ cm}^3$  eines idealen Gases stehen bei konstanter Temperatur unter einem Druck von 1 bar.

Gib den Term der Funktionsgleichung an und zeichne deren Graphen!

$V(p) =$  \_\_\_\_\_



$$V(p) = \frac{c}{p}$$

$$200 = \frac{c}{1}$$

$$V(p) = \frac{200}{p}$$

## FA 3.4 - 3 Gleichung einer indirekten Proportionalität - OA - BIFIE

261. Gegeben ist eine Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = a \cdot x^z + b$ , wobei  $z \in \mathbb{Z}$  \_\_\_\_/1  
und  $a, b \in \mathbb{R}$  gilt. FA 3.4

Welche Werte müssen die Parameter  $b$  und  $z$  annehmen, damit durch  $f$  ein indirekt proportionaler Zusammenhang beschrieben wird?

Ermittle die Werte der Parameter  $b$  und  $z$ .

$b =$ \_\_\_\_\_

$z =$ \_\_\_\_\_

$b = 0$

$z = -1$

LÖSUNGEN

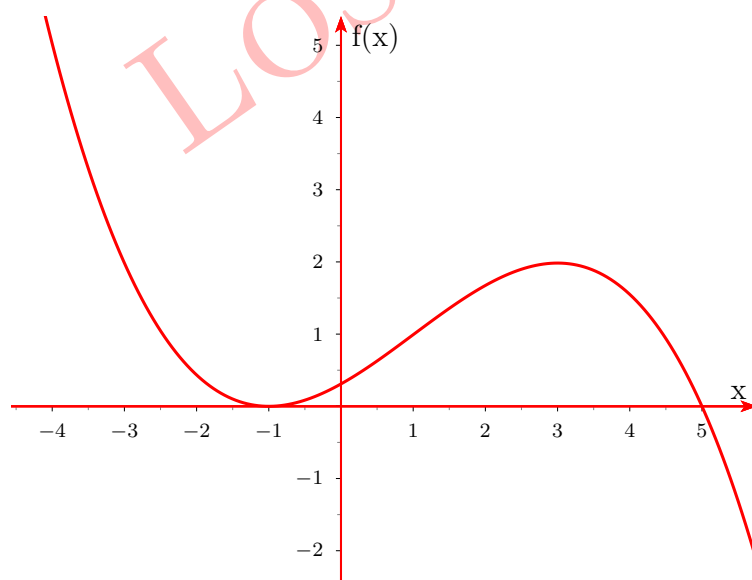
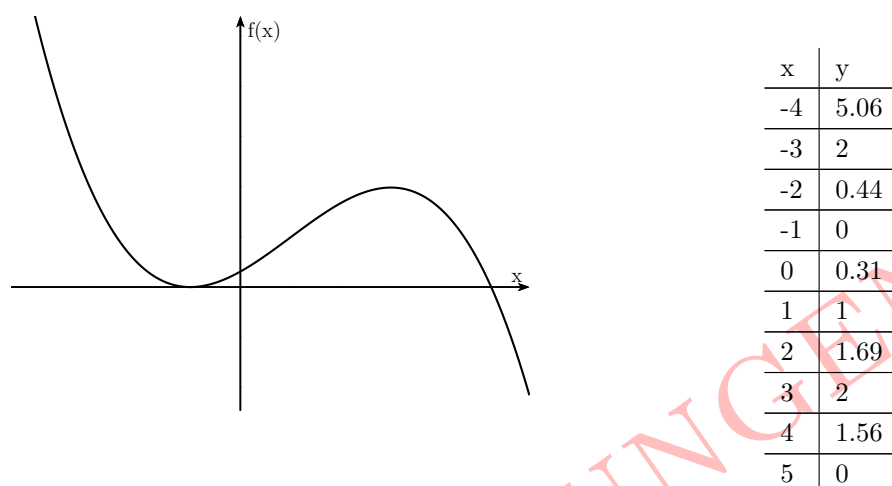




$a < 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$a > 0$	<input type="checkbox"/>
$b = 0$	<input checked="" type="checkbox"/>
$b < 0$	<input type="checkbox"/>
$c = 0$	<input type="checkbox"/>



- Trage die Skalierung der Achsen so ein, dass eine Übereinstimmung mit den Werten der Tabelle und der Grafik gegeben ist! Zeichne dazu auf jeder Achse zumindest zwei ganzzahlige Werte ein!



Aus einer der Nullstellen ergibt sich die Skalierung der x-Achse, aus dem Punkt (1/1) die Skalierung der y-Achse. Die Aufgabe ist dann als richtig gelöst zu werten, wenn die Punkte mit ganzzahligen Koordinaten gut ablesbar sind und mindestens zwei ganzzahlige Werte auf jeder Achse eingetragen sind.





**FA 4.3 - 1 Nullstellen - OA - BIFIE**

268. Gegeben ist die Funktion  $g$  mit der Gleichung  $g(x) = 2 - \frac{x^2}{8}$ .

\_\_\_\_/1

Berechne alle Werte von  $x$ , für die  $g(x) = 0$  gilt!

FA 4.3

$$x_1 = 4, x_2 = -4$$


---

**FA 4.3 - 2 Funktionswert bestimmen - OA - BIFIE**

269. Der Graph einer Polynomfunktion  $f$  dritten Grades hat im Ursprung einen Wendepunkt und geht durch den Punkt  $P = (1/2)$ .

\_\_\_\_/1

FA 4.3

Gib den Funktionswert an der Stelle  $x = -1$  an!

$$f(-1) = \underline{\hspace{2cm}}$$

$$f(-1) = -2$$


---

**FA 4.3 - 3 Negative Funktionswerte - OA - Matura 2016/17 - Haupttermin**

270. Gegeben ist die Gleichung einer reellen Funktion  $f$  mit  $f(x) = x^2 - x - 6$ . Einen Funktionswert  $f(x)$  nennt man negativ, wenn  $f(x) < 0$  gilt.

\_\_\_\_/1

FA 4.3

Bestimme alle  $x \in \mathbb{R}$ , deren Funktionswert  $f(x)$  negativ ist.

Für alle  $x \in (-2; 3)$  gilt:  $f(x) < 0$

Lösungsschlüssel:

Ein Punkt für die richtige Lösungsmenge. Andere korrekte Schreibweisen der Lösungsmenge oder eine korrekte verbale oder grafische Beschreibung der Lösungsmenge, aus der klar hervorgeht, dass die Endpunkte  $-2$  und  $3$  nicht inkludiert sind, sind ebenfalls als richtig zu werten.

---







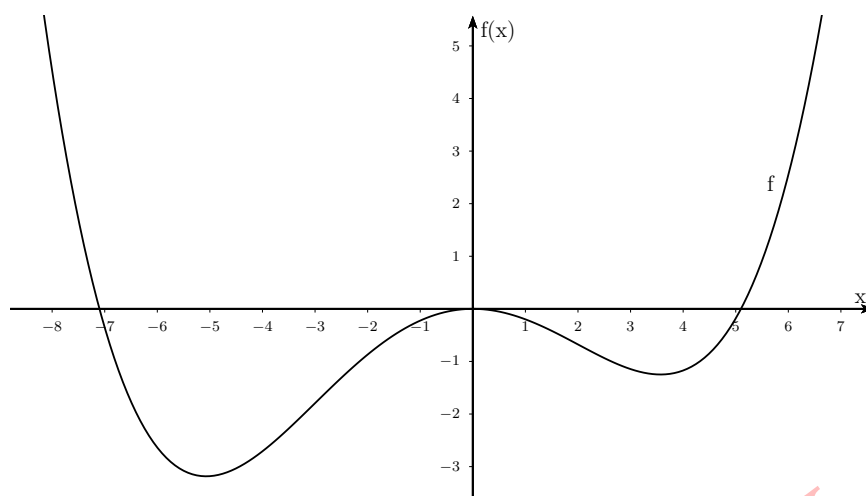


## FA 4.4 - 6 Polynomfunktion - OA - Matura 17/18

276. Die nachstehende Abbildung zeigt den Graphen einer Polynomfunktion  $f$ .

\_\_\_\_/1

FA 4.4



Begründe, warum es sich bei der dargestellten Funktion nicht um eine Polynomfunktion dritten Grades handeln kann!

Mögliche Begründungen:

Eine Polynomfunktion dritten Grades hat höchstens zwei lokale Extremstellen. (Die dargestellte Funktion  $f$  hat aber mindestens drei lokale Extremstellen.)

oder:

Eine Polynomfunktion dritten Grades hat genau eine Wendestelle. (Die dargestellte Funktion  $f$  hat aber mindestens zwei Wendestellen.)

oder:

Die dargestellte Funktion hat bei  $x_1 \approx -7$  und bei  $x_2 \approx 5$  jeweils eine Nullstelle und bei  $x_3 \approx 0$  eine Nullstelle, die auch lokale Extremstelle ist. Damit kann im dargestellten Intervall die Funktionsgleichung in der Form  $f(x) = a \cdot (x - x_1) \cdot (x - x_2) \cdot (x - x_3)^2$  mit  $a \in \mathbb{R}^+$  angegeben werden. Der Grad von  $f$  wäre somit zumindest vier.

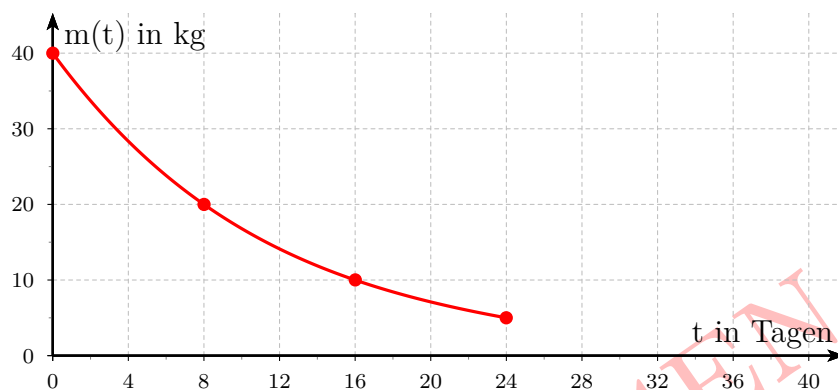


## FA 5.1 - 1 Radioaktives Element - OA - BIFIE

278. Ein radioaktives Element  $X$  zerfällt mit einer Halbwertszeit von 8 Tagen. Zum Zeitpunkt  $t = 0$  sind 40 g des radioaktiven Elements vorhanden. \_\_\_\_\_/1  
FA 5.1

Die Funktion  $m$  beschreibt die zum Zeitpunkt  $t$  noch vorhandene Menge von  $X$ .

Zeichne im gegebenen Koordinatensystem den Graphen von  $m$ .



Lösungsschlüssel:

Ein Punkt wird für einen qualitativ richtigen Graphen, der durch die Punkte  $A = (0|40)$ ,  $B = (8|20)$  und  $C = (16|10)$  verläuft, vergeben.

## FA 5.1 - 2 Exponentieller Zusammenhang - OA - BIFIE

279. Die Funktion  $f$  beschreibt eine exponentielle Änderung und ist durch zwei Wertepaare angegeben. \_\_\_\_\_/1  
FA 5.1

t	0	2	4
f(t)		400	100

Bestimme eine Funktionsgleichung von  $f$ .

$f(t) =$  \_\_\_\_\_

$f(t) = 1\,600 \cdot 0,5^t$  oder  $f(t) = 1\,600 \cdot e^{-0,69 \cdot t}$



---

## FA 5.1 - 3 Ausbreitung eines Ölteppichs - OA - Matura 2015/16 - Haupttermin

280. Der Flächeninhalt eines Ölteppichs beträgt momentan  $1,5 \text{ km}^2$  und wächst täglich um 5 %. \_\_\_\_/1  
FA 5.1

Gib an, nach wie vielen Tagen der Ölteppich erstmals größer als  $2 \text{ km}^2$  ist.

$1,5 \cdot 1,05^d = 2 \Rightarrow d = 5,896 \dots \Rightarrow$  Nach 6 Tagen ist der Ölteppich erstmals größer als  $2 \text{ km}^2$ .

Lösungsschlüssel: Ein Punkt für die richtige Lösung, wobei die Einheit "Tage" nicht angeführt sein muss. Die Aufgabe ist auch dann als richtig gelöst zu werten, wenn bei korrektem Ansatz das Ergebnis aufgrund eines Rechenfehlers nicht richtig ist. Toleranzintervall:  $[5,89; 6]$

---



**FA 5.1 - 5 Exponentialfunktion - OA - Matura NT 1 16/17**

282. Von einer Exponentialfunktion  $f$  sind die folgenden Funktionswerte bekannt: \_\_\_\_\_/1

$$f(0) = 12 \text{ und } f(4) = 192$$

FA 5.1

Gib eine Funktionsgleichung der Exponentialfunktion  $f$  an!

$$f(x) = \underline{\hspace{2cm}}$$

$$f(x) = c \cdot a^x \Rightarrow f(0) = c = 12$$

$$f(4) = 12 \cdot a^4 = 192 \Rightarrow a = 2$$

$$f(x) = 12 \cdot 2^x$$

**FA 5.2 - 1 Exponentialgleichung - OA - BIFIE**

283. Gegeben ist der Funktionswert  $\sqrt[3]{4}$  der Exponentialfunktion  $f(x) = 2^x$ . \_\_\_\_\_/1

FA 5.2

Bestimme die rationale Zahl  $x$  so, dass sie die Gleichung  $2^x = \sqrt[3]{4}$  erfüllt.

$$x = \frac{2}{3}$$

**FA 5.2 - 2 Werte einer Exponentialfunktion - OA - BIFIE**

284. Gegeben ist die Exponentialfunktion  $f$  durch die Gleichung  $f(x) = 2^x$ . \_\_\_\_\_/1

FA 5.2

Bestimme diejenige rationale Zahl  $x$ , für die  $f(x) = \frac{1}{8}$  gilt.

$$x = \underline{\hspace{2cm}}$$

$$x = -3$$

## FA 5.2 - 3 Pulver - OA - BIFIE

285. Ein Pulver löst sich in einer Flüssigkeit annähernd exponentiell auf. Die Menge \_\_\_\_\_/1  
an Pulver, die in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  noch vorhanden ist, wird für einen **FA 5.2**  
gewissen Zeitraum durch die Gleichung  $N(t) = N_0 \cdot 0,6^t$  beschrieben.  $N_0$  gibt die  
ursprüngliche Menge an Pulver in Milligramm an, die Zeit  $t$  wird in Sekunden  
gemessen.

Gib an, wie viel Prozent der ursprünglichen Pulvermenge  $N_0$  nach drei Sekunden  
noch vorhanden sind.

$$0,6^3 \cdot 100 = 21,6$$

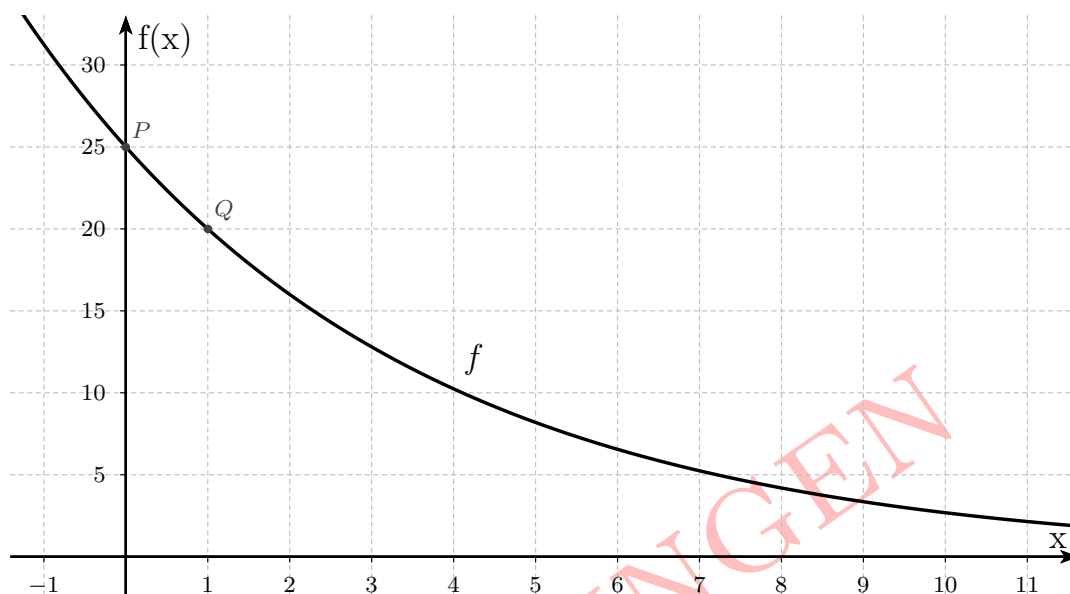
Nach drei Sekunden sind noch 21,6 % der ursprünglichen Menge an Pulver vor-  
handen.

---

LÖSUNGEN

## FA 5.2 - 4 Exponentialfunktion - OA - Matura 2014/15 - Nebentermin 1

286. Gegeben ist der Graph einer Exponentialfunktion  $f$  mit  $f(x) = a \cdot b^x$  mit  $a, b \in \mathbb{R}^+$  durch die Punkte  $P = (0|25)$  und  $Q = (1|20)$ . \_\_\_\_/1  
FA 5.2



Gib eine Funktionsgleichung der dargestellten Exponentialfunktion  $f$  an.

$$f(x) = 25 \cdot 0,8^x$$

oder:

$$f(x) = 25 \cdot e^{\ln(0,8) \cdot x}$$

Lösungsschlüssel:

Toleranzintervall für  $\ln(0,8)$  :  $[-0,23; -0,22]$

**FA 5.2 - 5 Wachstum - OA - Matura 2013/14 Haupttermin**

287. Die Funktion  $f$  beschreibt einen exponentiellen Wachstumsprozess der Form \_\_\_\_/1  
 $f(t) = c \cdot a^t$  in Abhängigkeit von der Zeit  $t$ .

Ermittle für  $t = 2$  und  $t = 3$  die Werte der Funktion  $f$ !

$t$	$f(t)$
0	400
1	600
2	$f(2)$
3	$f(3)$

$$f(2) = 900$$

$$f(3) = 1350$$

**FA 5.2 - 6 - Exponentialfunktion - OA - Matura - 1. NT 2017/18**

288. Für eine Exponentialfunktion  $f$  mit  $f(x) = 5 \cdot e^{\lambda \cdot x}$  gilt:  $f(x+1) = 2 \cdot f(x)$ . \_\_\_\_/1

Gib den Wert von  $\lambda$  an!

FA 5.2

$$\lambda = \ln(2)$$

# FA 5.3 - 1 Exponentielle Abnahme - MC - BIFIE

289. Die angegebenen Funktionsgleichungen beschreiben exponentielle Zusammenhänge. \_\_\_\_\_/1  
FA 5.3

Kreuze die beiden Funktionsgleichungen an, die eine exponentielle Abnahme beschreiben.

$f(x) = 100 \cdot 1,2^x$	
$f(x) = 100 \cdot e^{0,2x}$	
$f(x) = 100 \cdot 0,2^x$	<input checked="" type="checkbox"/>
$f(x) = 100 \cdot 0,2^{-x}$	
$f(x) = 100 \cdot e^{-0,2x}$	<input checked="" type="checkbox"/>

LÖSUNGEN





# FA 5.3 - 3 Schnittpunkt mit der y-Achse - OA - BIFIE

291. Gegeben ist die Funktion  $f$  mit  $f(x) = c \cdot a^x$  ( $c \in \mathbb{R}, a > 0$ ). \_\_\_\_/1  
FA 5.3

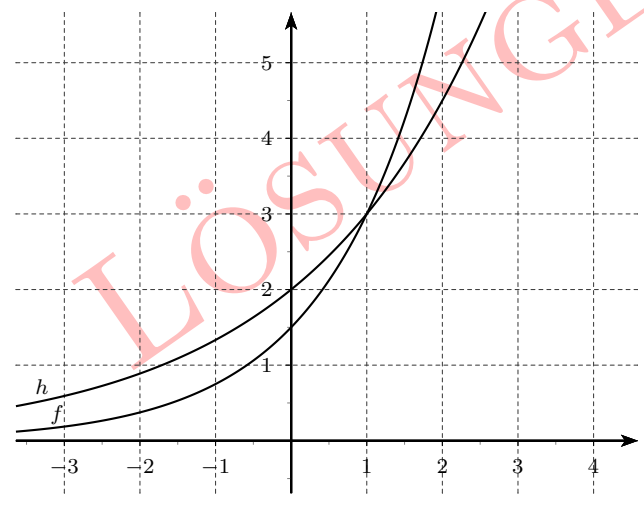
Bestimme die Koordinaten des Schnittpunktes des Graphen von  $f$  mit der  $y$ -Achse.

$f(0) = c \cdot a^0 = c \rightarrow$  Der Schnittpunkt hat die Koordinaten  $S = (0|c)$ .

---

# FA 5.3 - 4 Exponentialfunktionen vergleichen - MC - BIFIE

292. Gegeben sind die zwei Exponentialfunktionen  $f$  und  $h$  mit  $f(x) = a \cdot b^x$  und  $h(x) = c \cdot d^x$ . Dabei gilt:  $a, b, c, d \in \mathbb{R}^+$ . \_\_\_\_/1  
FA 5.3



Welche der nachstehenden Aussagen über die Parameter  $a, b, c$  und  $d$  sind zutreffend? Kreuze die beiden zutreffenden Aussagen an.

$a > c$	<input type="checkbox"/>
$b > d$	<input checked="" type="checkbox"/>
$a < c$	<input checked="" type="checkbox"/>
$b < d$	<input type="checkbox"/>
$a = c$	<input type="checkbox"/>

---

## FA 5.3 - 5 Bakterienkolonie - OA - BIFIE

293. Das Wachstum einer Bakterienkolonie in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  (in Stunden) kann näherungsweise durch die Funktionsgleichung  $A = 2 \cdot 1,35^t$  beschrieben werden, wobei  $A(t)$  die zum Zeitpunkt  $t$  besiedelte Fläche (in  $\text{mm}^2$ ) angibt. \_\_\_\_\_/1  
FA 5.3

Interpretiere die in der Funktionsgleichung vorkommenden Werte 2 und 1,35 im Hinblick auf den Wachstumsprozess.

Zum Zeitpunkt  $t = 0$  beträgt der Inhalt der besiedelten Fläche  $2 \text{ mm}^2$ . Die Bakterienkolonie wächst pro Stunde um 35%.

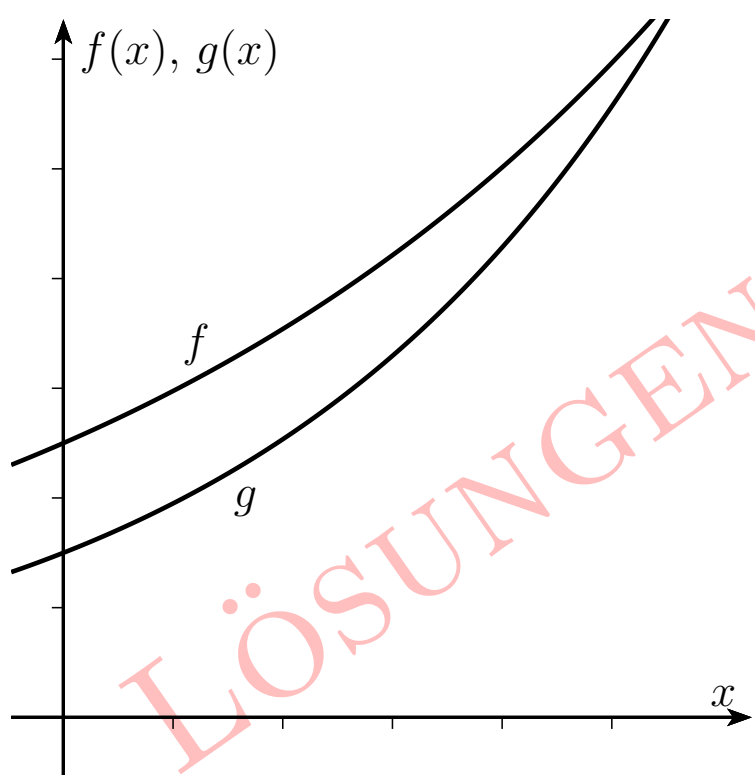
Lösungsschlüssel:

Die Aufgabe ist als richtig gelöst zu werten, wenn die Interpretation beider Werte sinngemäß richtig ist. Die Einheit muss nicht angegeben sein.

---

**FA 5.3 - 6 Parameter von Exponentialfunktionen - LT -**  
**Matura 2015/16 - Haupttermin**

294. Die nachstehende Abbildung zeigt die Graphen zweier Exponentialfunktionen \_\_\_\_/1  
 $f$  und  $g$  mit den Funktionsgleichungen  $f(x) = c \cdot a^x$  und  $g(x) = d \cdot b^x$  mit FA 5.3  
 $a, b, c, d \in \mathbb{R}^+$ .



Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Für die Parameter  $a, b, c, d$  der beiden gegebenen Exponentialfunktionen gelten die Beziehungen \_\_\_\_①\_\_\_\_ und \_\_\_\_②\_\_\_\_ .

①	
$c < d$	<input type="checkbox"/>
$c = d$	<input type="checkbox"/>
$c > d$	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
$a < b$	<input checked="" type="checkbox"/>
$a = b$	<input type="checkbox"/>
$a > b$	<input type="checkbox"/>

# FA 5.3 - 7 Wachstum einer Population - OA - Matura NT

## 2 15/16

295. Die Größe einer Population wird in Abhängigkeit von der Zeit mithilfe der Funktion  $N$  mit  $N(t) = N_0 \cdot e^{0,1188 \cdot t}$  beschrieben, wobei die Zeit  $t$  in Stunden angegeben wird. Dabei bezeichnet  $N_0$  die Größe der Population zum Zeitpunkt  $t = 0$  und  $N(t)$  die Größe der Population zum Zeitpunkt  $t \geq 0$ . \_\_\_\_/1

FA 5.3

Bestimme denjenigen Prozentsatz  $p$ , um den die Population pro Stunde wächst!

$p \approx 12,6\%$  Toleranzintervall:  $[12\%; 13\%]$

# FA 5.3 - 8 - MAT - Änderungsprozess - MC - Matura

## 2016/17 2. NT

296. Durch die Gleichung  $N(t) = 1,2 \cdot 0,98^t$  wird ein Änderungsprozess einer Größe  $N$  in Abhängigkeit von der Zeit  $t$  beschrieben. \_\_\_\_/1

Welche der angeführten Änderungsprozesse kann durch die angegebene Gleichung beschrieben werden? Kreuze den zutreffenden Änderungsprozess an!

Von einer radioaktiven Substanz zerfallen pro Zeiteinheit 0,02 % der am jeweiligen Tag vorhandenen Menge	<input type="checkbox"/>
In ein Speicherbecken fließen pro Zeiteinheit 0,02 m <sup>3</sup> Wasser zu.	<input type="checkbox"/>
Vom Wirkstoff eines Medikaments werden pro Zeiteinheit 1,2 mg abgebaut.	<input type="checkbox"/>
Die Einwohnerzahl eines Landes nimmt pro Zeiteinheit um 1,2 % zu.	<input type="checkbox"/>
Der Wert einer Immobilie steigt pro Zeiteinheit um 2 %.	<input type="checkbox"/>
Pro Zeiteinheit nimmt die Temperatur eines Körpers um 2 % ab.	<input checked="" type="checkbox"/>





## FA 5.4 - 3 Exponentialfunktion - MC - BIFIE

300. Gegeben ist eine reelle Funktion  $f$  mit der Gleichung  $f(x) = a \cdot e^{\lambda \cdot x}$  mit  $a \in \mathbb{R}^+$  und  $\lambda \in \mathbb{R}$ . \_\_\_\_/1  
FA 5.4

Kreuze die für die Funktion  $f$  zutreffende(n) Aussage(n) an.

$f'(x) = a \cdot \lambda \cdot e^{\lambda \cdot x}$	<input checked="" type="checkbox"/>
Für $a > 0$ sind alle Funktionswerte negativ.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ hat mindestens eine reelle Nullstelle.	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ schneidet die $y$ -Achse bei $(0 a)$ .	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ ist streng monoton fallend, wenn $\lambda < 0$ und $a \neq 0$ ist.	<input checked="" type="checkbox"/>

## FA 5.4 - 4 Eigenschaften einer Exponentialfunktion - MC - BIFIE - Kompetenzcheck 2016

301. Gegeben ist die Funktion  $f$  mit  $f(x) = 50 \cdot 1,97^x$ . \_\_\_\_/1  
FA 5.4

Welche der folgenden Aussagen trifft/treffen auf diese Funktion zu? Kreuze die zutreffende(n) Aussage(n) an.

Der Graph der Funktion $f$ verläuft durch den Punkt $P = (50/0)$ .	<input type="checkbox"/>
Die Funktion $f$ ist im Intervall $[0; 5]$ streng monoton steigend.	<input checked="" type="checkbox"/>
Wenn man den Wert des Arguments $x$ um 5 vergrößert, wird der Funktionswert 50-mal so groß.	<input type="checkbox"/>
Der Funktionswert $f(x)$ ist positiv für alle $x \in \mathbb{R}$ .	<input checked="" type="checkbox"/>
Wenn man den Wert des Arguments $x$ um 1 vergrößert, wird der zugehörige Funktionswert um 97% größer.	<input checked="" type="checkbox"/>

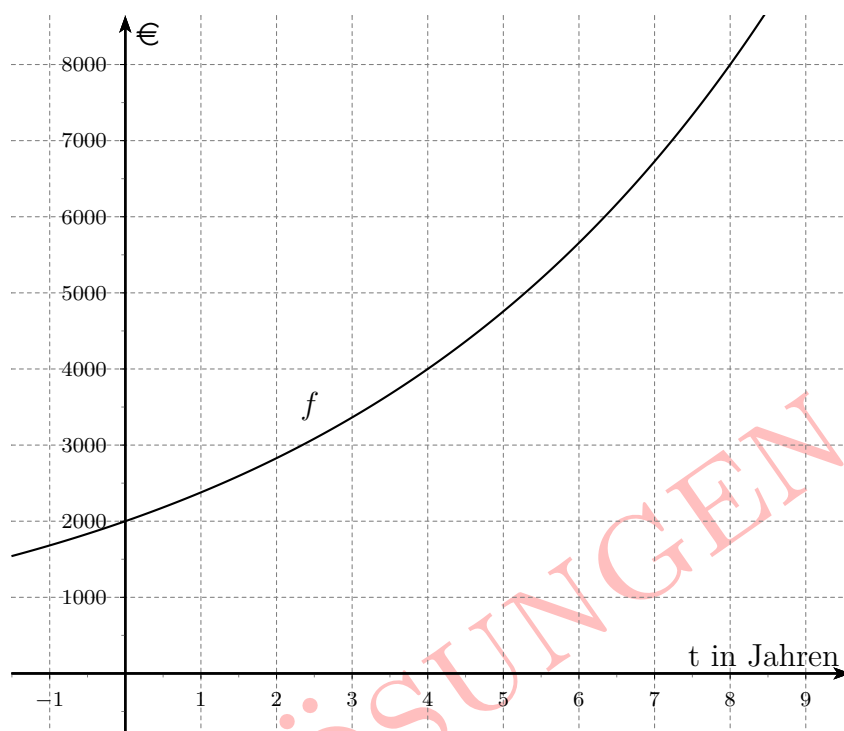
Kreuze jene beiden Aussagen an, die auf diese Exponentialfunktion  $f$  und alle Werte  $k, h \in \mathbb{R}, k > 1$  zutreffen!

$f(k \cdot x) = k \cdot f(x)$	
$\frac{f(x+h)}{f(x)} = a^h$	☒
$f(x+1) = a \cdot f(x)$	☒
$f(0) = 0$	
$f(x+h) = f(x) + f(h)$	



## FA 5.5 - 1 Verdoppelungszeit - OA - BIFIE

303. Die unten stehende Abbildung zeigt den Graphen einer Exponentialfunktion  $f$  \_\_\_\_/1  
mit  $f(t) = a \cdot b^t$ . FA 5.5



Bestimme mithilfe des Graphen die Größe der Verdoppelungszeit.

z.B.:  $f(0) = 2000$  und  $f(4) = 4000 \rightarrow$  In 4 Jahren ist der doppelte Betrag vorhanden. Die Verdoppelungszeit beträgt also 4 Jahre.



---

## FA 5.5 - 4 Biologische Halbwertszeit - OA - BIFIE

306. Die biologische Halbwertszeit bezeichnet diejenige Zeitspanne, in der in einem biologischen Organismus (Mensch, Tier, ...) der Gehalt von zum Beispiel einem Arzneimittel ausschließlich durch biologische Prozesse (Stoffwechsel, Ausscheidung usw.) auf die Hälfte abgesunken ist. Für das Arzneimittel *Penicillin G* wird bei Erwachsenen eine biologische Halbwertszeit von 30 Minuten angegeben. \_\_\_\_\_/1  
FA 5.5

Einer Person wird um 10:00 Uhr eine Dosis *Penicillin G* verabreicht. Ermittle, wie viel Prozent der ursprünglichen Dosis vom Körper der Person bis 11:00 Uhr noch nicht verarbeitet wurden.

Zwischen 10:00 Uhr und 11:00 Uhr hat sich die noch nicht verarbeitete *Penicillin-G*-Dosis zweimal halbiert. Bis 11:00 Uhr wurden also 25 % der ursprünglichen Dosis noch nicht verarbeitet.

---

## FA 5.5 - 5 Technetium - OA - Matura 2014/15 - Haupttermin

307. Für eine medizinische Untersuchung wird das radioaktive Isotop  $^{99m}_{43}\text{Tc}$  (Technetium) künstlich hergestellt. Dieses Isotop hat eine Halbwertszeit von 6,01 Stunden. \_\_\_\_\_/1  
FA 5.5

Gib an, wie lange es dauert, bis von einer bestimmten Ausgangsmenge Technetiums nur noch ein Viertel vorhanden ist.

Es dauert 12,02 Stunden

Ein Punkt für die richtige Lösung, wobei die Einheit Stunden nicht angeführt werden muss.

Toleranzintervall: [11,55; 12,06]

---

## FA 5.5 - 6 Bienenbestand - OA - Matura 2015/16 - Nebentermin 1

308. Wegen eines Umweltgifts nimmt der Bienenbestand eines Imkers täglich um \_\_\_\_/1 einen fixen Prozentsatz ab. Der Imker stellt fest, dass er innerhalb von 14 Tagen **FA 5.5** einen Bestandsverlust von 50 % erlitten hat.

Berechne den täglichen relativen Bestandsverlust in Prozent.

täglicher relativer Bestandsverlust: \_\_\_\_\_ %

$$N_0 \cdot 0,5 = N_0 \cdot a^{14}$$

$$0,5 = a^{14} \Rightarrow a \approx 0,9517$$

täglich relativer Bestandsverlust: 4,83 %

Lösungsschlüssel:

Ein Punkt für die richtige Lösung. Toleranzintervall: [4,8 %; 4,9 %]

Die Aufgabe ist auch dann als richtig gelöst zu werten, wenn bei korrektem Ansatz das Ergebnis aufgrund eines Rechenfehlers nicht richtig ist.

## FA 5.5 - 7 Halbwertszeit von Cobalt-60 - OA - Matura 2016/17 - Haupttermin

309. Das radioaktive Isotop Cobalt-60 wird unter anderem zur Konservierung von \_\_\_\_\_/1  
Lebensmitteln und in der Medizin verwendet. Das Zerfallsgesetz für Cobalt-60 **FA 5.5**  
lautet  $N(t) = N_0 \cdot e^{-0,13149 \cdot t}$  mit  $t$  in Jahren; dabei bezeichnet  $N_0$  die vorhandene  
Menge des Isotops zum Zeitpunkt  $t = 0$  und  $N(t)$  die vorhandene Menge zum  
Zeitpunkt  $t \geq 0$ .

Berechne die Halbwertszeit von Cobalt-60!

Mögliche Berechnung:

$$\frac{N_0}{2} = N_0 \cdot e^{-0,13149 \cdot t} \Rightarrow t \approx 5,27$$

Die Halbwertszeit von Cobalt-60 beträgt ca. 5,27 Jahre.

Lösungsschlüssel:

Ein Punkt für die richtige Lösung, wobei die Einheit "Jahre" nicht angegeben  
sein muss. Toleranzintervall: [5 Jahre; 5,5 Jahre]

Die Aufgabe ist auch dann als richtig gelöst zu werten, wenn bei korrektem  
Ansatz das Ergebnis aufgrund eines Rechenfehlers nicht richtig ist.

## FA 5.5 - 8 Dicke einer Bleischicht - OA - Matura NT 1 16/17

310. Die Intensität elektromagnetischer Strahlung nimmt bei Durchdringung eines \_\_\_\_\_/1  
Körpers exponentiell ab. **FA 5.5**

Die Halbwertsdicke eines Materials ist diejenige Dicke, nach deren Durchdrin-  
gung die Intensität der Strahlung auf die Hälfte gesunken ist. Die Halbwertsdicke  
von Blei liegt für die beobachtete Strahlung bei 0,4 cm.

Bestimme diejenige Dicke  $d$ , die eine Bleischicht haben muss, damit die Intensität  
auf 12,5 % der ursprünglichen Intensität gesunken ist!

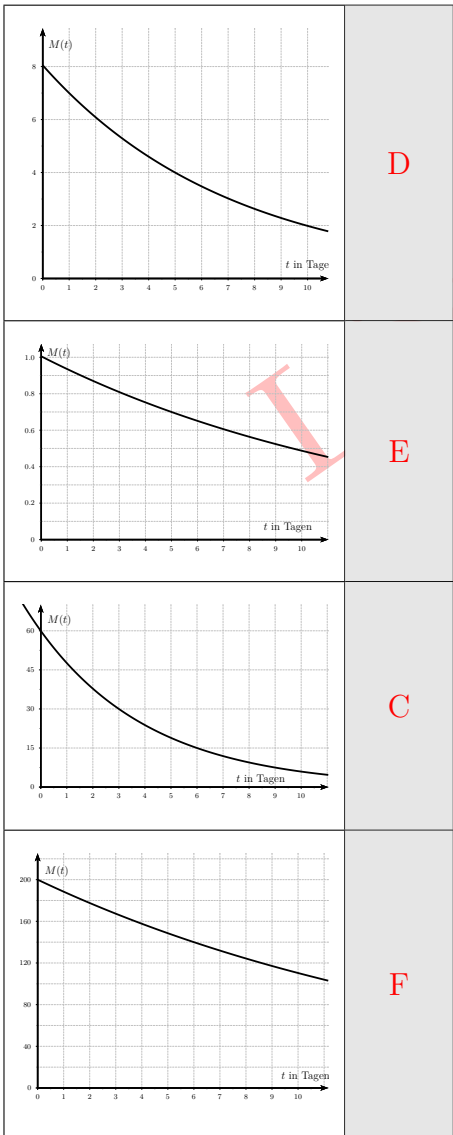
$$d = 1,2 \text{ cm}$$

FA 5.5 - 9 - MAT - Halbwertszeiten - ZO - Matura 2016/17

2. NT

311. Die nachstehenden Abbildungen zeigen die Graphen von Exponentialfunktionen, die jeweils die Abhängigkeit der Menge einer radioaktiven Substanz von der Zeit beschreiben. \_\_\_\_/1  
FA 5.5

Dabei gibt  $M(t)$  die Menge (in mg) zum Zeitpunkt  $t$  (in Tagen) an.  
Ordne den vier Graphen jeweils die entsprechende Halbwertszeit (aus A bis F) zu!



A	1 Tag
B	2 Tage
C	3 Tage
D	5 Tage
E	10 Tage
F	mehr als 10 Tage







## FA 5.6 - 4 Viruserkrankung - OA - BIFIE

316. Eine Viruserkrankung breitet sich sehr schnell aus. Die Anzahl der Infizierten \_\_\_\_\_/1  
verdoppelt sich alle vier Tage. FA 5.6

Gib an, durch welchen Funktionstyp ein derartiges Wachstum beschrieben werden kann, und begründe deine Antwort.

Ein solches Wachstum kann durch eine Exponentialfunktion beschrieben werden, da die Anzahl der Infizierten in gleichen Zeitabständen um denselben Faktor zunimmt bzw. die relative Änderungsrate der Infizierten konstant ist.

---

LÖSUNGEN







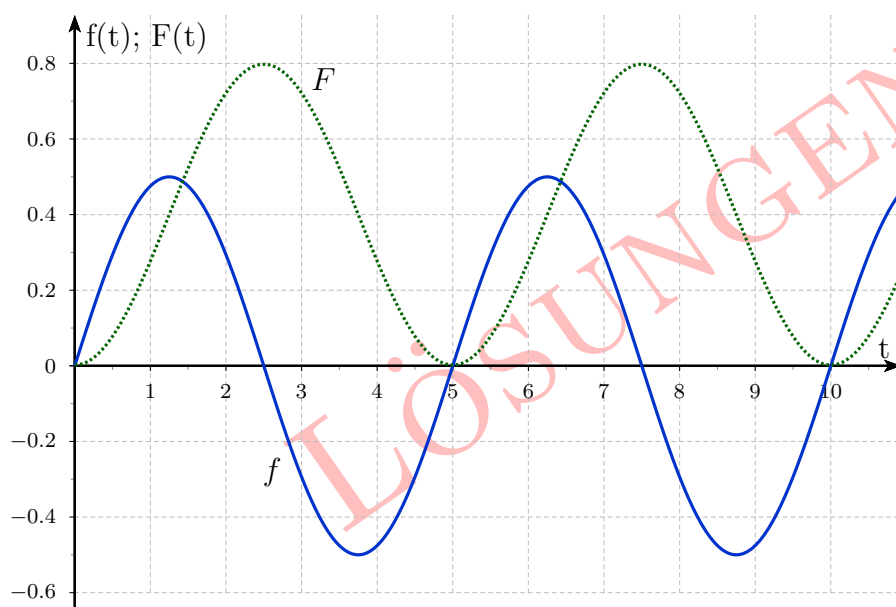


## FA 6.2 - 2 Luftvolumen - OA - BIFIE

321. Der Luftstrom beim Ein- und Ausatmen einer Person im Ruhezustand ändert sich in Abhängigkeit von der Zeit nach einer Funktion  $f$ . Zum Zeitpunkt  $t = 0$  beginnt ein Atemzyklus. \_\_\_\_/1  
FA 6.2

$f(t)$  ist die bewegte Luftmenge in Litern pro Sekunde zum Zeitpunkt  $t$  in Sekunden.

$F(t)$  beschreibt das zum Zeitpunkt  $t$  in der Lunge vorhandene Luftvolumen, abgesehen vom Restvolumen.



(Quelle: Timschl, W. (1995). Biomathematik: Eine Einführung für Biologen und Mediziner. 2. Auflage. Wien u.A.: Springer.)

Bestimme  $F(2,5)$  und interpretiere den Wert.

$$F(2,5) = 0,8$$

Das insgesamt eingeatmete Luftvolumen beträgt nach 2,5 Sekunden 0,8 Liter.









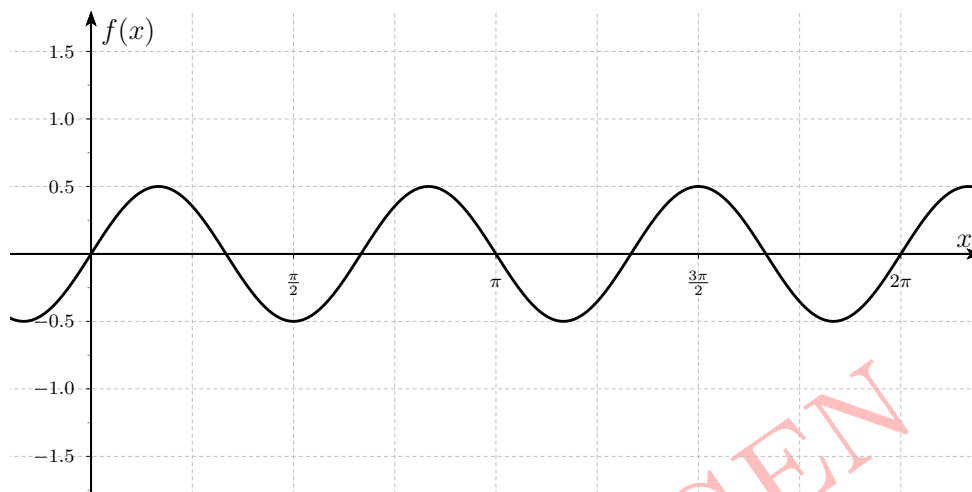




## FA 6.3 - 6 Sinusfunktion - OA - Matura 2014/15 - Haupttermin

327. Die nachstehende Abbildung zeigt den Graphen einer Funktion  $f$  mit  $f(x) = \frac{\quad}{1} a \cdot \sin(b \cdot x)$  mit  $a, b \in \mathbb{R}$ .

FA 6.3



Gib die für den abgebildeten Graphen passenden Parameterwerte von  $f$  an.

$a =$  \_\_\_\_\_

$b =$  \_\_\_\_\_

$a = 0,5$

$b = 3$

oder:

$a = -0,5$

$b = -3$

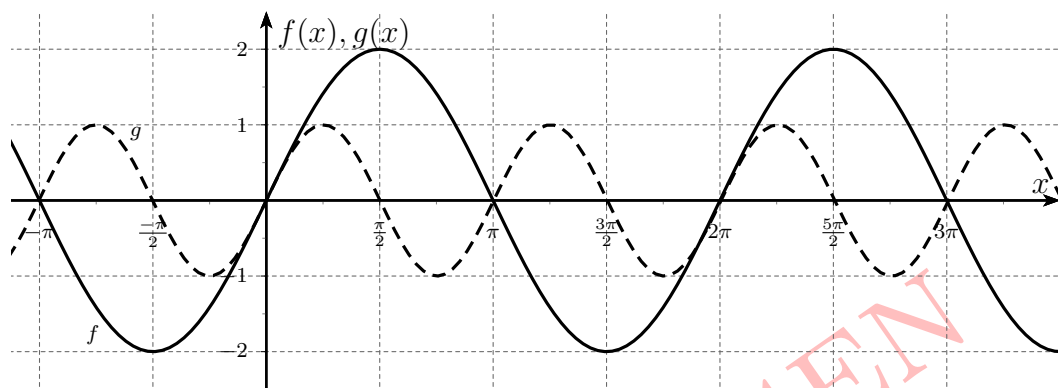
Lösungsschlüssel:

Ein Punkt für eine korrekte Angabe beider Parameterwerte. Toleranzintervall für  $a$ :  $[0,48; 0,52]$  bzw.  $[-0,52; -0,48]$  Toleranzintervall für  $b$ :  $[2,9; 3,1]$  bzw.  $[-3,1; -2,9]$



# FA 6.3 - 8 Sinusfunktion - LT - Matura 2013/14 Haupttermin

329. Im untenstehenden Diagramm sind die Graphen zweier Funktionen  $f$  und  $g$  \_\_\_\_\_/1  
dargestellt. FA 6.3



Die Funktion  $f$  hat die Funktionsgleichung  $f(x) = a \cdot \sin(b \cdot x)$  mit den reellen Parametern  $a$  und  $b$ . Wenn diese Parameter in entsprechender Weise verändert werden, erhält man die Funktion  $g$ .

Wie müssen die Parameter  $a$  und  $b$  verändert werden, um aus  $f$  die Funktion  $g$  zu erhalten?

Ergänze die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen der jeweils richtigen Satzteile so, dass eine mathematisch korrekte Aussage entsteht!

Um den Graphen von  $g$  zu erhalten, muss  $a$  \_\_\_\_\_①\_\_\_\_\_ und  $b$  \_\_\_\_\_②\_\_\_\_\_

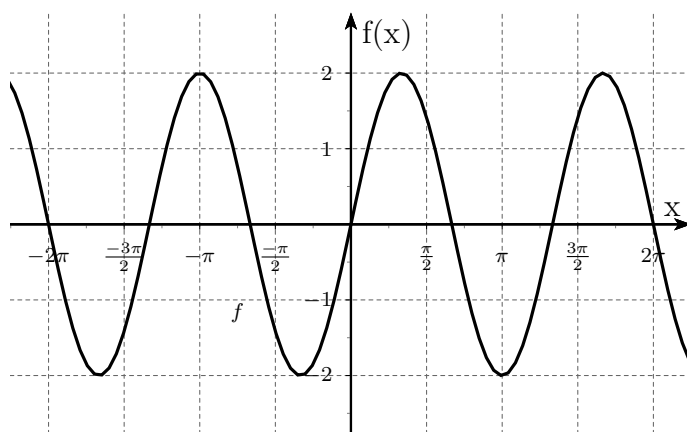
①	
verdoppelt werden	<input type="checkbox"/>
halbiert werden	<input checked="" type="checkbox"/>
gleich bleiben	<input type="checkbox"/>

②	
verdoppelt werden	<input checked="" type="checkbox"/>
halbiert werden	<input type="checkbox"/>
gleich bleiben	<input type="checkbox"/>



## FA 6.3 - 10 - MAT - Parameter einer Sinusfunktion - OA - Matura 2016/17 2. NT

331. Gegeben ist der Graph einer Funktion  $f$  mit  $f(x) = a \cdot \sin(b \cdot x)$  mit  $a, b \in \mathbb{R}^+$ . \_\_\_\_/1



Gib die für den abgebildeten Graphen passenden Parameterwerte  $a$  und  $b$  an.

$$a = 2$$

$$b = 1,5$$

Toleranzintervall für  $a$ :  $[1,9; 2,1]$

Toleranzintervall für  $b$ :  $[1,4; 1,6]$



## FA 6.3 - 11 Sinusfunktion - OA - Matura 17/18

332. Für  $a, b \in \mathbb{R}^+$  sei die Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  mit  $f(x) = a \cdot \sin(b \cdot x)$  für  $x \in \mathbb{R}$  gegeben. \_\_\_\_\_/1

FA 6.3

Die beiden nachstehenden Eigenschaften der Funktion  $f$  sind bekannt:

- Die (kleinste) Periode der Funktion  $f$  ist  $\pi$ .
- Die Differenz zwischen dem größten und dem kleinsten Funktionswert von  $f$  beträgt 6.

Gib  $a$  und  $b$  an!

$$a = 3$$

$$b = 2$$

## FA 6.4 - 1 Atemzyklus - OA - BIFIE

333. Der Luftstrom beim Ein- und Ausatmen einer Person im Ruhezustand ändert sich in Abhängigkeit von der Zeit nach einer Funktion  $f$ . Zum Zeitpunkt  $t = 0$  beginnt ein Atemzyklus.  $f(t)$  ist die bewegte Luftmenge in Litern pro Sekunde zum Zeitpunkt  $t$  in Sekunden und wird durch die Gleichung \_\_\_\_\_/1

FA 6.4

$$f(t) = 0,5 \cdot \sin(0,4 \cdot \pi \cdot t)$$

festgelegt.

(Quelle: Timischl, W. (1995). Biomathematik: Eine Einführung für Biologen und Mediziner. 2. Auflage. Wien u.a.: Springer.)

Berechne die Dauer eines gesamten Atemzyklus!

Periodenlänge:  $2 \cdot \pi = 0,4 \cdot \pi \cdot t$ ,  $t = 5$

Ein Atemzyklus dauert fünf Sekunden. Im Zeitintervall  $[0; 2,5]$  wird eingeatmet, von 2,5 bis 5 Sekunden wird ausgeatmet.



## FA 6.4 - 3 Periodische Funktion - OA - Matura 2015/16 - Nebentermin 1

335. Gegeben ist die periodische Funktion  $f$  mit der Funktionsgleichung  $f(x) = \frac{\quad}{1} \sin(x)$ . FA 6.4

Gib die kleinste Zahl  $a > 0$  (Maßzahl für den Winkel in Radiant) so an, dass für alle  $x \in \mathbb{R}$  die Gleichung  $f(x + a) = f(x)$  gilt.

$a = \quad$  rad

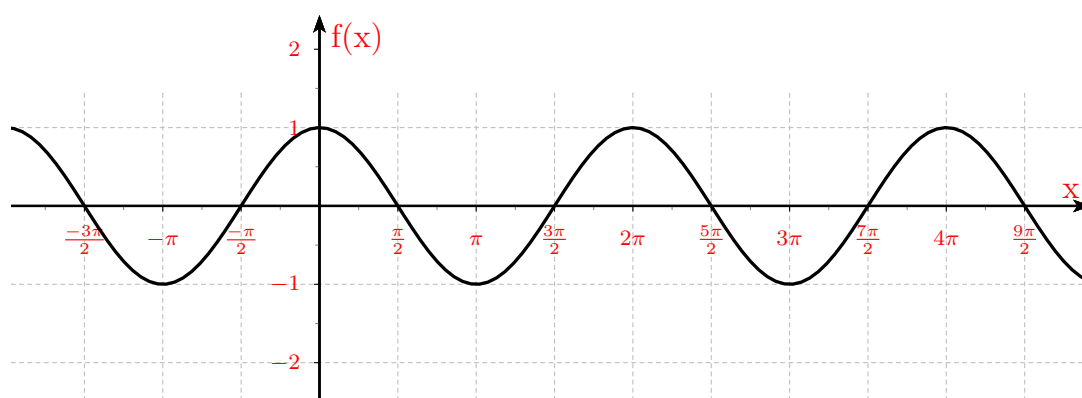
$a = 2 \cdot \pi$  rad

Toleranzintervall: [6,2 rad; 6,3 rad]

## FA 6.5 - 1 Cosinusfunktion - OA - BIFIE

336. Die Cosinusfunktion ist eine periodische Funktion. \_\_\_\_\_/1

Zeichne in der nachstehenden Abbildung die Koordinatenachsen und deren Skalierung so ein, dass der angegebene Graph dem Graphen der Cosinusfunktion entspricht! Die Skalierung beider Achsen muss jeweils zwei Werte umfassen! FA 6.5



# FA 6.5 - 2 Zusammenhang zwischen Sinus- und Cosinusfunktion - MC - BIFIE

337. Die Funktion  $\cos(x)$  kann auch durch eine allgemeine Sinusfunktion beschrieben werden. \_\_\_\_/1  
FA 6.5

Welche der nachstehend angeführten Sinusfunktionen beschreiben die Funktion  $\cos(x)$  Kreuze die beiden zutreffenden Funktionen an!

$\sin(x + 2\pi)$	<input type="checkbox"/>
$\sin(x + \frac{\pi}{2})$	<input checked="" type="checkbox"/>
$\sin(\frac{x}{2} - \pi)$	<input type="checkbox"/>
$\sin(\frac{x - \pi}{2})$	<input type="checkbox"/>
$\sin(x - \frac{3\pi}{2})$	<input checked="" type="checkbox"/>

---

# FA 6.5 - 3 Winkelfunktionen - OA - Matura NT 2 15/16

338. Gegeben sind die Funktionen  $f$  und  $g$  mit  $f(x) = -\sin(x)$  bzw.  $g(x) = \cos(x)$ . \_\_\_\_/1

Gib an, um welchen Wert  $b \in [0; 2\pi]$  der Graph von  $f$  verschoben werden muss, um den Graphen von  $g$  zu erhalten, sodass  $-\sin(x + b) = \cos(x)$  gilt!

FA 6.5

$b = \frac{3\pi}{2}$  Toleranzintervall: [4,7rad; 4,8rad]

---







FA 6.6 - 2 Ableitung der Cosinusfunktion - MC - BIFIE

342. Gegeben ist die Funktion  $f$  mit  $f(x) = \cos(x)$ . \_\_\_\_/1

Kreuze von den gegebenen Graphen von Ableitungsfunktionen  $f'$  denjenigen an, der zur Funktion  $f$  gehört!

FA 6.6

	<input checked="" type="checkbox"/>